



# Treene-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp • Mai 2019 • Nr. 518

In Abständen sind die Gänge und Flure im Amtsgebäude mit den Werken von heimischen Künstlern geschmückt. Am 9. Mai um 17 Uhr wird eine Ausstellung eröffnet, bei der Vera Labrenz und Hiltraud Kühn-Roßberg aus Flensburg etwa 40 Bilder zeigen, die alle zum Thema „Hier und anderswo“ entstanden sind. Verschiedene Formate bis zur Größe von 110 cm x 110 cm haben die Bilder, die den Blick und die Gedanken der Betrachter in die Ferne schweifen lassen werden.

Vera Labrenz ist hier keine Unbekannte. Die 1951 in der Nähe von Wismar Geborene war Realschullehrerin und Kunsterzieherin im damaligen Schulzentrum, jetzt Alexander-Behm-Schule in Tarp. Schon viele Jahre beschäftigt sie sich mit Kunst, hat ein eigenes „Kleines Atelier“ in Munkwolstrup, ist Vorsitzende im Treene Kunstring Tarp. Zwischen 1997 bis jetzt hat sie mehr als zwei Dutzend Ausstellungen gestaltet. Sie arbeitet

gerne mit Farbstiften und Pastellkreide auf rustikalem Papier. Gerne fügt sie Fundstücke in ihre Arbeiten ein. Bei Spaziergängen faszinieren sie immer wieder Bäume, Holz und Rinde. Die Kamera ist stets dabei. Damit hält sie Besonderheiten fest und bringt diese dann mit Stiften auf Papier. Jetzt zeigt sie Arbeiten, die auf einer Studienreise durch Indien und Nepal entstanden sind.

Hiltraud Kühn-Roßberg wurde 1940 in Emmerthal geboren und wuchs in Hannover auf. Über Heidelberg, Neuss und Berlin kam sie 1971 nach Flensburg. Beruflich war sie Psychotherapeutin. „Malen ist eine Lieblingsbeschäftigung, die mich immer wieder herausfordert, entspannt und stärkt“, sagt sie. Damit können Ideen und Wahrnehmungen aus der Umwelt kreativ ausgedrückt werden. In zahlreichen Kursen und Einzelstunden bei verschiedenen Künstlern lernte sie, mit Farben um zu gehen. Eindrücke, Gefühle und Gedanken bestimmen die Themen, die Malweise die Mittel. Sie hatte bereits Einzelausstellungen in Flensburg, Hamburg und Rendsburg und zeigt nun Impressionen aus Brasilien.



Vera Labrenz (links) und Hiltraud Kühn-Roßberg stellen ab dem 9. Mai im Amtsgebäude aus.

# EUTB – Was ist das eigentlich?

Ergänzende Unabhängige TeilhabeBeratung bedeutet, dass die EUTB zusätzlich zu den schon vorhandenen Angeboten, z.B. vom Kreis, den Krankenkassen, der Agentur für Arbeit, der Rentenversicherung und vielen mehr, eine kostenlose Beratung für Menschen mit (drohenden) Behinderungen und deren Angehörigen anbietet. Dabei sind wir TeilhabeBeraterinnen und TeilhabeBerater von der EUTB vollkommen unabhängig. Unabhängig heißt, dass wir nicht bei Diensten der Behindertenhilfe angestellt sind und auch nicht bei denen, die die Kosten für Hilfssysteme tragen. Wir sind auf Grundlage des § 32 SGB IX ein vom Bund gefördertes Projekt.

Für wen ist die EUTB?

Wir beraten rund um das Thema „Behinderung“ alle Interessierten und Betroffenen. Das sind oft Menschen mit einer Behinderung oder deren Angehörige. Aber auch ArbeitgeberInnen, die Fragen zu Unterstützungsmöglichkeiten für Mitarbeitende mit Behinderungen haben, können sich bei uns informieren, wir leiten diese dann an entsprechende Stellen weiter. Manchmal wenden sich auch Fachkräfte an uns, die Fragen zur Umsetzung von mehr Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderungen haben. Denn das gesetzlich festgeschriebene Ziel der

EUTB ist es, Menschen mit Behinderung soweit zu unterstützen und zu bestärken, dass sie selbstbestimmt über ihren Hilfebedarf entscheiden können. Mit welchen Fragen/Themen kann man zur EUTB kommen?

Das ist ganz unterschiedlich. Das können z.B. Fragen zum Umgang mit einer Behinderung am Arbeitsplatz sein, zu Umschulungs- oder Anpassungsqualifizierungen oder auch zu Wohnmöglichkeiten mit einer Behinderung. Wir informieren auch über Möglichkeiten der individuellen Unterstützung im Alltag und Beruf, zum Beispiel durch das persönliche Budget. Oftmals suchen uns auch Eltern oder andere Angehörige auf, die soeben erfahren haben, dass ihr Kind oder ihr/e PartnerIn eine Behinderung haben wird. Dann beraten wir zu Unterstützungsmöglichkeiten für alle Beteiligten und geben wichtige Adressen weiter. Bei Bedarf unterstützen wir den Prozess der Antragsstellung und begleiten auch zu Hilfeplangesprächen. Je nach Wunsch können auch Peer-Beratungen eingeleitet/vermittelt werden, bei denen ein Mensch mit einer ähnlichen Erfahrung die Beratung begleitet.

Wo gibt es das EUTB-Angebot?

Im Kreis Schleswig-Flensburg gibt es zwei Beratungsstellen. Die Beratungsstelle des Ivkm-sh wird von Tanja Malz in der Moltkestraße 36 in Schleswig geleitet. Sie bietet auch regelmäßig Außensprechstunden in Tarp, Süderbrarup und Kropp an. Beson-

dere Erfahrungen hat Frau Malz in der Beratung von zivilen und militärischen Bundeswehrangehörigen, sowie in der Beratung von Eltern mit einem behinderten Kind. Eine weitere Beratungsstelle befindet sich im Lollfuß 48 im Mehrgenerationenhaus Tilo in Schleswig und wird von TeilhabeBeraterin Micha Dittrich geleitet. Sie bietet auch regelmäßig offene Beratungszeiten in Böklund und Kappeln an. Frau Dittrich wird in der Beratung durch Herrn Alexander Markl als Peer-Berater unterstützt. Besondere Erfahrungen bieten die beiden Beratenden u.a. in den Bereichen der beruflichen Rehabilitation und im Umgang mit psychischen Erkrankungen. Beide Beratungsstellen stehen aber für

## Wahlhelfer gesucht für die Europawahl am 26. Mai 2019

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie für jede Wahl benötigt das Amt Oeversee wieder ehrenamtliche Mithilfe aus der Bevölkerung.

Die Europawahl findet am 26. Mai 2018 statt.

Sollten Sie Lust und Zeit haben, am Tag der Wahl in einem Wahlvorstand Ihrer Gemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte im Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3/5,

Bürgerbüro, Zimmer 2 oder 3, oder rufen uns an unter Tel. 04638/8824 oder 8842.

Die Amtsverwaltung freut sich über jede freiwillige Mithilfe und bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung.

*Lehrerzimmer*  
in der Alten Schule  
Wanderup



**Alte Schule Wanderup**  
PARTYSERVICE, MITTAGSTISCH & MEHR

*auch für Ihre Feier bis 30 Pers.*  
**Jetzt buchen!**

Wir liefern den  
Mittagstisch  
auch in Ihre  
Firma!

## Mittagstisch im Mai

in der Alten Schule immer ab 11:30 bis 14:00 Uhr  
zum Abholen oder zum Essen vor Ort ...

-----		
Mi. 01.05. FEIERTAG		
Do. 02.05. Rinderroulade, Gemüse u. Salzkartoffeln (7,11)	7,- €	
Fr. 03.05. Fischteller, Bratkartoffeln u. Salat (1,3,4,11,12)	7,- €	
Mo. 06.05. Hackbraten, Rotkohl, Salzkartoffeln u. Soße (1,3,11)	6,- €	
Di. 07.05. Tomatensuppe/Pfannengyros, Krautsalat, Tzatziki u. Reis (7,11)	5,-/6,- €	
Mi. 08.05. Spargel, Hollandaise/Buttersoße, Schinken u. Salzkart. (3,7,11)	6,- €	
Do. 09.05. Schweinebraten, Rahmwirsing u. Salzkartoffeln (7,11)	6,- €	
Fr. 10.05. Lachssteak, Pfannengemüse u. Rosmarinkartoffeln (4,11)	7,- €	
Mo. 13.05. Jägerschnitzel mit Nudeln oder Salzkartoffeln (1,3,7)	6,- €	
Di. 14.05. Spargelsuppe/Pan. Schinken m. Petersiliensoße (1,3,7,11)	5,-/6,- €	
Mi. 15.05. Rinderleber, Zwiebeln o. Rhabarber u. Püree (1,7)	6,- €	
Do. 16.05. Pute „kalt“, Remouladensoße, Bratkartoffeln u. Salat (3,7)	6,- €	
Fr. 17.05. Frische Scholle, Butterkartoffeln u. Gurkensalat (4,7)	7,50 €	
Mo. 20.05. Frikadelle, gestovte Bohnen u. Salzkartoffeln (1,3,7,11,12)	6,- €	
Di. 21.05. Kräutersuppe/Schnüsch, Schinken u. Salzkartoffeln (7,11)	5,-/6,- €	
Mi. 22.05. Spanferkelbraten, Sauerkraut u. Püree (7,11,12)	6,- €	
Do. 23.05. Tafelspitz, Meerrettichsoße, Gemüse u. Salzkartoffeln (7,11,12)	7,- €	
Fr. 24.05. Heringstopf, Bratkartoffeln u. Salat (4,7,12)	6,- €	
Mo. 27.05. Zigeunerschnitzel mit Nudeln o. Kartoffeln (1,3,11)	6,- €	
Di. 28.05. Gulaschsuppe/Schw.rückensteak, Spargelgemüse i. Sahne u. Salzkart. (7,11)	5,-/7,- €	
Mi. 29.05. Bauernfrühstück, Schinken u. Gurke (3,7,11)	6,- €	
Do. 30.05. CHRISTI HIMMELFAHRT - Cocktailabend ab 17.00 Uhr		
Fr. 31.05. Pan. Seelachsfilet, Petersiliensoße (1,3,4,7,11)	7,- €	
-----		
<small>Änderungen u. Irrtümer vorbehalten</small>		
<small>Allergene Stoffe: 1) Glutenhaltiges Getreide 2) Krebstiere 3) Eier 4) Fisch 5) Erdnuss 6) Soja 7) Milch 8) Schalenfrüchte 9) Sesam 10) Schwefel 11) Sellerie 12) Senf 13) Lupinen 14) Weichtiere. Diese Stoffe können auszugswise in den Speisen vorkommen und sind deshalb kennzeichnungspflichtig.</small>		

**Alte Schule Wanderup · Familie Michelsen · Flensburger Str. 19  
24997 Wanderup · Tel (04606) 96312 · Mobil (0172) 4559905  
www.alteschulewanderup.de**

## Spargelkarte 2019

im Partyservice  
ab 10 Personen

Spargelsalat mit Holunderdressing	3,- €
Spargellachsroulade	4,- €
Spargelsuppe	2,- €
Spargel mit Schinken	13,50 €
mit Lachs	15,50 €
mit Putensteak	14,50 €
mit Schweinefilet	15,50 €

**Dessert**

Rhabarber- Erdbeerküchlein	3,50 €
Hausgem. Erdbeercreme mit Sahne	3,- €

## Verkauf eines ausgemusterten Feuerwehr- fahrzeuges

des Amtes Oeversee  
Das Amt Oeversee möchte folgendes  
ausgemustertes Feuerwehrfahrzeug  
gegen Höchstgebot verkaufen:  
Modell:  
TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug)  
Kilometerleistung: ca. 30.000 km  
Baujahr: 1993  
Erstzulassung: 04.02.1993  
Marke: Mercedes Benz 310 KA  
Bei Rückfragen können Sie sich  
gerne an das Amt Oeversee, Frau  
Finkenberg (04638-8825, haupt-  
amt@amt-oeversee.de) wenden.  
Wenn wir Ihr Interesse geweckt  
haben, dann können Sie gerne ein  
schriftliches Angebot bis zum 10.  
Mai 2019 beim Amt Oeversee –  
Hauptamt-, Tornschauer Straße  
3-5, 24963 Tarp abgeben.

**Redaktionsschluss für  
die  
JUNI-Ausgabe  
ist am 13. Mai 2019**

## Erfolgsgeschichten aus 3 Jahren Klimaschutzregion Flensburg

Im Juni 2016 machten wir uns gemeinsam mit den 34 Gemeinden der Klimaschutzregion Flensburg auf den Klimaschutzweg in Richtung CO<sub>2</sub>-Neutralität und 50% Verringerung des Energieverbrauchs bis 2050. Voller Tatendrang entwickelten wir die ersten Projekte, bauten uns Netzwerke in der Region auf, erstellten Homepage, Facebook- und Twitterauftritt. Zu Beginn unserer Arbeit stand die Entwicklung des Masterplans im Vordergrund. Mit den Mitarbeitern von SCS Hohmeyer | Partner wurden Veranstaltungen gemeinsam mit den Einwohnern der Gemeinden zu unterschiedlichsten Themen abgehalten. Der Workshop „Die Landwirtschaft als Klimaschützer“ wurde z.B. in der Landwirtschaftskammer in Schleswig durchgeführt, alles rund um das Thema Mobilität wurde im Lokal Salz & Pfeffer in Frörup mit interessierten Einwohnern diskutiert. Die Ergebnisse der rund zehn durchgeführten Workshops waren eindeutig: die TeilnehmerInnen wünschten sich von „ihrem“ Klimaschutzmanagement aktive Unterstützung, also Rückenwind, um den Klimaschutz in ihrer Gemeinde angehen und umsetzen zu können. Gesagt getan. Die ersten konkreten Projekte waren der Stromspar-Check und der Förderantrag für die Mitfahrbänke im Jahr 2016. Beide Projekte haben sich mittlerweile erfolgreich und haben sich in der Region ausgeweitet. Im Juni 2017 war es dann endlich soweit, der Masterplan konnte der Öffentlichkeit präsentiert werden. Nun war die Richtung für alle klar: über 70 Maßnahmen wurden speziell für die Region Flensburg zusammengetragen. Für uns ist der Masterplan das Herzstück unserer Arbeit: Es wurden Klimabildungsprojekte in Kindergärten (KlimaKig), in Berufsschulen (KlimalaB) und in Schulen (Kinder können Klima) aufgebaut. Wir haben Gemeinden bei der Antragsstellung u.a. für die Förderung von Radwegen sowie für LED-Beleuchtung an Straßen und Kommunalgebäuden unterstützt. Zudem beschafften einige Ämter und Gemeinden (weitere) E-Fahrzeuge. Das Angeliter Umweltfest und die Klima Sail 2018 haben wir mit Akteuren aus Gesellschaft und Kommunen gemeinsam organisiert. Seit Anfang dieses Jahres gibt es eine Veranstaltungsreihe rund um erneuerbarer Energien in der Landwirtschaft. Bis heute haben wir 350.000 Euro Fördermittel für die Gemeinden eingeworben und nicht zuletzt konnten drei befristete Teilzeitstellen im Bereich Klimabildung (KlimaKig, KlimalaB und Bildungshauskoordination) geschaffen werden.

Abbildung: Übersicht über ausgewählte Projekte des Klimaschutzmanagements



Aus unserem Alltag gibt es viele kleine und große Geschichten, die uns immer wieder in unserer Arbeit als Klimaschutzmanagerin motivieren: Bürgermeisterinnen die ohne Wenn und Aber ein Klimabildungsprojekt für „ihre“ Kita fordern, ein Tourismusverein, der landesweit ein E-Carsharing aufbauen möchte, Landwirte die Klimaschutzzertifikate entwickeln, Einwohner die ein Dörpsmobil gründen wollen. Mittlerweile ist die Klimaschutzregion Flensburg deutschlandweit bekannt, sogar die Bundesumweltministerin hat uns schon zum Tischgespräch eingeladen. Immer mehr Menschen aus unserer Region machen sich gemeinsam auf den Klimaschutzweg und wir geben immer wieder gerne den Rückenwind für die vielfältigen Ideen und Wünsche. Denn Klimaschutz hört nicht an kommunalen und zeitlichen Grenzen auf. Der Klimaschutzprozess ist ein Weg, den wir gemeinsam und langfristig gehen müssen und können. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame, spannende, mutige und ^kreative Zusammenarbeit mit Ihnen und die Umsetzung Ihrer Klimaschutzideen!  
Ihre Klimaschutzmanagerinnen der Region Flensburg (Elena Zydek, Maria Hock und Julia Schirmmacher).

SEIT 1946  
**Treenetaler**  
Wir liefern Ihnen unsere frischen Getränke ins Haus.  
[www.treenetaler.de](http://www.treenetaler.de)  
☎ 0 46 38-332

Diamant-Bohr- und Sägetechnik  
**Marin**  
Tel. 04638 - 213 62 22  
Mobil 0174 - 41 42 517  
Fax 04638 - 213 62 23  
24885 Sieverstedt

**optik kabitzke**  
Tel.: (04638) 10 10  
Stapelholmer Weg 17  
24963 Tarp  
Geschäftszeiten:  
Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr  
Sa. 9.00-12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

UNSER ANGEBOT FÜR ALLE BRILLENLIEBHABER

**Gleitsichtbrille**  
mit Härting + ET (Fassung und Gläser)  
ab **159,-**  
Hochwertige Hörgerätebatterien  
6 Stück statt 6,-  
nur **3,95 €**



**BILDUNGSCAMPUS** [www.bica-tarp.de](http://www.bica-tarp.de)



## Livestream zum Deutschen Kita Preis – und Sie sind eingeladen !

Der BiCa Tarp hat sich gegen 1.600 Bewerber durchgesetzt und gehört zu den Finalisten des Deutschen Kita-Preises 2019! Eine spannende Zeit liegt hinter den Mitgliedern. So gab es Besuch eines Expertenteams mit großer Pressekonferenz. Ein Filmteam aus Berlin erstellte einen Kurzfilm über das

Bündnis. Am 13. Mai fahren verschiedene Vertreter des BiCa nach Berlin zur großen Preisverleihung. Mit dabei sind Vertreter aus den verschiedenen Kindergärten (ADS, ev. Kindergarten, Waldkindergarten und dänischer Kindergarten), die Schulleiter der Trene Skolen sowie der Alexander-Behm-Schule, auch die Leitung der Bücherei und der Familienbildungsstätte werden dabei sein. Natürlich dürfen auch die Koordinatorin des BiCa, sowie Mitglieder des politischen Vorstandes nicht fehlen. Wer sich „Lokales Bündnis des Jahres 2019“ nennen darf, entscheidet eine unabhängige Jury. Die Preis-

träger werden auf der feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt gegeben. Fiebert mit und seid dabei, wenn der Deutsche Kita-Preis am 13. Mai verliehen wird. Ab 17:00 Uhr könnt ihr per Livestream im Schützenheim Tarp mit dabei sein und allen die Daumen drücken.

Fürs das leibliche Wohl wird das Team des Schützenheims sorgen. Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um Anmeldung über die Koordinatorin im BiCa Büro. Tel.: 04638 210 27 oder [info@bildungscampus-tarp.de](mailto:info@bildungscampus-tarp.de). Weitere Information findet ihr auf [www.bica-tarp.de](http://www.bica-tarp.de).

## Liebe Hobby-Gärtner!

Bisher gingen wir ja davon aus, dass wir in unserem Garten (Hinterhof, Einfahrt, Balkon) tun und lassen können, was wir wollen, abgesehen von einigen wenigen Gesetzen, z.B. über Maulwürfe, Feuer, Grenzregelungen usw. Diese Freiheit war ja gerade das Schöne an unserem Hobby.

Nun sind wir aber ganz unbeabsichtigt in eine neue Situation geraten: Unsere Gärten bilden ein deutliches Gegengewicht zur industriellen Landwirtschaft, die durch die Chemie-Keule zu einem hochgradigen Verlust an Insekten, Schmetterlingen und sonstigem Kleingetier führt. Damit ist leider auch die Vogelwelt schwer betroffen und ganz viele Arten sind schon stark dezimiert! Stellen Sie sich einen Frühling ohne Vogelstimmen vor, schrecklich! Wenn wir es also ernst nehmen mit diesem Gegengewicht - und das müssen wir - dann dürfen wir uns aber auch nicht so verhalten wie in der industriellen Landwirtschaft und mit Chemikalien und Giften nur so um uns werfen. Gewiss ist ein fehlerfrei grüner englischer Rasen für viele Leute das oberste Ziel, aber muss das wirklich sein? Dürfen da keine Gänseblümchen wachsen? Aus Naturgarten-Sicht (es gibt

einen Naturgarten-Verein) wäre ohnehin eine Blumenwiese die bessere Alternative. Etwas mehr aufpassen müssen wir dann auch bei den Gewächsen. Sind sie heimisch? Nutzen sie den Schmetterlingen und Bienen, bzw. Wildbienen? Das Paradebeispiel für ein unnötiges Gewächs ist der Kirschlorbeer - in vielen Gärten weit verbreitet, ein ausländisches Gewächs, das sich aggressiv ausbreitet, einheimische Pflanzen unterdrückt und völlig ohne Nutzen für unsere Tierwelt ist. Ich hatte auch vier große Pflanzen davon und habe sie mit großer Mühe beseitigt, vor allem die nachkommenden Triebe. Die Pflanze steht mit vielen anderen auf der sogenannten schwarzen Liste des Umweltministeriums.

Gewiss kann man seinen Garten nicht mal eben auf naturnah umstellen, aber ich möchte gerne anregen darüber nachzudenken, in welch kleinen Schritten man dem Ziel etwas näher kommt. Für Schmetterlinge und Insekten wäre es schon hilfreich, mehr Unordnung im Garten zuzulassen, hier ein Laubhaufen, dort ein Heckenschnitthaufen, in einer Ecke sollte, wenn möglich, etwas Totholz liegen. Schön wäre eine Trockenmauer...

Und nun viel Spaß wünscht Dr. Hajo Haupt!



## Führungen durch den Arnkjel-Park

Am Samstag, 25. Mai um 10.30 Uhr, bietet der Förderkreis Arnkjel-Park eine fachkundige Führung über das jungsteinzeitliche Gräberfeld in Oeversee - Munkwolstrup an. Erleben sie das größte rekonstruierte Großsteingrab in Nordeuropa. Die Führung ist kostenlos. Um eine Spende wird gebeten.

Treffpunkt: Arnkjelpark, Munkwolstruper Weg, 24988 Oeversee

Unabhängig von diesem Termin können Gruppenführungen jederzeit angemeldet werden bei Dr. Bernd Zich 0461-57527, Katja Ketelsen 04602-957857, Heinrich Forsmann 0461-979026, Dr. Hajo Haupt 04638-391 und Claus-Peter Autzen 04630-93323



**MARTINA HENNINGSSEN**  
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht  
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

**KLAUS D. HUSMANN**  
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht  
Medizin- u. Pfliegerrecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · [info@kanzlei-im-norden.de](mailto:info@kanzlei-im-norden.de)

## Eine Familie aus dem Jemen in Tarp

Nadya ist 39 Jahre alt, kommt aus der Hauptstadt Sanaa im Jemen und spricht arabisch.

Mit ihrem Mann und den gemeinsamen 4 Kindern (2 Töchter /2 Söhne) lebt sie in Tarp.

Im März 2009 kam das Ehepaar mit den Töchtern in Deutschland an. Sie waren 3 Monate in Lübeck, dann 9 Monate in Neumünster und sind schließlich nach Tarp umverteilt worden.

Sie seien sehr dankbar und es ginge ihnen gut hier, erzählte mir Nadya vor Jahren einmal. Das sagte sie, obwohl sie ihre Heimat sehr vermisst und es schwierig ist in ihrem gelernten Beruf eine Arbeitsstelle zu finden.

Nadya lebte vor der Flucht bei ihrer Familie und hatte ihre Freunde und Bekannten um sich herum. Sie ist zur Schule gegangen, absolvierte das Abitur und studierte Pharmazie. In dem Beruf als Apothekerin hat sie im Jemen nie gearbeitet, weil sie dann heiratete und ihre zwei Mädchen bekam.

„...im Jemen gibt es keine Versicherungen oder Regeln.“, schreibt sie mir. Außerdem erzählt sie, dass Krieg in ihrer Heimat herrscht.

Den Jemen haben sie verlassen, weil ihr Mann Probleme hatte. Mit dem Flugzeug flogen sie von Sanaa nach Frankfurt und kamen von dort aus nach Schleswig-Holstein.

Bei früheren Treffen erzählte Nadya mir gern von Zuhause und dass sie besonders ihre Familie sehr vermisst.

Nadya lebt mit ihrer Familie und den Kindern hier in einer Wohnung, bekam ihre Söhne in Deutschland und lernte die Sprache. Das Sprachniveau B1 hat sie bestanden und ist sowohl beim Sprechen als auch Schreiben sehr gut zu verstehen. Sie besuchte weiter die Schule, um das Sprachniveau B2 absolvieren zu können.

Zweimal machte sie in verschiedenen Apotheken ein Praktikum, um in ihrem Beruf zu arbeiten. Daraus ergab sich leider kein Arbeitsverhältnis. Um hier als Pharmazeutin / Apothekerin etc. arbeiten zu können, muss ihr Studium anerkannt und an die deutschen Richtlinien und Ausbildungsstandards angeglichen werden. Ein Teil ihrer Ausbildung müsste sie auf Deutsch wiederholen / erweitern und Prüfungen absolvieren. Das ist ein langer und schwieriger Weg. Nadya antwortet auf die Frage, wie sie sich ihre Zukunft vorstellt:

„Ich möchte meinen Führerschein machen. Außerdem möchte ich B2 machen, um eine Ausbildung als pharmazeutisch technische Assistentin zu machen.“. Zu wünschen ist ihr, dass sie mutig sowie ehrgeizig bleibt und diese Ziele nicht aus den Augen verliert. Ihr größter Wunsch ist es, ihre Eltern zu sehen und sie im Jemen besuchen zu können. Das ist jedoch aufgrund des Krieges nicht möglich.

Ein weiterer Wunsch dieser Familie ist es, dass der Krieg in ihrer Heimat endet.

So lange möchte sie versuchen hier in ihrem ge-

lernten Beruf weiterzukommen und Arbeit zu finden.

Ihre Kinder besuchen den Kindergarten und gehen zur Schule. Dadurch sprechen sie ebenfalls gut Deutsch.

Nadya möchte, dass ihre Kinder einen guten Abschluss machen.

Sina Dellmann

**Jeden Dienstag ab 16.30 Uhr findet unser Cafe' im Bürgerhaus statt. Kommen Sie gern vorbei. Bei Interesse lohnt sich auch der Blick auf die Internetseite <https://willkommen-in-Tarp-de/>.**



BNatSchG), denn die Tiere reagieren mit Flucht oder Verteidigung, immer aber mit Stress, der bis zur Aufgabe der Brut bzw. der Versorgung von Jungtieren führen kann.

Nicht immer sind sich die Piloten dieser Flugobjekte der Problematik, insbesondere in der Brut- und Setzzeit, bewusst, daher soll darauf an dieser Stelle noch mal hingewiesen werden.

## Das Freizeitbad Tarp

**hat seit 28. April 2019 geöffnet und freut sich auf Besucher. Seit kurzem ist nun auch die Zahlung per EC-Karte möglich.“**

## Das fliegende Auge - Drohnen und Artenschutz

Drohnen, also kleine, unbemannte Flugobjekte, die mit einer Fernsteuerung gelenkt werden, nehmen auch im Freizeitbereich immer mehr zu. Meist ist eine Kamera installiert. Die Faszination, die Landschaft aus anderer, geeigneter Perspektive zu erkunden ist nachvollziehbar. Auch im Natur- und Artenschutz macht man sich diese Technik zur Tier-Beobachtung zu nutze.

Bei der Handhabung- insbesondere außerhalb von Modellflugplätzen- müssen allerdings ein paar Regeln beachtet werden.

Bei der Nutzung im Freizeitbereich ist generell – wie bei Modellflugzeugen- keine Aufstiegs Genehmigung notwendig. Je nach Gewicht unterliegen die Drohnen jedoch einer Kennzeichnung- bzw. Kenntnisnachweispflicht. Ab einem Gewicht von 5 kg bedarf es eine spezielle Erlaubnis der Landesluftfahrtbehörde.

In Naturschutzgebieten ist die Nutzung von Drohnen verboten. Ausnahmen davon müssen bei der Unteren Naturschutzbehörde beantragt werden. Aber auch außerhalb von definierten Schutzgebieten, am Waldrand oder am Ufer eines Sees befinden sich sensible Bereiche, in denen Vögel brüten oder Säugetiere ihre Jungen groß ziehen. Auch dort ist selbstverständlich eine Störung untersagt ( § 39

## Der Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V. lädt im Mai/Anfang Juni zu folgenden Führungen ein:

### Alles im Fluss? Mit dem Drahtesel unterwegs an der Treene!

Im Rahmen des landesweiten Aktionsmonats „Naturerlebnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt“ und in Kooperation mit der VHS Sörup lädt Biologin Andrea Thomes am Mittwoch, den 1. Mai zu einer ca. vierstündigen Frühlingsfahrradtour entlang der Treene zwischen Oeversee und Tarp ein. Begegnung mit Elritze, Eisvogel und Eintagsfliege sind dabei nicht ausgeschlossen! Streckenlänge max. 20 km, gemütliches Tempo. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Büro des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V., Großsolter Weg 2a, Oeversee. Zusatzinformation: Sitzunterlage und kleines Picknick mitbringen! Teilnahmeentgelt: 2,00 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 04635-294802, vhs Sörup.

### Die Natur im Frühling

Am Samstag, den 11. Mai lädt Biologin Ursula Niss zu einer ca. zweieinhalbstündigen Frühjahrswanderung durch die Fröruper Berge ein. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr an der Kiesgrube Frörupsand bei Oeversee. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Führung ist kostenfrei, Spenden werden gerne entgegen genommen.

**TOLLHUS**   
Agrarservice

**Pressen & Wickeln von Rundballen  
in Mantelfolie oder Netz**

**Jens-Marten Paulsen - Tel.: 0160 - 937 28 999**

**Schnippelstube**  
Ihr Damen- und Herrenfriseur

<b>Montag</b>	<b>8:30 bis 12:00</b>	<b>Doris Grube Oberdorf 1 24885 Sieverstedt Tel. 04603-964205</b>
<b>Dienstag</b>	<b>8:30 bis 18:00</b>	
<b>Mittwoch</b>	<b>geschlossen</b>	
<b>Donnerstag</b>	<b>8:30 bis 12:00</b>	
<b>Freitag</b>	<b>8:30 bis 18:00</b>	
<b>Samstag</b>	<b>geschlossen</b>	

Der Wasserverband Nord stellt sich vor  
Am Samstag, den 11. Mai lädt Peter Klerck zu einer Besichtigung des Wasserwerkes ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Wasserwerk, Wanderuper Weg 23, Oeversee. Um Voranmeldung bis zum 9.5. unter Telefon 04630-936096 wird gebeten! Die Führung ist kostenfrei, Spenden werden gerne entgegen genommen.

Der Vogel des Jahres 2019 „Die Feldlerche“  
Am Samstag, den 1. Juni lädt Biologin Andrea Thomes zu einem ca. zweistündigen Streifzug über die Binnendüne am Treßsee ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Biologie der Feldlerche. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr vor der Infotafel „Binnendünenlandschaft nördlich des Treßsees (GPS 54.707225, 9.472439), Straße „Zur Heide“ zwischen Augaard und Juhlschau. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Führung ist kostenfrei, Spenden werden gerne entgegen genommen.

Weitere Führungen unter [www.oberetreenelandschaft.de](http://www.oberetreenelandschaft.de), Aktuelles, Veranstaltungen.

## EUTB – Was ist das eigentlich?

Ergänzende Unabhängige TeilhabeBeratung bedeutet, dass die EUTB zusätzlich zu den schon vorhandenen Angeboten, z.B. vom Kreis, den Krankenkassen, der Agentur für Arbeit, der Rentenversicherung und vielen mehr, eine kostenlose Beratung für Menschen mit (drohenden) Behinderungen und deren Angehörigen anbietet. Dabei sind wir Teilhabeberaterinnen und Teilhabeberater von der EUTB vollkommen unabhängig. Unabhängig heißt, dass wir nicht bei Diensten der Behindertenhilfe angestellt sind und auch nicht bei denen, die die Kosten für Hilfssysteme tragen. Wir sind auf Grundlage des § 32 SGB IX ein vom Bund gefördertes Projekt.

**Für wen ist die EUTB?**

Wir beraten rund um das Thema „Behinderung“ alle Interessierten und Betroffenen. Das sind oft Menschen mit einer Behinderung oder deren Angehörige. Aber auch ArbeitgeberInnen, die Fragen zu Unterstützungsmöglichkeiten für Mitarbeitende mit Behinderungen haben, können sich bei uns informieren, wir leiten diese dann an entsprechende Stellen weiter. Manchmal wenden sich auch Fachkräfte an uns, die Fragen zur Umsetzung von mehr Selbstbestimmung für Menschen mit Behinderungen haben. Denn das gesetzlich festgeschriebene Ziel der EUTB ist es, Menschen mit Behinderung soweit zu unterstützen und zu bestärken, dass sie selbstbestimmt über ihren Hilfebedarf entscheiden können.

**Mit welchen Fragen/Themen kann man zur EUTB kommen?**

Das ist ganz unterschiedlich. Das können z.B. Fragen zum Umgang mit einer Behinderung am Arbeitsplatz sein, zu Umschulungs- oder Anpassungsqualifizierungen oder auch zu Wohnmöglichkeiten mit einer Behinderung. Wir informieren auch über Möglichkeiten der individuellen Unterstützung im Alltag und Beruf, zum Beispiel durch das persönliche Budget. Oftmals suchen uns auch Eltern oder andere Angehörige auf, die soeben erfahren haben, dass ihr Kind oder ihr/e PartnerIn eine Behinderung haben wird. Dann beraten wir zu Unterstützungsmöglichkeiten für alle Beteiligten und geben wichtige Adressen weiter. Bei Bedarf unterstützen wir den Prozess der Antragsstellung und begleiten auch zu Hilfeplangesprächen. Je nach Wunsch können auch Peer-Beratungen eingeleitet/vermittelt werden, bei denen ein Mensch mit einer ähnlichen Erfahrung die Beratung begleitet.

**Wo gibt es das EUTB-Angebot?**

Im Kreis Schleswig-Flensburg gibt es zwei Beratungsstellen. Die Beratungsstelle des lvkm-sh wird von Tanja Malz in der Moltkestraße 36 in Schleswig geleitet. Sie bietet auch regel-

mäßig Außensprechstunden in Tarp, Süderbrarup und Kropp an. Besondere Erfahrungen hat Frau Malz in der Beratung von zivilen und militärischen Bundeswehrangehörigen, sowie in der Beratung von Eltern mit einem behinderten Kind. Eine weitere Beratungsstelle befindet sich im Lollfuß 48 im Mehrgenerationenhaus Tilo in Schleswig und wird von Teilhabeberaterin Micha Dittrich geleitet. Sie bietet auch regelmäßig offene Beratungszeiten in Böklund und Kappeln an. Frau Dittrich wird in der Beratung durch Herrn Alexander Markl als Peer-Berater unterstützt. Besondere Erfahrungen bieten die beiden Beratenden u.a. in den Bereichen der beruflichen Rehabilitation und im Umgang mit psychischen Erkrankungen. Beide Beratungsstellen stehen aber für Menschen mit jeglicher Behinderungsform offen und arbeiten eng zusammen. EUTB Beratungsstellen gibt es im ganzen Bundesgebiet, alle Beratungsstellen sind untereinander vernetzt. Eine weitere enge Zusammenarbeit pflegen die beiden Beratungsstellen aus dem Kreis Schleswig-Flensburg mit den EUTB-Beratungsstellen in Flensburg, Husum, Rendsburg, Eckernförde, Geesthacht und Meldorf. Kontaktdaten sind unter [www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de) zu finden.

EUTB Schleswig/Der Paritätische SH  
Lollfuß 48, 24837 Schleswig  
Telefon: +49(0) 4621 – 42 777 80  
E-Mail: [eutb-sl@paritaet-sh.org](mailto:eutb-sl@paritaet-sh.org)  
Website: <https://www.paritaet-sh.org/projekte/eutb/>

-Offene Sprechzeiten montags 9 Uhr-11 Uhr,  
donnerstags 15 Uhr-17 Uhr  
EUTB Schleswig / lvkm-sh.  
Moltkestraße 36, 24837 Schleswig  
Telefon: +49 (0) 4621 – 547 99 96  
E-Mail: [t.malz@lvkm-sh.de](mailto:t.malz@lvkm-sh.de)  
Website: [www.eutb-sh.de](http://www.eutb-sh.de)  
Offene Sprechzeiten mittwochs 9 - s11 Uhr



**SANITÄR**  
Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad - bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Telefon (04638) 89 44 0  
[www.thomsen-tarp.de](http://www.thomsen-tarp.de)

**N. THOMSEN GMBH - TARP**

Malerfachbetrieb

**Ralph Friedrichsen**

MALER- UND LACKIERERMEISTER



Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadengestaltung  
Reparaturverglasung u.v.m.

Koxbüll 10 · 24852 Süderhackstedt  
Tel.: 0 46 07 / 932 544 · Mobil: 0160 / 995 664 77  
[www.maler-friedrichsen.de](http://www.maler-friedrichsen.de) · [info@maler-friedrichsen.de](mailto:info@maler-friedrichsen.de)

**Rolf Petersen**  
Fliesenlegermeister



**Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten**

Pommernstraße 1 ❖ 24963 Tarp  
Tel. (0 46 38) 75 44 ❖ Fax 21 01 55  
[info@rolf-petersen-online.de](mailto:info@rolf-petersen-online.de)  
[www.rolf-petersen-online.de](http://www.rolf-petersen-online.de)



Fachbetrieb für Einblasdämmung

**Frank Feddersen**

Maurermeister · Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieeinsparende Gebäudesanierung  
Thermographie

[www.luftschichtdaemmung.de](http://www.luftschichtdaemmung.de)

# Bernd Fuhrmann ist nun Ruheständler

„Zuletzt rast die Zeit“, so der subjektive Eindruck von Polizeihauptkommissar Bernd Fehrmann. Am 31. März war für den 60jährigen Polizeibeamten sein letzter Dienstag. Mehr als 44 Dienstjahre hat er da auf seinem Buckel, der trotz Verantwortung und Einsatz nicht gebeugt ist. „Ich habe am liebsten Dienst auf einer Landdienststelle geleistet. Das war mir häufig und länger vergönnt. Vor allem die Jahre in Eggebek, Glücksburg und Tarp haben mir viel gegeben“, sagte der Jungpensionär.

Bernd Fehrmann wurde 1958 in Satrup geboren. Seine Polizeiaufbahn begann er im Oktober 1974 bei der Polizeischule in Eutin. Nach seiner dreijährigen Ausbildung versah er seinen ersten Dienst in der Einsatzhundertschaft in Kiel. Diese Einheit wird bei Fußballspielen, Staatsbesuchen oder besonderen Anlässen eingesetzt. Seine erste Dienststelle im polizeilichen Einzeldienst war das 1. Polizeirevier in Flensburg. Von hier bewarb er sich erfolgreich zur damals noch bestehenden Polizeistation Eggebek. Hier versah er seinen Dienst zwischen 1979 und 1986.

Nach einer weiteren Ausbildung für den gehobenen Dienst kam er zurück nach Flensburg. Später nahm er verschiedene Funktionen bei der Polizeiinspektion Schleswig wahr. Er war Einsatzleiter auf der Leitstelle, beim zivilen Streifenkommando und auch längere Zeit Leiter der Umweltschutztrup-

pe. Im Anschluss an diese Verwendung übernahm er die Stellvertreterfunktion bei der Zentralstation in Glücksburg. Danach wurde er Leiter im neu gebildeten zivilen Streifenkommando in Flensburg. Nach dieser Einsatzzeit kehrte er zurück zur Dienststelle in Glücksburg, bei der er dann als Leiter fungierte. Im Jahr 2013 war es dann soweit, dass er im Rahmen von Neugestaltungen der Dienststellen mit der Leitung der Polizeistation Tarp betraut wurde. „Damit konnte ich meine Dienstzeit mit einer von mir favorisierten Einsatzstelle im ländlichen Bereich ausklingen lassen“, so Bernd Fehrmann.

„Die Aufgaben haben sich in den Jahren stark verändert“, erklärt Fehrmann. Heute sind Betrugsanzeigen, häufig im Zusammenhang mit Internetkriminalität, die immer wieder zu bearbeitenden Vorfälle. Aus der Verfügbarkeit an sieben Tagen in der Woche über je 24 Stunden ergeben sich Dienste zu allen Tagen- und Nachtzeiten. Immer wieder werden Einbrüche, Ehestreitigkeiten oder Unfälle gemeldet und müssen verfolgt und bearbeitet werden. Für den Leiter kommen dann noch Öffentlichkeitsarbeit, die Vertretung der Polizei nach außen hinzu. „Es ist fordernd aber auch erfüllend“, sagt er nach langer Zeit im Dienst.

In Zukunft will er sich seiner Familie mit vier Enkeln, Haus und Garten und der Jagd mehr widmen wie es in der Vergangenheit möglich war.



Bernd Fehrmann hat seine Sachen in die Kiste gepackt und verließ nach 44 Jahren und sechs Monaten am 31. März die Polizei.

## Diakoniestation im Amt Oeversee

### „Alle sind Gewinner“ im Tagestreff im Schellenpark

Ein roter Ball fliegt von Hand zu Hand; fröhliche, altvertraute Lieder schallen durch die Räume; gespannt wird einer Geschichte gelauscht oder in aller Ruhe das gemeinsame Mittagessen genossen. Ein Tag im Tagestreff im Schellenpark ist gekennzeichnet durch den angenehmen Wechsel von Aktivitäten und ruhigeren Phasen – bis hin zum Nickerchen in der Mittagsstunde für den, der mag. Kein Wunder, dass die Tagesgäste sich wohlfühlen und gerne wiederkommen.

Zwei qualifizierte Betreuerinnen sind abwechselnd für die Gäste da: Dorota Kirczuk – sie ist bereits seit Eröffnung des Tagestreffs mit von der Partie – und Anja Baukau, die im März zur Verstärkung hinzugewonnen wurde. Die beiden sind ganz offensichtlich mit Herz und Verstand bei der Sache. Man spürt ihre Begeisterung für den Umgang mit den Menschen, welche sie täglich über einen Zeitraum von sechs bis sieben Stunden begleiten. Und sie wissen, mit welchen Beschäftigungsangeboten sie die Tagesgäste fördern, vielleicht auch ein wenig fordern können. Denn man kann eine Menge tun, um geistige und körperliche Mobilität zu steigern und möglichst lange zu erhalten: Zum Beispiel mit Hilfe von Gedächtnistraining und Bewegungsspielen wie Kegeln, Pantomime oder Geschicklichkeitsübungen. „Es wird viel gelacht dabei“, erzählt Dorota Kirczuk. „Und man kann erstaunlichen Ehrgeiz bei den Spielern beobachten – manch einer wächst regelrecht über sich hinaus!“ Doch alles sei freiwillig und ohne Leistungsdruck. „Bei uns sind alle Gewinner!“

Anja Baukau spricht aus, was für beide eine Herzensangelegenheit ist: „Den Gästen der Tagesstätte durch eine liebevolle Betreuung das Gefühl von Wertschätzung und Geborgenheit zu vermitteln; zu schauen, was der Einzelne braucht, und den Tag so zu gestalten, dass jeder glücklich und zufrieden nach Hause gehen kann.“ Und ihre Kollegin ergänzt: „Dafür sind wir hier – und vor allem, um gemeinsam schöne Erinnerungen zu schaffen, Spaß miteinander zu haben, das Selbstwertgefühl und die Lebensqualität unserer Gäste zu erhöhen.“



Gut gelaunt und engagiert: Dorota Kirczuk (li.) und Anja Baukau

**FÜR EINEN  
GUTEN TAG**



**IM TAGESTREFF IM SCHELLENPARK** in Tarp:  
Verabreden Sie einen kostenlosen **SCHNUPPERTAG** mit uns. Wir beraten Sie gerne zur Unterstützung durch die Pflegeversicherung.

Anne Behrens (Pflegedienstleitung)  
Tagestreff im Schellenpark  
Zum Wasserstern 1, 24963 Tarp  
Tel. 04638 2102-25  
[www.diako-tarp.de](http://www.diako-tarp.de)



**Wir freuen uns auf Sie!**



**DIAKO**  
PFLEGE

## Fotozentrum Tarp

Fotografie mit Herz

**4 Biometrische  
Passbilder**



Alles Gute bringt der Mai!

Anzeige einfach Ausschneiden und mitbringen.  
Und Sie erhalten 2 € Rabatt auf  
Biometrische Passbilder.  
Gültig im Mai 2019

Bahnhofstr. 1 · 24963 Tarp · Telefon: 04638 / 7832



# Wir gratulieren

## Geburtstage im Mai 2019

### Gemeinde Oeversee

Heinz Albrecht	01.05.1939 An der Beek 26
Hermann Nielsen	12.05.1934 Eselweg 2
Magdalena Klimaschewski	13.05.1930 Tarper Straße 1
Wilhelm Jacobsen	15.05.1933 Stapelholmer Weg 47
Christa Thordsen	21.05.1938 Munkwolstruper Weg 35

### Gemeinde Tarp

Erika Sommer	05.05.1939 Stapelholmer Weg 61
Asta Ross	05.05.1932 Zum Wasserstern 1
Annemarie Pauls	06.05.1940 Eichenkratt 46
Käthe Zietan	09.05.1937 Im Wiesengrund 7
Luise Ebsen	11.05.1938 Johannisburger Straße 48
Nikolaus Hippel	14.05.1939 Wanderuper Straße 3
Marga Spanner	17.05.1938 Teichrosenweg 13 H
Karl Otto Schmidt	20.05.1931 Flensburger Straße 15
Marianne Kolbe	20.05.1944 Otterweg 10B

Walter Ross	20.05.1928 Zum Wasserstern 1
Monika Sander	21.05.1943 Eichenkratt 26
Oskar Hansen	21.05.1944 Geschwister-Scholl-Ring 49A
Klaus Sander	24.05.1938 Eichenkratt 26
Anneline Nissen	26.05.1936 Hermann-Löns-Straße 20A
Hans Börensen	29.05.1929 Wanderuper Straße 21

## Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

### Eheschließungen:

Tim Jebe und Nadine Behrens, Tarp  
Simon Nolte und Rike Andersen, Tarp

### Sterbefälle:

12.03.2019	Karl Heinz Schlüßelburg
21.03.2019	Erna Tams
23.03.2019	Uwe Reinhold
24.03.2019	Hanna Petersen-Nissen
04.04.2019	Oskar Hansen

## Zum Tod von Elli Annitta Fries

Nebenstehend ist ein plattdeutsches Gedicht von Elli Annitta Fries abgedruckt. Auch wer in der plattdeutschen Sprache heimisch ist, wird einige Passagen sicher zwei Mal lesen. Es ist alles nicht so leicht zu verstehen. „Dörpsimpressionen“ heißt es und beschreibt den Ort Tarp und die nähere Heimat, wie sie es seinerzeit wahrgenommen hat. Elli Annette Fries ist im März im Alter von 94 Jahren in Kiel gestorben. Ihre Lebensgeschichte hat sie im Buch „Mein Treenetal“ aufgeschrieben und damit der Nachwelt hinterlassen.

Auf 146 Seiten, sehr gut lesbar durch lockere Ausdrucksweise und sehr übersichtlich abgedruckt, steht alles aufgeschrieben. „Ich, Elli Annitta – mit „nn“ und „tt“ -, wurde in Tarp geboren, am 9. September 1924“. So beginnt das Buch. Dann erläutert sie die ungewöhnliche Schreibweise. Zwei nn, weil ihre Tante Anni aus Amerika zwei nn hat. Der Standesbeamte habe gefragt: „Un wat ist mit de t's. Wo veel t's schall se hebben?“ Antwort des Papas: „Na, denn laat ehr man twee t's kriegen“.

Sie schwärmt von der Kindheit zwischen 1924 bis 1938 in Tarp. Das Haus ihrer Kindheit liegt im Treenetal gleich links neben der Dr. Behm Hütte. Beschrieben werden Lehr- und Kriegsjahre zwischen 1938 bis 1945 mit dem ersten Kuss, der Angst um die kranke Mama, dann Küche, Kind und Kegel. Später dann der Schritt mit dem Ehemann in die Selbstständigkeit als Holzhändler. Das Unternehmen Fries ist heute einer der größten Holz-Gewerbetriebe an 13 Standorten mit vielen hundert Mitarbeitern. Im Buch ist von Erfolgen zu lesen, aber auch davon, dass sie im Alter von 34 Jahren „geistig verhungerte“, dass sie dies überwand mit dem Besuch von Volkshochschulkursen, Bildungsfahrten nach Venedig, Rom, Paris und weiteren.

Am 9. April 2009 starb ihr geliebter Mann Johannes im Alter von 87 Jahren. Der letzte Satz im Buch lautet: „Ich denke täglich an Dich, Hanni“. Jetzt ist auch sie gestorben, wurde am 30. März 2019 in Kiel Heikendorf beigesetzt. Einige ältere Tarper Bürger waren dabei. Freundschaft über Jahrzehnte verbindet.

## Dörpsimpressionen

*So maatlich weer dat Dörp,  
nich groot – man lang nich kleen,  
vun wieten sünd sik dreihend Windmöhlflo-  
gel all to sehn.  
Hüser wietlefitig henlang de Straat,  
Blomenrabatten mit Buchsboom infaat.*

*De Koopmannsladen midden inne Reeg,  
wu dat reinweg allns geev.  
Anners de Buernhöf 'n Enn torüch  
för wittkalkte Muer de Steenerbrügg.  
An sunnigen Plack sunnt sik de Katt,  
Adeboor sommerlang baben op Dack.  
De Kroog fallt glieks int Oog,  
liggt dor gewichdig över Eck,  
sodrad twiegt sik de Straat.*

*Liekövervör de Villa,  
halverdeckt achter mannhoge Heck,  
fremdordig vun südländische Flair  
de seltenen Bööm un exotischen Planten,  
Glyzinien de Veranda ümranken.  
Seerosen wassen in Goldfischdiek,  
de Westerbeek murmelt sien Watermusik.  
Steihst du dor, üm 'n beten to kieken,  
hörst mit 'n mal dat Bimmeln un Lüden,  
de Schranken gahn daal.  
Dor dunnert de D-Tog dör mit Gebruus  
sietlangs vörbi an uns Doktor sien Huus...*

*De Personentog hol op uns Bahnstatschon,  
de ganse Umgeving harr gut darvunn.*

*Verladen befördert wurrn Lasten un Fracht,  
Stückgut, Paketen un Post Dag för Dag,  
poor Lüüd uk stiegen in, wölln hüüt henn to  
Stadt,  
ik kann si seggen dat weer all wat.  
Nu fleut de Isenbahner luut –  
de Tog fohrt pünktlich aff op de Minuut.*

*So maatlich weer dat Dörp,  
nenn all sik noch bi Naam  
un gröten jedereen.  
Wenn Not am Mann,  
wurr hulpen ohne lang to fragen.  
Hebht süinig levt, veel Möh un Plaag,  
de Arbeit reet miendaag nich aff.  
Doch speel de Dörpsmusik op in Saal,  
danzten un dreihien se ümmer noch mal.  
Winterdaags to Visieten dat weer een Pläseer,*

*wöör opdischt wat Keller un Köken gev her,  
fix Korten kloppt, sik högt, bet foppt.*

*Gev uk mal Palaver mit de Naver,  
dorbi gehörfig de Meenung sik seggt,  
weer man 'n Övertoch, truck sik na 'n Stoot  
wedder trecht.  
De Sluderie nich to vergeeten,  
is allto minschlich, warst wull sülm weeten!  
Gev Kinnergüll un Afdanzball,  
weer 'n Spaß för Grot un Kleen.  
In Wuchenstuuv – bi 'n Bassdelhuus  
weer 'n Fruunslüüd blot to sehn.  
Wem eenst de letzte Stunn hett slahn,  
de Erdenweg to Enn,  
all sünd mit henn na 'n Kirchhoff gahn,  
to 'n Liekenschmuus denn henn.*

*So maatlich weer dat Dörp,  
nich groot – man lang nich kleen,  
wat gevte egens to sehn?  
Wesselnd Biller doon sik op,  
as dreiht ik an Kaleidoskop.*

*De Chossee föhrt sinnig bargdaal  
int breete Urstromtal.  
Riev wasst dat Gras in de Wischen,  
twischen inbettet de Au, -  
so gau treckt 'n henn  
över schierwuschen Steens un Flusenkruut.  
De Fischerhütt an Hang  
süht ut as molt.*

*Grönschattig Holt.  
Steilanstigend de Verschönerung,  
buntblömig de Grund.  
Stramm an de Kant  
een Footstieg, small, knubbelig.  
Wicheltwiegen krüseln de Waterspiegel,  
Schwalwen segelt sied un sachten.*

*Wiet achten de Jägerbrüüch  
op grönbewussen Weg torüch.  
An anner Steed makt dat lüüt Kratt  
sik so allmählich rut,  
mang Knüppelecken, Heidekruut  
lieklang spaazeern op sandig Padd –  
ik glöv, dat gev för jeden watt.*

*Verännert is dat Dörp, de Welt,  
mit anner Maat ward meeten  
- as domols weer, hev ik vertelt  
un will dat nich vergeeten*

## Vorurteile? Abbauen! Begegnung mit Flüchtlingen

Das Lehrerkollegium der Trene-Skolen in Tarp hatte die Idee, eine Begegnung mit Kindern der DAZ (Deutsch als Zweitsprache) Klasse der Alexander-Behm-Schule zu organisieren, um Vorurteile gegenüber Flüchtlingen abzubauen. An 3 Projekttagen wurde für alle Klassen von der 1. bis zur 6. Klasse in der dänischen Schule ein gemeinsamer Unterricht absolviert.

Kerstin Breuch-Wietelmann und Torben Petersen hatten für diesen Unterricht ein Konzept konzipiert, damit alle Schüler der Trene-Skolen und der DAZ Klasse ihre vorhandenen Gemeinsamkeiten erleben konnten. In mehreren Gruppen wurden an diesen Tagen viele unterschiedliche Ansätze durchgeführt.

Alles begann täglich mit einem gemeinsam gesungenen Frühlingslied und einem Guten Tag Lied.

In den unterschiedlichen Klassenräumen fand der gemeinsame Unterricht großen Anklang und alle waren mit Begeisterung bei der Sache. Die Kinder aus der Alexander-Behm-Schule waren auch mit Feuereifer dabei und es stellte sich sehr schnell heraus, wie groß doch die Ähnlichkeiten sind. Alle Kinder lernen gern, und da ist es unerheblich aus welchem Land man kommt. Unter den Schülern fand ein reger Austausch statt. Selbst die Lehrkräfte waren überrascht, wie schnell es zu kleinen Freundschaften kam.

Für die Schülerinnen und Schüler war es sehr spannend zu hören, wie denn für die einzelnen Flüchtlingskinder die Flucht war. Dieses Ankommen in einer neuen Umgebung, einer neuen Schule, in einer neuen Kulturlandschaft.

An allen Projekttagen wurden von den einzelnen Klassen in der Küche der Familienbildungsstätte Gerichte unter Anleitung von Diana Hilde-Wanke (Flüchtlingskoordinatorin im Amt Oeversee), Leif Süberkrüb von der ABS und jeweils einer Lehrkraft der Trene-Skolen und den verschiedenen Ländern gekocht. Anschließend wurden diese Gerichte in der dänischen Schule gemeinsam probiert und gegessen.

Alle konnten feststellen, dass es ja ganz normale Kinder sind. Mit den gleichen Bedürfnissen, dem selben Hunger nach Wissen, der Lust miteinander zu spielen oder sich auch nur gemeinsam über etwas zu freuen. Ganz normal halt!

Das Lehrerkollegium der Trene-Skolen wird diese Art der Begegnung mit Flüchtlingen auch weiterhin fördern und unterstützen. Zum Abschluss der drei Tage wurde nochmal gemeinsam in der Aula gesungen.

## Podiumsdiskussion an der ABS zum Thema Europa!

Ein wichtiges Projekt im Jahr der politischen Bildung unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Sütterlin-Waack

In Zusammenarbeit der Gemeinde Tarp mit der Alexander-Behm-Schule, initiiert von der Europa-Union Tarp, hat am 04.03. eine spannende und auch kontroverse Podiumsdiskussion zum Thema Europa stattgefunden. Die Spitzenkandidaten der Schleswig-Holsteinischen Parteien hatten sich unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Sabine Sütterlin-Waack den Fragen von ca. 70 Schülern der ABS bzw. der Oberstufe des BBZ in der Aula der ABS Tarp gestellt.

Dr. Reiner Pelka, ehemaliger Leiter der Akademie Sankelmark, hatte die Moderation übernommen, was von allen Beteiligten sehr geschätzt wurde.



Die Schule hatte sich im Rahmen der ca. zweimonatigen Vorbereitungs- und Planungszeit in den Klassenstufen 8-13 intensiv mit dem Themenkorridor Europa beschäftigt. Eine Woche vor der Podiumsdiskussion moderierte der Schulleiter der Alexander-Behm-Schule Gerhard Kirschstein einen Probe-

durchlauf, bei dem Kolleginnen und Kollegen auch aus der Oberstufe des BBZs stellvertretend für die Parteien den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gaben, im geschützten Rahmen erste Erfahrungen in einer für die meisten Schülerinnen und Schüler neuen Situation zu sammeln. Mit diesen Erfahrungen und den Aussagen der Parteien, in einem Flyer zusammengefasst, konnten diese gut vorbereitet in die Podiumsdiskussion eintreten.

Nach der Begrüßung und der Eröffnungsrede von der Ministerin für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung stellten die Schüler\*innen dann ihre Fragen. Dabei wurden auch komplexere Themen wie Digitalisierung, Urheberrechte, Umwelt- und Klimaschutz aber auch Gleichstellung nicht ausgespart.

„Im Jahr, welches die Landesregierung zum Jahr der politischen Bildung ausgerufen hat, war diese Veranstaltung für unsere Schülerinnen und Schüler ein intensiver, persönlicher und direkter Einblick in demokratische Prozesse und sicher für etliche ein Anlass, sich selbstkritischer mit der eigenen Ansicht über Politik und `die Politiker` auseinanderzusetzen“, so Gerhard Kirschstein. Vor allem der sich an die große Runde anschließende Austausch an den Stehtischen, für den die Europa-Union einen kleinen Imbiss bereitgestellt hatte, wurde intensiv von den Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften genutzt, um sich direkt mit den Politikern auszutauschen - auch von denen, die sich im großen Podium noch zurückhaltend gezeigt hatten. ^

## Aus Schultischen wurden Futterhäuser

Seit Anfang des Jahres hat der pensionierte Lehrer Carsten Maaß die Holzwerkstatt der Offenen Ganztagschule übernommen und mit neuen Ideen gefüllt. Als erstes war der Bau von Futterhäusern an der Reihe. Die Futterhäuser bestehen aus 90% recyceltem Material. Viele erinnern sich vielleicht noch an die Schultische aus den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts? Die Schultische hatten eine Heftablage unter der Tischfläche. Aus genau diesen Ablagen wurden die Vogelhäuser gefertigt - nachdem zahlreiche Kaugummis abgeschabt worden waren.

Die Schüler\*innen sägten, schraubten und klebten und heraus kam ein Futtersilo mit abnehmbarem Dach, das die Kinder stolz vorzeigten und nach Fertigstellung mit nach Hause nahmen, um den Praxistest zu machen. Herr Maaß hat noch zahlreiche Ideen und freut sich auf die nächsten Kursteilnehmer\*innen.

Kindergummistiefel - Romika - alle Farben - bis Größe 35 - jetzt 19 €

Rabatt 20% Rabatt

auf

Kinderhalbschuhe bis Größe 35

+ Lauffernschuhe

alle ausschneiden und mitbringen

vom 25. April bis 15. Mai

Schuh & Sport  
Petersen

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 · TARP · Tel. (0 46 38) 12 03



Herr Maaß mit der Werkstattcrew und den fast fertigen Futterhäusern

## Theaterprojekt

Bereits seit 15 Jahren führt die Alexander-Behm-Schule (ABS) in Kooperation mit der Theaterwerkstatt Pilkentafel aus Flensburg ein Theaterprojekt durch. Mit den fünften Klassen werden Stücke erarbeitet, acht Wochen auf dem Scheersberg und in Projektzeiten an der Schule einstudiert und dann vor den Familienangehörigen aufgeführt. „Es ist immer wieder spannend, wie sich Schüler dadurch entwickeln“, so der Eindruck von Ute Kuhn für die 5A. „Es ist eine große Herausforderung aber macht auch viel Spaß“, ergänzt Ina Steinegger, Klassenlehrerin der 5B.

Die 5A führte das Stück „Guuuuteeeen Moooorgeeeen“ auf. Es zeigte die Klasse, wie es im normalen Schulalltag zugeht. Die Zuschauer waren mit Freude dabei, wurde doch einiges aus eigenem Erleben wiedererkannt. Schulalltag mit und ohne Lehrer, Winter-, Sommer- und Schlecht-Wetter-Pausen wurde in selbstentwickelter Choreografie mit eigen

nen Texten nachgezeichnet. Die 5B zeigte in vier Klassenräumen „Schule auf einem Flur – eine Fantasie“ Schule vor 100 Jahren, Schule in 100 Jahren, einem Lehrer, der seine computerzockende Klasse zu motivieren versucht und Schüler, die sich an ihren Lehrern die Zähne ausbeißen, so die Themen. „Es war schon lustig mit ernstem Hintergrund“, war dann auch die Meinung der Zuschauer.

Maren Seidel und Lotta Bode von der Pilkentafel lobten die Einsatzfreude der Schüler. „Auch wenn

ein Schüler 50 Mal eine gleiche Szene spielen sollte, es wurde alles klaglos erledigt“. Die Schüler hätten konzentriert an ihren Rollen gearbeitet und die Klassengemeinschaft habe gewonnen“, davon sind beide Klassenlehrerinnen überzeugt. Der kräftige Beifall zeigte dann, dass es auch den Zuschauern gefallen hat. Und weil alle überaus zufrieden sind, wurden der Scheersberg und die Pilkentafel schon mal für den März 2020 gebucht.



Die Schüler der Klasse 5A der Alexander-Behm-Schule zeigen, was sie in acht Wochen mit der Theaterwerkstatt Pilkentafel gelernt hat

## Für die Jugend

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

**MoKis** für Kinder ab 6 Jahren - Jeden Montag 16-18 Uhr im Jugendtreff

**Schmeckt nicht, gibt's nicht - Kochkurs** für Kinder ab 8 Jahre - Jeden Donnerstag in ungeraden Wochen 16-18.30 Uhr im Gemeindehaus - Kostenbeitrag 2 €

**Nächste Termine: 9. und 23. Mai**

**Teamer-Treff** ab 14 Jahren - Jeden Montag 18-20 Uhr im Jugendtreff

### Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags in ungeraden Wochen 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Munkwolstrup. Kostenbeitrag: 1 €

**Nächste Termine: 7. und 21. Mai**

### Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags 10-12 Uhr im Gemeindehaus

**Nächster Termin: 25. Ma**

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Info: Tel. 04638-441



### TARPER TEAMER

Das Jugendgruppen-Teamer-Treffen ab sofort jeden Donnerstag um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Pastorsratsweg 3.

Wer?

Alle, die konfirmiert sind.

Worum es geht: Gemeinschaft, Spaß und Glaube. Was wir machen: Konfirmandengruppen gestalten und begleiten, gemeinsam Spaß haben, gemeinsam Verantwortung tragen.

Was es bringt: Du lernst was, was du in der Schule nicht lernst, über dich und andere. Sei Teil eines Teams!

Was wir bieten: Gemeinschaft. Wir bezahlen dir die Teilnahme an Teamer- und Jugendgruppenleiterkursen.

Pastorin Kristina Löwenstrom Tel.: 04638 2136839

### Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum - Tel. 0 46 38 -89 87 43

### Öffnungszeiten:

**Montag-Donnerstag** (bis 16:00 Ganztag) 16:00 – 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahren  
**Freitag** 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahren

### Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor- Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker). Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten... Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw.

### Spielmobil startet mit neuem Konzept

Auch in diesem Jahr startet das Spielmobil des BildungsCampus. Diesmal mit neuem Team und neuem Konzept. Dana Thomsen und Carmen Berisa werden am 08.05.2019 am Grundschulspielplatz der Alexander-Behm-Schule starten.

**Von 15:30 – 17:30 Uhr** wird es dann Stockbrot für alle geben. Zudem wird ein Anhänger voller Spiele dabei sein. Diese können gerne genutzt werden. Die Eltern können dabei sein, vielleicht ergeben sich neue Spiel- und Schnackfreundschaften.

Bis Ende Mai wird das Spielmobil erstmal jeden trockenen Mittwoch von 15:30 – 17:30 Uhr auf verschiedenen Spielplätzen in Tarp unterwegs sein. Wo erfahrt ihr auf [www.bica-tarp.de](http://www.bica-tarp.de). Falls ihr Vorschläge für gewünschte Spielplätze machen wollt, mailt uns unter [info@bildungscampus-tarp.de](mailto:info@bildungscampus-tarp.de)



### BILDERBUCHKINO

#### DER KLEINE RITTER UND DER FEUERDRACHE

Am Donnerstag,  
23. Mai 2019  
ab 15.00 Uhr  
In der Bücherei Tarp  
Ohne Anmeldung

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:

treene~spiegel

## Workshop Malerei

Seit mehr als zehn Jahren betreten immer wieder Damen und ein Herr die Familienbildungsstätte in der Schulstraße. Unter dem Arm sind Leinwände und andere Malutensilien geklemmt. In wechselnder Besetzung sind es Personen, die unter der Anleitung von Gila Wichmann in die Kunst der Malerei eingeführt und später auch weitergebildet werden. Einmal im Jahr findet dann ein „Workshop“ statt, bei dem an einem Wochenende gemalt, gefachsimpelt und anschließend auch die Tätigkeit und das Ergebnis besprochen und diskutiert wird.

Das Thema des diesjährigen Workshops war die Farbe Blau, das kostbare Ultramarin. Als Materialien konnten verschieden Acrylfarben verwendet werden. Um die Wirkung bei der Bildgestaltung zu erhöhen waren Strukturpaste, Spachtelmasse, Kreiden, Steine, Holz, Papier oder andere Stoffe im Einsatz. „Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, neues Entdecken und herausfinden“, so Gila Wichmann bei der Vorbesprechung. „Ihr könnt auch das Blau mit dem Einsatz von Goldpartikeln ergänzen“, so ein Hinweis. Als Malgründe war ebenfalls alles erlaubt, favorisiert waren jedoch große Leinwände.

Als die Teilnehmer am Ende ihre Werke im Arbeitsraum der Familienbildungsstätte präsentierten waren alle stolz auf das, was dabei herausgekommen war. Auch die Kursleiterin war voll des Lobes: „Eine solch engagierte Gruppe die mit so viel Fantasie und auch Geschick zwei Tage intensiv mitarbeitet hat man auch nicht immer“, sagte sie. Zum Schluss nahmen alle ihre Werke mit nach Hause, um vielleicht immer noch mal einen weiteren Pinselstrich vorzunehmen. Es wer-



v. l.: Gisela Grube, Elsbeth Janning-Birr, Ilonka Wisotzki, Hannelore Johannsen, Hans Hensen, Gisela Hansen-Skottke und vorne die Kursleiterin Gila Wichmann.

den weiterhin am Donnerstag zwischen 17.30 Uhr und 19 Uhr und Freitag zwischen 9.30 Uhr und 12.30 Uhr in der Familienbildungsstätte in der Schulstraße in Tarp Tel.: 04638/7885 Kurse durchgeführt.

## Blasorchester Uggelharde e.V. Oeversee

Der Vorstand des Blasorchester Uggelharde hatte Mitglieder und Förderer des Vereins zu seiner Jahreshauptversammlung nach Bardenup eingeladen. Eröffnet wurde die Versammlung durch den 2. Vorsitzenden, Hans-Peter Thomsen.

„Besonders begrüßen möchte ich“, so der 2. Vorsitzende in seiner Eröffnungsrede, „unser Ehrenmitglied Robert Heidemann und unseren langjährigen Dirigenten, Werner Maertin, und fügte ein herzliches Willkommen hinzu“.

In seinem Jahresbericht hob er das Musikfestival in der „Flensarena“ als ein besonderes Erlebnis für das Orchester und seine Spieler besonders hervor. An dem Festival hatten 14 Orchester aus dem Kreisgebiet und aus Dänemark teilgenommen. Beim „Tutti Totale“ traten in der Arena 500 Bläser gemeinsam auf, um Musik zu machen.

Zu den traditionellen Veranstaltungen, auf dem das Orchester sein Können zeigen konnte, gehörten der „Pfingstgottesdienst in den Fröruper Bergen“, dass „Dörpsgrillen“ der FFW Oeversee-Frörup, der FFW Bardenup, und als ein weiterer Höhepunkt, das „Kaffeekonzert“ in Bilschau. „Unser Repertoire ist mittlerweile so groß, dass wir zu jedem Anlass spielen können“, so Hans-Peter Thomsen, und machte dies an den Konzerten zum „Weihnachtsdorf Wanderup“ und dem Weihnachtskonzert bei der „AWO“ in Flensburg deutlich.

Bei den anstehenden Wahlen stand auch in diesem Jahr keine Kandidatin oder Kandidat für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung. Das Amt bleibt damit unbesetzt. Das Blasorchester Uggelharde e.V. wird weiterhin kommissarisch von 2. Vorsitzenden, Hans-Peter Thomsen, geführt.

Schriftführerin Susanne Klages wurde in ihrem Amt bestätigt. Zum 2. Kassenprüfer wurde Andreas Feuerbach gewählt.

Mit einer Laudatio würdigte Hans-Peter Thomsen die Verdienste von Werner Maertin, der als musi-



Vorstand: Hans-Peter Thomsen und Susanne Klages (r.), Clara Thomsen (l.)

kalischer Leiter und Dirigent des Orchesters, diese Aufgabe seit 20 Jahren wahrnimmt.

„Du warst vor 20 Jahren der Wunschkandidat unseres Orchesters, und, du bist es nach 20 Jahren immer noch. Wir danken Dir.“ so der 2. Vorsitzende.

„Große Sorgen bereitet dem Blasorchester der fehlende Nachwuchs an Musikern. Jeder der sich angesprochen fühlt, ein Instrument spielt, Lust und Laune hat, ein Orchester zum Mitspielen sucht, ist beim Blasorchester Uggelharde herzlich willkommen. Die Probenabende im Jugendtreff Oeversee sind dazu besonders geeignet“, so Hans-Peter Thomsen zum Schluss.



Bevor das Kindertheater ins die Sommerferien geht gibt es noch ein Highlight am 17.05. im Bürgerhaus!!!

## Gänsefüßchen

Für Zuschauer ab 2 Jahren - Dauer: ca 30 Min. Wer ein Gänsekind findet, hat alle Hände voll zu tun: Versorgen, Futter finden, Nest bauen. Da muss Wasser her, damit es schwimmen kann: es plitscht und platscht, es paddelt und taucht, und schon geht das Küken auf Entdeckungsreise.

Beschützen ist gar nicht so einfach – wo hat es sich denn jetzt schon wieder versteckt?

Schön ist der Besuch im Theater, wenn das Stück den Kleinen und den Großen gefällt. Erstaunliche Instrumente, witzige Überraschungen und eine zauberhafte Geschichte warten auf euch.





**CLAUSEN**  
Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk • Kläranlagen  
Oeversee - Stapelholmer Weg 2  
Tel. 0 46 30/9 09 10



**JETZT NEU IM ANGEBOT**  
**farbiger Hofplatzkiesel**  
in weiß, grau, rot, schwarz

# Erwachsenenbildung

## Familienbildungsstätte TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp  
Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113  
E-mail: fbstarp@aol.com  
Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr  
Beratung: Freitag nach Anmeldung

### Kursangebot im Mai

Während der Schulferien am 31. Mai finden Kurse nur nach Absprache statt.

### Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Sofern kein anderer Standort angegeben ist, finden die Angebote in der Schulstraße 7b statt. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof und dem Terminkalender unserer Einrichtung auf [www.bica-tarp.de](http://www.bica-tarp.de). Wir würden uns sehr über Rückmeldungen zu diesem neuen Informationsportal und Ihre Anregungen dazu freuen. Über unsere Anmeldebedingungen, den von uns gewährleisteten Datenschutz und weitere Angebote informieren wir Sie gerne ausführlich auf den Aushängen in unserer Einrichtung sowie im persönlichen Gespräch unter 04638 7885.

#### 0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Mo, 20.00-21.30 Uhr, Cathrin Klerck  
Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

#### 0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern  
Tag und Uhrzeit nach Absprache, Ute Ettlert

#### 0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Mo, 18.30-19.45 Uhr, Cathrin Klerck  
Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

#### 0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter  
Tag und Uhrzeit nach Absprache, Ute Ettlert

#### 0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern  
Mo, 10.15-11.45 Uhr, Astrid Hebenstreit-Seipt, Nina Hach

#### 0106 PEKiP® (6x 1,5h, 42,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr  
Do, 9.30-11.00 Uhr, 11.00-12.30 Uhr, Kirsten Herpich

#### 0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene - Tag und Uhrzeit nach Absprache, DRK

#### 0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern  
Fr, 10.00-11.30 Uhr, Janina Hensen

#### 0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern  
Di, 10.00-12.00 Uhr, NN

#### 0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene  
Fr, 16.00-16.30 Uhr, 16.30-17.00 Uhr, Merwe Stahmer

#### 0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 1h, 44,-)

Für Jugendliche und Erwachsene  
Fr, 17.00-18.00 Uhr, 18.00-19.00 Uhr, Daniela Juhász

#### 0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche  
Fr, 14.00-14.45 Uhr, 14.45-15.30 Uhr, 15.30-16.15 Uhr, 16.15-17.00 Uhr, 17.00-17.45 Uhr, 18.00-19.30 Uhr Nathalie Horn

#### 0408 Melody Chimes Choir

Für Jugendliche und Erwachsene  
Fr, 19.15-20.15 Uhr, Daniela Juhász

#### 0501 Nähen (5x 2h, 26,-)

Für Jugendliche und Erwachsene  
Mo, 19.30-21.30 Uhr, NN

#### 0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene  
Do, 17.30-19.30 Uhr, Gila Wichmann

#### 0510 Freie Malerei (4x 3h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene  
Fr, 9.30-12.30 Uhr, Gila Wichmann

#### 0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

Tag und Uhrzeit nach Absprache, Stephanie Angenendt

#### 0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

Mi, 17.15-18.45 Uhr, 19.00-20.30 Uhr, NN.

#### 0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

Für Erwachsene - Mi, 10.00-11.30 Uhr

#### 1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene  
Jeden 2. Mittwoch im Monat, 16.00-17.30 Uhr

#### 1007 Bridge (10x 2h, 10,-)

Für Erwachsene  
Mo, Uhrzeit nach Absprache, Ruth Strohmeyer

### Kooperationsangebot

#### Beratung für Frauen, Familien und Schwangere

Außenstelle der Beratungsstelle Flensburg des SKF e.V.

Kiel donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde und/ oder Termine nach Vereinbarung - Telefon 0461-24824. Infos unter [www.skf-kiel.de](http://www.skf-kiel.de)

### Ausstellung

Freie Malerei

### Zusätzlich im April:

#### Osterbasteln (1x 2h, 6,-)

Für Kinder ab 3 Jahre mit Eltern (Sa, 06.04.19, 10.00-12.00 Uhr)

Es könnte sein, es wird bald Ostern sein! Zusammen wollen wir ein Osterkörbchen basteln zum Sammeln von Euren Osterleckereien und zum Verschicken für Oma und Opa oder oder ... basteln wir eine süße Geschenkverpackung. Basteln mit Eierkartons darf natürlich auch nicht fehlen. Ich freue mich auf Euch! Katrin Petersen

**Haben Sie Lust, unsere gemeinnützige Vereinsarbeit zu unterstützen und für uns als Honorarlehrkraft für Yoga und weitere Angebote tätig zu werden? Bitte wenden Sie sich unter 04638 7885 an unser Büro oder senden Sie uns eine Email.**

Wir suchen  
engagierte  
Team-Verstärker ...



### ... für unseren ambulanten Pflegedienst in Tarp.

Sie sind **examierte Pflegefachkraft oder Pflegekraft** (m/w/d) und möchten in Voll- oder Teilzeit arbeiten? Dann melden Sie sich bei uns:

Diakoniestation im Amt Oeversee GmbH  
Sr. Magret Fröhlich (Pflegedienstleitung)  
Zum Wasserstern 1, 24963 Tarp  
Tel.: 04638 2102-25  
E-Mail: [info@diako-tarp.de](mailto:info@diako-tarp.de)  
[www.diako-tarp.de](http://www.diako-tarp.de)



DIAKO  
PFLEGE

### Meisterwerkstatt

**mash** Tarp

Auto- & Motorrad-Reparaturservice

+ Abschlepp-  
dienst Tag &  
Nacht!



Siemens-  
straße



• Reparaturen aller Art  
und alle Motor-Rep.!

• Roller- u. Wohnwagen-Check!

- HU- und AU
- Autoglasreparatur
- Fahrzeugaufbereitung

Siemensstr. 7 · 24963 Tarp · Tel. 04638 89 85 50

## Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für  
Elektro-, Fernseh- und  
Kommunikationstechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp  
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90

## Schlüssel aller Art



in Tarp  
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20



## Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp ·

Leitung: Gabriela Heybrock · Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 ·

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.



www.ortskulturring-oeversee.de

### Yoga, Kurs 191-301081

Montags 19:00 – 20:00 Uhr, 8x, 32 €, Markus Köppen

Hatha Yoga, Kurs 191-301082,

Dienstags 18:30 – 20:00 Uhr, 9 x, 54 €, Tina Christiansen

Yin Yoga, Kurs 191-301083

Yin Yoga ist ein sehr ruhiger, passiver Yogastil, bei dem die Übungen ohne Muskelanspannung oder Kraft ausgeführt werden, und zwar hauptsächlich im Sitzen und Liegen. Durch die lange Haltedauer der Übungen werden die tieferen Schichten im Körper (Bindegewebe) angesprochen. Die Achtsamkeit für den eigenen Körper wird geschult, der Geist findet Ruhe und Gelassenheit. Yin Yoga ist für nahezu jeden (auch bei Bewegungseinschränkungen) geeignet, denn es wirkt regenerierend, dient dem Stressabbau, hilft gegen Verspannungen und Rückenbeschwerden und ist eine sinnvolle Alternative und wichtige Ergänzung zur dynamischen Yogapraxis. Yin Yoga ist Zeit zum Loslassen und bringt Entspannung am Ende des Tages.

dienstags 20:15 – 21:15 Uhr, 9 x, 36 €, Tina Christiansen

### Yoga, Kurs 191-301085

mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr, 9 x, 36 €, Markus Köppen

**Qigong, Kurs 191-301087, Anmeldung nur nach Absprache**

donnerstags 17:30 – 19:00 Uhr, 9 x, 42,80 €, Ilona Sönichsen

### POUND®, Kurs 191-30200

Pound® ist ein intensives Ganzkörper-Training zu rockiger Musik mit speziellen Drumsticks, den sog. Ripstix®, die die Arme bei regelmäßigem Training sanft definieren. Die Sticks werden zur Verfügung gestellt.

montags 18:30 – 19:30 Uhr, 8 x, 32 €, Tina Symietz

### Power Step Aerobic, Kurs 191-30222

Power Step Workout ist ein aerobes Training, welches mithilfe einer höhenverstellbaren Plattform ausgeführt wird.

dienstags 18:45 – 19:45 Uhr; 7 x, 28 €, Doris Anthonisen

### Dance Fitness, Kurs 191-30211 in Jerrishoe

dienstags 18:30 – 19:20 Uhr, 10 x, 31,10 €, Mona Koch

### Dance Fitness, Kurs 191-30233 in Eggebek

Wir bieten in Kooperation mit dem TSV Eintracht Eggebek e.V. diesen Kurs in der Sporthalle in Eggebek an. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über uns.

dienstags 20:05 – 21:05 Uhr, 10 x, 16,50 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 36 € für Nichtmitglieder, Probestunde nach Absprache, Mona Koch

### Zumba®, Kurs 191-30261

donnerstags 18:00 – 19:00 Uhr, 9 x, 36 €, Tina Symietz

### STRONG by Zumba®, Kurs 191-30291

STRONG by Zumba® ist ein schweißtreibendes Ganzkörpertraining mit speziell auf die Übungen zugeschnittener Musik. Der Kurs ist nicht geeignet für Schwangere oder Frauen in der Rückbildungsphase nach einer Geburt.

donnerstags 19:15 – 20:15 Uhr, 9 x, 36€, Tina Symietz

**Die Vollwert-Kochschule – Schnelle Feierabendküche, Kurs 191-3075**

Do, 16.05.19, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 12 € + 10 € für Lebensmittel, Anne Bieback

### Rohkostwoche – alles roh, alles gut, alles frisch, Kurs 192-3070

In Rohkost stecken so viel mehr Vitalstoffe als in gekochter Kost und diese dienen uns für einen vitalen Start in das Winterhalbjahr. Rezepte und Ideen fürs Frühstück und Mittagessen begleiten die Kursteilnehmer durch den Tag. Mo, 02.09. bis Fr, 06.09.19, 18:00 – 20:00 Uhr, 5 x, 29 € + 38 € für Lebensmittel, Angelika Goldmann

### SPRACHEN

#### Englisch mit Vorkenntnissen, Kurs 191- 4069

Dieser Kurs ist geeignet für Interessierte mit Sprachkenntnissen auf Niveau A 1. Probestunde nach Absprache möglich.

Di, 07.05.19, 18:30 – 20:00 Uhr, 8 x, 48 €, Thitima Ciba

### COMPUTER

#### NEU! Android-Smartphone / iPhone in Ruhe kennenlernen I, Kurs 191-5.014

Dieser Kurs I soll alle ansprechen, die sich noch nicht intensiv mit dem Smartphone beschäftigt haben und als Anfänger in die Welt der Handy-Telefonie einsteigen möchten. Einzelheiten stehen auf unserer Internetseite.

Do, 22.08.2019 und Fr, 23.08.2019, jeweils 9:00 bis 12:30 Uhr, 2 x, 50 €, Joachim Schulz

#### NEU! Android-Smartphone / iPhone in Ruhe kennenlernen II, Kurs 191-5.015

Nachdem Sie in Kurs I gelernt haben, wie ein Handy grundsätzlich zu starten ist und wie man telefonieren kann, geht es hier mit der Bedienung des eigenen Gerätes weiter.

Do, 29.08.2019 und Fr, 30.08.2019, jeweils 9:00 bis 12:30 Uhr, 2 x, 50 €, Joachim Schulz

#### NEU! Android-Smartphone / iPhone Fortgeschrittene I, Kurs 191-5.016

Die einfache Bedienung des Handys klappt, aber wie sieht es mit Gebieten aus, die durch Apps (Anwendungen) auf dem Handy genutzt werden können wie Whatsapp, Auskünfte, Buchungen etc. Einzelheiten stehen auf unserer Internetseite.

Do, 24.10.2019 und Fr, 25.10.2019, jeweils 9:00 bis 12:30 Uhr, 2 x, 50 €, Joachim Schulz

#### NEU! Android-Smartphone / iPhone Fortgeschrittene II, Kurs 191-5.017

Nutzung des Smartphones auf Reisen, Fotografieren, Bildbearbeitung und Kopie auf einen Rechner, Standortverfolgung und Google-Maps. Einzelheiten stehen auf unserer Internetseite.

Mo, 16.12.2019 und Di, 17.12.2019, jeweils 9:00 bis 12:30 Uhr, 2 x, 50 €, Joachim Schulz

**Wir suchen eine Dozentin/ einen Dozenten für Englisch im Abendbereich nach den Sommerferien. Bei Interesse bitte per Mail melden: vhs-tarp@t-online.de**

Tel. 0152 /55 79 78 74

Mail: ortskulturring-oeversee@web.de

### KURSANGEBOTE:

#### TABATA - FITNESS FÜR JEDERMANN

MÄNNER und FAUEN sind gleichermaßen willkommen! Auf das Schnell-Workout schwören Leistungssportler und Hobbyathleten gleichermaßen! Die TABATA-Einheiten sind extrem effektiv. Während ihr an eure Belastungsgrenzen geht, verbrennt ihr mehr Fett als bei den meisten anderen Ausdauereinheiten.

Leitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 04 61/43 02 06 76

Termin: montags, 19:45 – 20:45 Uhr

Ort: Schulsporthalle Oeversee, Stapelholmer Weg 39

Termin: mittwochs, 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Dänische Schule Oeversee, Sporthalle, Wanderuper Straße 5 - Kosten: 10er Block 40,00 €

#### YOGA FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Nur ein bewusster Augenblick birgt das wahre Glück.

Bringe bitte eine Matte, Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Leitung und Anmeldung: Cordula Köneke

Tel. 0 46 38 / 2 22 40 10

Ort: Mensa Grundschule Oeversee

Termin: donnerstags 17:00 – 18:30 Uhr

Kosten: 5 Abende 30,00 €

#### Wiederaufnahme seit dem 24.04.19:

#### RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Leitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 04 61/43 02 06 76

Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5

Termin: mittwochs 18:30 bis 19:30 Uhr

Kosten: 10er Block 40,00 €

#### DANCE KIDS - für Kids ab 5 Jahren

Leitung: Victoria Stange, Anmeldung über OKR (s.o.)

Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5

Termin: mittwochs: 15:00 – 16:00 Uhr,

Kosten: 10er Block 50,00 € (für Mitglieder 11,- €/Monat

nat

#### ZUMBA KIDS – für Kinder 8 - 13 Jahre

Bei Zumba@Kids findest du kinderfreundliche Choreos, die auf den Original-Zumba-Schritten basieren.

Zumba@Kids ist eine coole energiegeladene Dance-Fitness-Party, die mit Bewegungs-, Spiel- und Tanzelementen die Ausdauer, die Konzentration, Koordination und das Selbstbewusstsein der Kinder stärkt – und das, bei jeder Menge Spaß. Lerne verschiedene Kulturen mit allen Sinnen kennen.

Leitung: Victoria Stange, Anmeldung über OKR (s.o.)

Ort: Sporthalle, Dän. Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5

Termin: mittwochs 16:00 – 17:00 Uhr,

Kosten: 10er Block 50,00 € (für Mitglieder 11,- €/Monat)

PLATT IS COOL!

**Meisterbetrieb**

**feyerabend**

**HEIZUNG • SANITÄR**

Tel. 04602 - 96 79 86

Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de

REGENERATIVE ENERGIE FÜR IHR VIEL JAHRE

seenetretter.de

# Erwachsenenbildung

Vormittags-Kurs für Grundschul Kinder.  
Singen, spielen, Leckereien (Schnappelkram) herstellen  
un dorbj ganz veel platt snacken.  
Anmeldung Anfang des Schuljahres  
Leitung und Anmeldung: Inke Martensen  
Tel.: 0 46 02/95 79 66

## MINI-BACKEN UND BASTELN FÜR 4 – 6 JÄHRI-GE KINDER

Leitung: Rena Kemski und Tatiana Niklaßon  
Anmeldung bei Rena: 0170/5862935  
Ort: Jugendtreff Oeversee  
Termin: immer 3. Dienstag/Mittwoch im Monat  
Gruppe 1: Dienstag, 21.05.19, 15:30 - 17:30 Uhr  
Gruppe 2: Mittwoch, 22.05.19, 15:30 - 17:30 Uhr  
Kosten: 5,00 €/Nachmittag

## BACKEN FÜR KINDER ab 6 Jahre

Leitung: Hannah Görlinger, Anmeldung über OKR (s.o.)  
Ort: Jugendtreff Oeversee  
Gruppe 1: Dienstag, 28.05.19, 15:30 – 17:30 Uhr  
Gruppe 2: Mittwoch, 29.05.19, 15:30 – 17:30 Uhr  
Kosten: 5,00 €/Nachmittag

## EINZELVERANSTALTUNGEN:

### DISCOFOX mit Tanzlehrer Jan Praedel

Von der Tanzschule ‚Das Team‘  
Termin: Dienstags, 14-tägig / 4 x ab 23.04.19 von  
19:30 – 21:00 Uhr

Ort: Jugendtreff Oeversee, Kosten: 34,- € pro  
Person

Anmeldung über [ortskulturring-oeversee@web.de](mailto:ortskulturring-oeversee@web.de)

### Musicalfahrt ‚Mary Poppins‘

Sonntag, 05.05.19 - für angemeldete Teilnehmer;  
Abfahrt 11:00 Uhr Parkplatz Grundschule Oeversee

### Kräutererlebnis am Winderatter See

Samstag, 25.05.19 von 09:00 bis ca. 12:00 Uhr

Mit Dorothea Beeken, Heilpraktikerin, Yoga-,  
Kurs- u. Seminarleiterin!

Treffpunkt: Parkpl. Grundschule Oeversee für  
Fahrgemeinschaften,  
Kosten: 20,- €

## VORANKÜNDIGUNGEN

### Yoga und Nordic Walking

Mit Carola Nissen-Schiweck (Sport-Gymnastik u.  
Yogalehrerin sowie Nordic Walking Basic  
Instructor)

Termin: Sa. 22.06.19 von 10:00 bis ca. 14:00 Uhr,  
Anmeldung über OKR

Treffpunkt: kleine Turnhalle der Grundschule  
Oeversee, Stapelholmer Weg 38, Oeversee

Kosten: 22,- € pro Person

**Info:** 1. Alle Kurse können auch über unsere Web-Seite  
[www.ortskulturring-oeversee.de](http://www.ortskulturring-oeversee.de) gebucht werden.

2. Alle Kurse sind jeweils am 1. Veranstaltungstermin  
vollständig beim Kursleiter zu bezahlen! Bitte möglichst  
passend.

3. Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veran-  
staltungen zum Zwecke zukünftiger Dokumentationen er-  
stellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung/  
Kursus zugestimmt!

Bitte beachten Sie auch unseren JAHRESPROGRAMM-  
Flyer, der an verschiedenen Stellen ausliegt.

Schöne Ferien und frohe Ostern wünscht allen, ihr Orts-  
kulturring Oeversee

**Akademie Sankelmark**  
im Deutschen Grenzverein e.V.

**Europäische Akademie**  
Schleswig-Holstein · Sankelmark

**ACADEMIA BALTICA**

**Akademiezentrum Sankelmark**  
Akademieweg 6, 24988 Oeversee  
Tel. 04630 – 550  
Fax: 045630 - 55199  
E-Mail: [info@eash.de](mailto:info@eash.de)  
[www.eash.de](http://www.eash.de)

3. - 5. Mai 2019 19-078

Die EU am Scheideweg?

4. - 5. Mai 2019 19-054

2. Sankelmarker Drum Camp

10. - 12. Mai 2019 19-052

„...’s kommt doch alles an die Sonnen.“

Theodor Fontane zum 200. Geburtstag

17. - 19. Mai 2019 19-040

Entdeckungen längs des Heerweges

Seminar mit Exkursion

17 - 19. Mai 2019 19-059

Vergessen und wiederentdeckt –

Frauen in der klassischen Musik

31. Mai - 2. Juni 2019 19-066

Föhr – hinter den Kulissen

31. Mai - 8. Juni 2019 10-19

Deutschbaltische Gutshäuser

in Lettland und Estland

Akademiereise nach Lettland und Estland

# Aus der Geschäftswelt

## Gewinne in der Filiale Tarp der VR Bank Nord eG

Drei glückliche Gewinner konnten sich über die Gewinnsparauslosung in der Filiale Tarp der VR Bank Nord eG über wertvolle Geschenke freuen.

Passend für die kommende Saison konnten gleich zwei Gewinner/innen aus Oeversee einen Webergrill in Empfang nehmen. Gerne überreichte Maren Wiedemann als Geschäftsstellenleiterin das Geschenk Frau Bente Hansen.

Erst im letzten Sommer durfte Maren Wiedemann ebenfalls Fortuna spielen und Wiebke Doose aus Tarp ein E-Bike der Firma my boo aus Kiel im Wert von 4.000 EUR überreichen. Es handelt sich dabei um ein besonderes Fahrrad, hergestellt aus Bambus in Afrika. Wiebke Doose konnte es zunächst gar nicht glauben, wusste sie doch, um was für ein Fahrrad es sich handelte. Das Gefährt wurde speziell nach ihren Wünschen gefertigt. Die Freude war überwältigend, da sie oft und gerne ausgedehnte Fahrradtouren gemeinsam mit ihrem Mann unternimmt.

*Geschäftsstellenleiterin Maren Wiedemann bei der Übergabe des Webergrills an Bente Hansen (r.)*

*Die Gewinnerin Wiebke Doose (l.) und Maren Wiedemann von der VR Bank in Tarp*

*Einst werd ich liegen  
im Nirgend  
bei einem Engel  
irgend*  
PAUL KLEE

seit 1889

**ODEFEY & SOHN**  
Natursteinarbeiten · Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZINNUNG

Sterup 0 46 37- 18 06  
Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70



## 2018: DLRG im Kreis Schleswig-Flensburg rettet fünf Menschenleben

Das Jahr 2018 hatte es für die ehrenamtlichen Wasserretter der DLRG in sich. Wie der DLRG Kreisverband Schleswig-Flensburg berichtet, wurden laut technischem Jahresbericht im Jahr 2018 insgesamt 22.874 ehrenamtliche Wachstunden auf den 19 Wachstationen im Kreisgebiet geleistet. Dabei mussten die Rettungsschwimmer in 687 Fällen technische Hilfe leisten (426 mehr als 2017) und konnten über das Jahr sogar 5 Menschen aus lebensgefährlicher Lage retten. Hinzu kommen etliche Fälle geleisteter Erster Hilfe und zahlreiche Unterstützungen bei kleineren und größeren Nöten der Strand- und Badbesucher. Eine wichtige technische Unterstützung erfahren die hoch engagierten

und zumeist noch jungen Männer und Frauen der DLRG durch die an den Stränden vorgehaltenen 13 Motorrettungsboote. Hinzu kommt das ganzjährige Engagement der ehrenamtlichen Helfer der „Schnell-Einsatz-Gruppe Wasserrettung“, welche gemeinsam mit der DLRG Flensburg betrieben wird und in Fahrensodde stationiert ist. Die Alarmierung dieser besonders spezialisierten Einsatzkräfte und ihres Motorrettungsbootes „NOSPA II., samt Gerätewagen erfolgt gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr über die Leitstelle Nord in Harrislee. Wesentliche Grundlage dieser erfolgreichen Tätigkeit im Einsatzdienst ist aus Sicht der DLRG-Verantwortlichen die fast flächendeckend angebotene aktive

Jugendarbeit sowie die gründliche und verantwortungsbewusste Ausbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern. Im Jahr 2018 wurden kreisweit 2.061 Schwimmprüfungen vom Seepferdchen bis hin zum deutschen Rettungsschwimmabzeichen in Gold abgenommen. Möglich machen dies der derzeit 3.723 Mitglieder in 13 örtlichen Gliederungen im DLRG Kreisverband, ganze 178 Mitglieder mehr als im Vorjahr.

Über eine anonyme Spende ( 1 Motorrettungsboot ) freute sich in 2018 die DLRG-Gelting-Golsmaas-Haselberg. Auch der Kreisverband konnte durch etliche Spenden den Unterhalt der Einsatzgruppe gewährleisten.

## „Naturerlebnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt“

Im Rahmen des landesweiten Aktionsmonats „Naturerlebnis der heimischen Tier- und Pflanzenwelt“ lädt der Förderverein Mittlere Treene e.V. in Kooperation mit der Volkshochschule des Amtes Arensharde zu drei Naturführungen im Mai ein:

Die Bollingstedter Au erleben

Am Sonntag, den 5. Mai startet um 10:00 Uhr eine gemütlichen, ca. vierstündige Fahrradtour (Streckenlänge ca. 20 km) in Jübek auf dem Schulparkplatz an der Grundschule (Schulstraße). Wir werden die Bollingstedter Au zwischen Sollbrück und Bollingstedt ein Stück begleiten, allerhand Wissenswertes erfahren und spannende Entdeckungen machen, Fischotter Spuren nicht ausgeschlossen! Kleines Mittagsspicknick und Sitzunterlage mitbringen. Teilnahmeentgelt: 2,00 € (Kinder bis 12 Jahre frei), Anmeldung: Tel. 04626-9650, vhs@amt-arensharde.de, Kursnr.: S115-11, Herr Buss.

Frühlingswanderung rund um Falkenberg bei Lürschau

Zwischen Lürschau und dem Gut Falkenberg liegt eine abwechslungsreiche Landschaft: Niederungen mit Feuchtwiesen und glitzernden Wasserflächen wechseln sich mit naturnahen Waldbereichen ab und laden bei einer Wanderung zum vielfältigen Erleben und Entdecken ein. Eine ca. zweistündige Führung durch dieses interessante Gebiet startet am Sonntag, den 19. Mai um 15:00 Uhr. Treffpunkt ist an der Straßenkreuzung Schulweg/Bökberg, nordöstlich von Lürschau. Ggf. Fernglas mitbringen. Wichtige Zusatzinformation: Trittsicherheit und Gummistiefel sind unbedingt erforderlich! Teilnahmeentgelt: 2,00 € (Kinder bis 12 Jahre frei), Anmeldung: Tel. 04626-9650, vhs@amt-arensharde.de, S115-12, Herr Buss.

Den Kobolden der Nacht auf der Spur - Auf Fledermauspirsch in der Mittleren Treene

Wieso können Fledermäuse fliegen? Wie finden Fledermäuse nachts ihre Nahrung? Wie sieht der Alltag einer Fledermaus aus? Fragen über Fragen, die auf der Führung beantwortet werden. Nach Einbruch der Dämmerung geht es mit einem Fledermaus-Spürgerät, einem Batdetektor, auf die Suche nach den Kobolden der Nacht. Diese Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet, aber auch ohne Kinder sind Sie herzlich willkommen! Die ca. zweistündige Fledermauspirsch beginnt am Freitag, den 31. Mai um 21:15 Uhr an der Holmer/Goosholzer Treenebrücke, Anfahrt über Holm, ca. 2 km südlich von Treia. Bitte Taschenlampe und ggf. Mückenschutzmittel mitbringen. Bei Dauerregen muss die Fledermauspirsch leider ausfallen!

Bei instabiler Wetterlage aktuelle Infos unter Telefon 04602 - 411 89 02. Teilnahmeentgelt: 2,00 € (Kinder bis 12 Jahre frei),

Anmeldung: Tel. 04626-9650, vhs@amt-arensharde.de, S115-13, Herr Buss.

Außerdem beginnen wieder die Führungen des Fördervereins Mittlere Treene e.V. durch die Heide Tüdal und den Archepark:

Die Heide Tüdal - Auf dem Weg vom ehemaligen Tanklager zur Heidelandschaft!

Als alte Kulturlandschaft bedeckte früher die Heide weite Teile der Geest. Während die Heide noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts weit verbreitet war, trifft man sie heute immer seltener an. Auf dem ca. 40 Hektar großen ehemaligen Tanklager-Gelände zwischen Tarp und Eggebek sind solche alten Heidereste noch sichtbar. Erleben Sie bei einer Führung, wie die Geest früher einmal aussah, und entdecken Sie, welche Bedeutung die Heide Werfen Sie einen Blick in das neue Bildungshaus Treene-landschaft und erfahren Sie, welche Aktivitäten hier stattfinden.

Termin: Sonntag, 2. Juni, Uhrzeit: 10:00 bis ca. 12:00 Uhr, (weitere Termine: 30. Juni, 11. August, 1. September) Treffpunkt: Eingangstor des ehemaligen Tanklagers am Stapelholmer Weg (L247) zwischen Tarp und Eggebek.

Der Archepark am Treenetal - Vom ehemaligen Munitionslager zur Naturoase!

Das ca. 20 Hektar große Gelände des ehemaligen Munitionslagers hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Naturoase entwickelt: Aus Munitionsbunkern wurden Winterquartiere für Fledermäuse, aus jahrzehntelang ungedüngten, nährstoffarmen Wiesen blüten- und insektenreiche Lebensräume, in Stein- und Holzhaufen leben Kröten, Eidechsen und sogar Schlangen und alte Gefahrenmelder dienen heute als Unterkünfte für Hornissenschwärme. Sie wollen noch mehr wissen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, den Archepark zu besuchen und bei einer Tour selbst zu erkunden.

Termin: Sonntag, 2. Juni, Uhrzeit: 15:00 bis ca. 17:00 Uhr, (weitere Termine: 30. Juni, 11. August, 1. September).

Am 2. Juni wird nach der Führung gegen 16:30 Uhr eine Mitarbeiterin vom Projekt „Blütenmeer2020“ der Stiftung Naturschutz die Archegärtnerei vorstellen und für alle Fragen zur Verfügung stehen. Treffpunkt: Eingangstor des Archeparks. Anreise über die L247 zwischen Eggebek und Kleinjörll. Vom Ortsausgang Eggebek Richtung Kleinjörll auf der Hauptstraße nach 1 km hinter dem Heidehof der Fa-

milie Vahrenkamp links abbiegen und bis zum Ende des Weges durchfahren.

Alle Führungen werden von Biologin Andrea Thomas im Auftrag des Fördervereins Mittlere Treene e. V. geleitet. Die Führungen durch die Heide Tüdal und den Archepark sind kostenfrei (eine Spende ist gerne willkommen), eine Anmeldung ist bei diesen Führungen nicht notwendig.

Weitere Führungen im Sommerhalbjahr unter [www.mittlere-treene.de](http://www.mittlere-treene.de), Aktuelles.

## „Fiefuntwintig Johr – fiefuntwintig Akschonen

Dat Plattdütsch-Zentrum is dörch dat Land Sleswig-Holsteen 1994 inricht worm. In 't silvige Johr hebbt sik ok Lüüd, Gemeenden un anner Institutschonen funnen, de en Förderverein grünt hebbt. Se wullen dormit dat Zentrum stützen un mithelpen, dat de plattdütsche Spraak un Kultur in unse Region lebennig holen un föddert warrt. Opstunns sünd umbi 240 Mitglieder dorbi – wi hebbt noch Plätze frie!

Tosamen köönt wi op 25 gode gemeinsame Johren törüchkieken. Dor is veel för dat Plattdütsche maakt worm un vunjohr wüllt wi dat fiern! Dorför hebbt wi för unsen Landesdeel Sleswig en bunte Jubiläumsprogramm torechtmaakt, wat sik över dat ganze Johr verdeelt:

Wat wi mit vele Kooperatschoonspartners tosamten utarbeidt un op op de Been stellt – dor is för jedereen wat dorbi – is in en Faltblatt beschreven un liggt in verscheden Raathüser, Amtshüser un anner Informatschonssteden ut oder kann man sik bi dat Plattdütsch-Zentrum bestellen.

Vunjohr giff dat dormit veel Gelegenheit in Platt „to baden“ un sik to drapen. En zentrale Jubiläumsfier för unsen Vereen planen wi för Sünnavend, den 28. September 2019, in Leck.

Mehr Informatschoonen to all de Veranstatens giff dat ok op: [www.platt-hett-wat.de](http://www.platt-hett-wat.de) Bi en Deel vun de Veranstatens mutt man sik anmellen un dat geiht bi dat

Plattdütsch-Zentrum, Flensburger Str. 18, 25917 Leck,

Tel.: 04662-77272 / Mail: [info@plattdeutscheszentrum.de](mailto:info@plattdeutscheszentrum.de)

## Aus der Region



### Frauentreff e.V

Vorsitzende: Eva Kaluza  
Tel. 04609-9535762  
Eva.Kaluza@t-online.de

### Veranstaltungen Mai 2019

Sofern nichts anderes angegeben ist, finden die Aktivitäten in der Seniorentagesstätte statt!

Informationen zu den Veranstaltungen erteilt Sabrina Petersen, die auch für die nächsten Wochen und Monate den Vorsitz übernommen hat.

#### Wirbelsäulengymnastik

Kursleiterin Cordula Köneke

Treffpunkt: Familienzentrum Eggebek Am Beektal 1, 17.00Uhr. Hier findet ab sofort die Wirbelsäulengymnastik statt.

#### Yoga

Dienstag 9.00-10.30 Uhr

Dienstag 10.45-11.45 Uhr

Mittwoch 20.00 Uhr

Stuhlyoga am Dienstag hat noch wenige Plätze frei.

#### Bauchtanz

Immer Dienstags bietet Karin Albert die Möglichkeit an, euch in die Künste des Bauchtanzes einzuweihen. Meldet euch unter 04609-682 an.

#### Kreativnachmittag

Zum handarbeiten und gemütlich Kaffee trinken treffen wir uns am 18. Mai um 14.00Uhr

#### Gemeinsames Frühstück

Unser gemeinsames Frühstück findet am 19.Mai 2019 um 10.00Uhr im Drømme Hus in Weesby statt. Wir fahren in Fahrgemeinschaften. Treffpunkt ist am Thingplatz um 9.15 Uhr. Der Verein gibt einen Zuschuss von 5,00€Anmeldungen bitte bei der 2. Vorsitzenden Sabrina Petersen

### Vorankündigungen

#### Halbtagesausflug in die Käseerei Backensholz

Am 26.06.2019 besuchen wir die Käseerei, wir fahren in Fahrgemeinschaften.

Kosten: 16,00 €. Der Verein gibt auch hier einen Zuschuss! Anmeldungen bis 15. Juni bei Sabrina

#### Kochen mit Sünje

Am 11.06.2019 kommt Sünje zu uns und gibt wieder leckere Rezepte bekannt.

Anmeldung unbedingt erforderlich.

## Aus den Gemeinden



## Gemeinde Tarp

### Eiserne Hochzeit von Asta und Walter Ross

Am 28.04.2019 feierten die Eheleute Asta und Walter Ross das Fest der Eisernen Hochzeit

Hans Walter Ross wurde am 20. Mai 1928 in Harm bei Satrup als erster von zwei Söhnen geboren. 1929 kauften die Eltern von Walter Ross Siedlungsland in Norderholz und bauten hier einen Bauernhof, den das Ehepaar Ross seit 1954 bewirtschaftete und bewohnte. Doch der Anfang war schwer als die Mutter von Walter Ross nach einigen Jahren alleine den Hof führen musste. Obwohl Walter Ross bereits 1934 den Hof im Erbhofgesetz zugesprochen bekommen hatte, mussten seine Mutter und er den Hof 1942 wegen Unstimmigkeiten mit dem Verwalter vorerst verlassen. Walter Ross besuchte von 1935 bis 1944 die Volksschule in Süderschmedeby. Danach folgen verschiedene Anstellungen auswärts und ab 1951 wieder in Süderschmedeby. Am 1. März 1954 konnte Walter Ross endlich wieder seinen eigenen Hof übernehmen.

Das kam genau zum richtigen Zeitpunkt, denn am 28. April 1954, einem schönen sonnigen Frühlingstag, gaben sich Asta und Walter Ross das Jawort in der Sieverstedter Kirche. Asta und Walter lernten sich im Februar 1953 kennen und verlobten sich nach vielen Treffen bereits im Herbst 1953. Tochter Marita wurde 1958 und Tochter Anja 1965 geboren. Das Ehepaar Ross hat zwei Enkelkinder. Asta Luise Ross geb. Ladwig wurde am 05. Mai 1932 in Ravenstein/Hinterpommern geboren. Sie wuchs mit ihrer älteren Schwester auf dem großen elterlichen Hof auf und besuchte die Volksschule von 1938 bis Anfang 1945 in ihrem Heimatort. Am 24. Februar 1945 begann die Flucht vor der Roten Armee. Insgesamt fünf Wochen dauerte diese durch das Frontgebiet und nach Westen. Am 29. März 1945 erreichte die gesamte Familie endlich den Hof des Bauer Petersen in Klappholz und konnte hier bleiben. Asta Ross besuchte nun noch einmal die Schule und wurde in Havetoft konfirmiert. Zuerst arbeitete sie auf dem Hof des Bauer Petersen, danach in Kius bei Ulsnis und in Holmingfeld.



Das junge Ehepaar Ross musste sich nun alles erarbeiten und schaffte es langsam aber stetig den eigenen Hof auf gesunde Beine zu stellen und sogar zu vergrößern. Bis 1989 bewirtschafteten die beiden gemeinsam den Hof in Sieverstedt, dann gingen sie in den Ruhestand und verpachteten die Ländereien. Den Ruhestand nutzten die beiden um Reisen nach Süd- und Westdeutschland sowie auch Holland und Ostpreußen zu unternehmen. Mehrmals konnten sie so auch Pommern und das einstige Elternhaus besuchen. Walter Ross war außerdem seit 1951 aktives Mitglied im Männerchor, bis der Chor sich schließlich auflöste.

Seit kurzem lebt das Ehepaar Ross in einer Wohnung der Seniorenresidenz im Schellenpark in Tarp. Hier feierten die beiden auch mit Freunden und Familie am 28.04.2019 das Fest der Eisernen Hochzeit.

Der Treenespiegel gratuliert nachträglich herzlich und wünscht dem Eisernen Paar auch weiterhin alles Gute.

### Kartenspielen im Bürgerhaus

Seniorinnen/Senioren treffen sich jeden Donnerstag um 15:00 Uhr im Bürgerhaus, um Skat oder Doppelkopf zu spielen.

Wir beginnen den Nachmittag mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einem Stück Kuchen. Danach wählen wir Gruppen aus und spielen dann bis 18:00 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen. Besonders würden wir uns freuen, wenn mehr Skatspieler den Weg zu uns finden würden.



## Joh. Johannsen

Ihr Bauunternehmen seit 1906

Über ein Jahrhundert  
Erfahrung, die sich sehen lassen kann.

Joh. Johannsen Bauunternehmen GmbH & Co. KG

Flensburger Straße 20 | 24885 Sieverstedt

info@joh-johannsen-bau.de

04638 / 335

www.joh-johannsen-bau.de

ReSound  
Linx Quattro

Hörsysteme  
mit Akku



Sager

besser hören besser sehen



Augenoptik  
Hörgeräte Schleswig · Jübek  
Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig  
Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70  
Große Straße 14 · 24855 Jübek  
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp  
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp  
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223

Erleben Sie revolutionäre Hörtechnologie  
mit Smartphoneanbindung und Akku

## Diamantene Hochzeit von Helga und Willi Pump

Am 09. Mai 2019 feiern die Eheleute Helga und Willi Pump das Fest der Diamantenen Hochzeit. Willi Pump wurde 1932 in Wanderup geboren. Nach seinem Schulabschluss im Jahr 1948 machte er eine Schlachterlehre in der Schlachtereier Begander in Wanderup. Nach der Gesellenprüfung verschlug es Willi Pump über Flensburg und Westerland letztlich nach Kaiserslautern, wo er 1958 seine Meisterprüfung erfolgreich ablegte. Danach war er langjährig als Betriebsleiter tätig, zuletzt bei Redlefen in Satrup. Seit 1991 genießt Willi Pump nun seinen Ruhestand.

Helga Pump geb. Lassen, erblickte 1931 in Koltorf in der Nähe von Böklund das Licht der Welt. Nach dem Besuch der Volksschule und der Konfirmation im Jahre 1946, begann sie eine Haushaltslehre auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Firma Andresen in Kiesby. Es schloss sich ein Besuch der Landfrauenschule in Hademarschen an, der mit Ablegen der Hauswirtschaftsprüfung endete.

1958 besuchte Willi seinen ehemaligen Lehrbetrieb und lernte dort Helga kennen, die zu diesem Zeitpunkt als Hauswirtschafterin angestellt war. Die beiden Verliebten heirateten am 9. Mai 1959 in Wanderup standesamtlich, wobei der Onkel von Willi Pump als Standesbeamter die Trauung vollzog. 1960 bezog das junge Ehepaar dann einen Neubau in Hollmühle bei Struxdorf. Ein Sohn und zwei Töchter erblickten das Licht der Welt. Der Sohn lebt in Dänemark, eine Tochter in den USA und eine Tochter in Satrup. Helga und Willi Pump haben 4 Enkelkinder. Bereits vor 16 Jahren zogen die Eheleute Pump nach Tarp, seit 2006 wohnen sie in einem Bungalow der Seniorenresidenz. Sie fühlen sich in Tarp sehr wohl und nutzen das vielfältige Angebot für alle Bereiche des Lebens. Ihren Hobbys wie Handarbeiten, Gartenarbeit, Spaziergänge



und die Natur genießen gehen sie immer noch gerne nach.

Das Fest zur Diamantenen Hochzeit wird am 9. Mai 2019 mit den Nachbarn und Freunden gefeiert. Eine große Familienfeier, zu der auch alle Familienmitglieder aus dem Ausland kommen können, gibt es zusätzlich noch am 2. Juni 2019.

Die Redaktion des Treene spiegels gratuliert herzlich und wünscht dem Diamantenen Paar noch viele gesunde und gemeinsame Jahre.

Älter werden  
in **TARP**



### Der Seniorenbeirat

#### Der Seniorenbeirat informiert

Ab Juni wird der Seniorenbeirat jeden ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00h bis 12.00h im Bürgerhaus eine Sprechstunde für Senioren abhalten. Sie können sich informieren über die Tätigkeit des Seniorenbeirates.

Auch können Sie selbst Themen ansprechen, um die sich der Seniorenbeirat kümmert.

#### Erster Termin 5.6.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### 3. Tarper KauFRAU sch

Es ist endlich wieder soweit – nach den ersten beiden erfolgreichen Veranstaltungen 2017 und 2018, findet am 05.05.2019 der 3. Tarper KauFRAU sch von 9-14 Uhr in der Treenehalle 2, Friedrich-Hebbel-Str. 1, statt.

Auf unserem Flohmarkt für die Frau findet Ihr alles, was wir Frauen dringend brauchen: Klamotten, Taschen, Schuhe, Schmuck, Accessoires und Dekorartikel – und alles zum kleinen Preis.

Für eine leckere Pause ist auch gesorgt – in unserem Café bieten wir euch selbstgebackenen Kuchen, belegte Brötchen und frischen Kaffee an.

Weitere Infos über die IG Tarp findet Ihr unter [www.igtarp.de](http://www.igtarp.de)



**Baum Service Nord**

Baumpflege  
Obstbaumschnitt  
Problembaumfällung  
Schredderarbeiten  
Seilkletterarbeiten

**neu: Stubbenfräsen**

[www.baum-service-nord.de](http://www.baum-service-nord.de)

**Mobil: 0152 / 33778774**    **Tel. 04638 / 808 35 90**  
A. Franke · Wanderuper Str. 16 · Tarp    E-Mail: [anfrage@baum-service-nord.de](mailto:anfrage@baum-service-nord.de)



**FRISEUR DUBAI**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30-18.30 Uhr / Sa. 8.30-17.00 Uhr

**☎ 04638 222 43 48**    **☎ 0152 5841 8929**

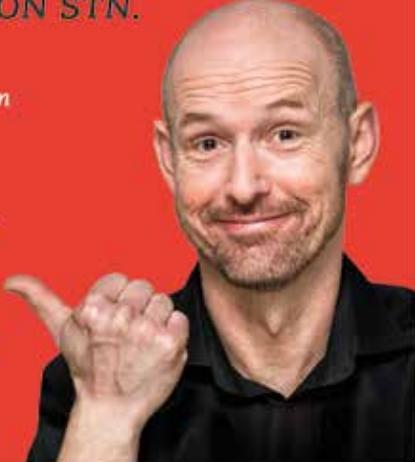
Dorfstraße 13    Mühlenstraße 20  
24963 Tarp    24986 Mittelangeln OT Satrup

✉ [friseurdubai@gmail.com](mailto:friseurdubai@gmail.com)    **f** [friseurdubai](https://www.facebook.com/friseurdubai)    **@** [friseurdubai](https://www.instagram.com/friseurdubai)

**DEIN HAUS. DEIN STROM. DEINE WÄRME.**

**CLEVERE WÄRME KOMMT NICHT VON UNGEFÄHR. SONDERN VON STN.**

-  Wärmepumpen
-  Photovoltaik
-  Stromspeicher
-  Lüftung
-  Pelletheizung



DEIN HANDWERKSBETRIEBPLUS  
AUS SCHLESWIG



Tel. 04621 9518-200 · [www.stn.sh](http://www.stn.sh)



v. l. Inge Mahlau ist die Organisatorin der Lustigen Handarbeitsdamen. Rechts Judith Detlefsen und Josè van Gils-Most sowie Bürgermeister Peter Hopfstock mit den Damen der Lustigen Handarbeitsrunde. Oben Links die Vorsitzende der Landfrauen Jerrishoe-Tarp Barbara Illias-Göbel. Vordere Reihe 3. von rechts die Kassenführerin Gine Reimer.

## „Lustige Handarbeitsrunde“ spendet

„Sie machen aus Hobby, Spaß und Freude eine Spende“, staunte Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock. Bereits zum 24. Mal hat die „Lustige Handarbeitsrunde“ vom Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp gestrickt, gehäkelt, genäht und die Werke dann verkauft. Dabei kamen 1 800 Euro zusammen. Nach Abzug der Materialkosten blieben 1 500 Euro übrig, die nun gespendet wurden. Die Flüchtlingshilfe wird mit 1 000 Euro bedacht, der Bildungscampus freut sich über 500 Euro.

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen übergab die Kassenführerin Gine Reimer die Umschläge mit den frischen großen Geldscheinen. Mit dabei ein Teil der 16 aktiven lustigen Damen. Diese treffen sich zwei Mal im Monat am Montag, um nachmittags nach der obligatorischen Stärkung die Nadeln in Betrieb zu nehmen. Dann entstehen Socken in den Größen von 22 bis 48. Diese können auch als Sparstrumpf benutzt werden. Weiter werden bunte Strickmützen oder andere Kleidungsstücke aus Wolle hergestellt. „Aber ganz viel entsteht auch zu Hause beim Fernsehen“, verraten einige. Vier Mal im Jahr wird dann das Geschaffene etwa beim Weihnachtsmarkt, im Eingangsbereich vom Famila Warenhaus oder beim Erntemarkt am Arnkielpark angeboten und gut verkauft.

Inge Mahlau ist die Leiterin und Organisatorin der Handarbeitsdamen. Für 1996

beim ersten Verkauf stehen 50 Mark fein säuberlich im Buch eingetragen. 1997 waren es bereits 300 Mark. 2000 wurden erstmals die 1 000 Euro erreicht. Danach flossen immer zwischen 1 200 und 1 500 Euro in die Kasse. Hiervon wurden dann Einrichtungen wie das Jugendfreizeitheim, die Flüchtlingshilfe oder die Schule unterstützt. „Wir achten darauf, dass es für Kinder ist“, so Inge Mahlau. Josè van Gils-Most erklärte für die Flüchtlingshilfe, was mit der Spende geschehen soll. „Wir werden eine Fahrt mit deutschen Jugendlichen und jungen Flüchtlingen nach Westerhever organisieren“, erklärt sie. Wichtig dabei: „Die jungen Menschen sollen selbst aktiv werden und selbst etwas bauen. Dabei kommen sich die jungen Leute schnell näher als bei normalen Treffen“, so Josè van Gils-Most. Die Flüchtlingshilfe in Tarp ist immer noch sehr aktiv: „Jetzt haben wir häufig Familien, die nachkommen“. Momentan sind 10 junge Männer in einer Ausbildung, drei sind im Frühjahr fertig. Einer hat sogar einen Preis für besonders gute Leistungen gewonnen. Weitere absolvieren eine Ausbildung in der Pflege. Judith Detlefsen wird für den BiCa die Summe in das Projekt „Anfängerschwimmbildung für alle großen Kindergartenkinder“ einsetzen. Im letzten Jahr waren 55 „Maxis“ bei der Wassergewöhnung dabei, in diesem Jahr werden es wohl 70 sein. Da reicht die Summe nicht, aber es hilft ein Stück weiter.

## LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.



steinische LandFrauenTag in Neumünster unter dem Motto „nachhaltiges Handeln“ statt. Es präsentieren sich diesmal die Ortsvereine aus Nordfries-

### Liebe LandFrauen,

draußen grünt und blüht es – und so oft weiß man gar nicht, was gerade Essbares am Wegesrand oder auf der Wiese wächst... Das wollen wir ändern: Bei einer Kräuterwanderung durch das Treenetal wird uns Silke Rothberg, Heilpraktikerin aus Tarp, einen Einblick in die Pflanzenkunde geben und wie manche Kräuter lecker zubereitet werden können. Vorher treffen wir uns im Bürgerhaus zu einem kleinen Vortrag. Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 22.05.2019 um 14:00 Uhr. Bitte meldet euch bis zum 15.05.2019 an.

Am Mittwoch, 15.05.2019 findet von 14:00 – 17:00 Uhr der Schleswig-Hol-

land und der Landesverband. Der Schauspieler, Moderator und Autor Till Demtroder berichtet über seine vielfältigen sozialen Projekte. Einlass ist ab 12:00 Uhr. Es gibt nur noch Karten an der Tageskasse für 15,-€. Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Neumünster. Wer möchte mit?

Verbindliche Anmeldungen nehmen Barbara (04638 - 898565 / barbara@landfrauenverein-jerrishoe-tarp.de) oder Ute (04638 - 7113) entgegen.

Wegen des Himmelfahrt-Feiertags, der ja der letzte Donnerstag im Monat ist, findet unser nächster Stammtisch erst wieder im Juni statt. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Herzliche Grüße vom Vorstand!

Die Gemeinde Tarp trauert um

## Oscar Hansen

Träger des Schleswig-Holsteinischen  
Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold

Der Verstorbene war von 1991 bis 2009 Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Tarp und wurde danach zum Ehrenwehrführer benannt. Sein Engagement widmete er stets dem Wohle der Gemeinschaft.

Er war außerdem über mehrere Jahre ein geschätztes Mitglied im Umweltausschuss der Gemeinde Tarp.

Sein vorbildliches Wirken wird uns in guter Erinnerung bleiben und wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Peter Hopfstock  
Bürgermeister der Gemeinde Tarp

Nach schwerer Krankheit verstarb am 12. April 2019 die  
Mitarbeiterin der Gemeinde Tarp

## Frau Judith Gerdson

Die Verstorbene hat sich seit 1997 liebevoll um die Kinderbetreuung in der Alexander-Behm-Schule gekümmert. Bei Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sowie bei den Kindern erfreute sie sich sehr großer Beliebtheit.

Wir werden Frau Gerdson stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihren Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Peter Hopfstock Dorothea Nissen-Daus  
Bürgermeister Personalaratsvorsitzende

Fair Play for Fair Life

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

**Brot**  
für die Welt  
www.brot-fuer-die-welt.de

## Zahlreiche Bürger sammelten Müll in der Gemeinde

Es ist schon guter Brauch, dass Ende März in den Gemeinden gemeinsam das aufgesammelt wird, was einige weniger umweltbewusste Menschen in die Natur werfen. Etwa 60 Bürger waren der Einladung des Bürgermeisters gefolgt und sammelten gute zwei Stunden, um sich anschließend mit Erbsen- und Gulaschsumme zu stärken. Bereits in der Vorwoche hatten die Kindergärten und die Schulen in ihren Bereichen gesammelt.

„Eigentlich gab es wenig Spektakuläres in diesem Jahr“, so war zu hören. Die Renner waren die vollen Hundebeutel. Eigentlich eine gute Idee, die Hinterrassensack im Beutel anzunehmen. Diesen dann aber am Wegesrand liegen zu lassen, diese Idee ist nicht so gut. An einigen Stellen lagen haufenweise Zigarettenskippen herum. Ein Weg der Gemeinde hat als Spaziergänger offensichtlich einen Weinliebhaber. Einige leere Weinflaschen gaben dazu den Hinweis. Leider sind diese pfandfrei.



## Jahreshauptversammlung der IG Tarp e.V.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der IG Tarp e.V. am 21.03.2019 erschienen zahlreiche Mitglieder ins Haus an der Treene.

Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Judith Detlefsen, und der Genehmigung des letzten Protokolls berichtete sie von den vielfältigen Aktivitäten, die die IG Tarp im Laufe des Jahres 2018 durchgeführt bzw. begleitet haben unter anderem: Dankeschönens für die Weihnachtsmarkthelfer (ca. 60 Personen), div. Spendenübergaben, Unterstützung der „Alt Herren Mannschaft“ zum 1. Mai, 2. Tarper KaufRAUSch, IG Grillen, 4 Ferienspaß-Aktionen, verschiedene Vorstellungen im Haus an der Treene mit Jörg Jara, NDB, Blues, Ceilidh Projekt, Lesung im Bürgerhaus mit Alwin Dombetzki und natürlich den Weihnachtsmarkt. Für die großartige Unterstützung zum Weihnachtsmarkt 2018 bedankt sich die IG Tarp beim Bürgermeister Herrn Peter Hopfstock, dem Bauhof und Hausmeistern der ABS und allen helfenden Händen.

Nach dem Bericht des Kassenwarts, Jörg von der Wehl, und der Kassenprüfer, Jörg Mäckel und Sven Kriegsmann, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

In der Jahreshauptversammlung 2018 fand schon ein Wechsel im Vorstand statt und in diesem Jahr sollte es wieder geschehen. Ein Gründungsmitglied und langjährige 2. Vorsitzende, Sabine Ingwersen, trat nicht mehr zur Wahl an, bleibt der IG aber treu und wird weiter als Mitglied aktiv sein. Ein Dank gilt auch an dieser Stelle dem langjährigen Kassenwart und ebenfalls Gründungsmitglied, Oliver Hansen, der sich im letzten Jahr schon nicht mehr zur Wahl stellte. Der Vorstand der IG Tarp e.V. setzt sich nun wie folgt zusammen:

Vorsitzende: Judith Detlefsen, 2. Vorsitzender Thomas Brückner, Kassenwart: Jörg von der Wehl, Schriftführerin: Stefanie Mohr.

Die Planungen für das Jahr 2019 laufen bereits auf vollen Touren. So geht es zur Gemeinderatswahlaktion, zwei Lesungen, mit Astrid Franke (29.3.) und Alwin Dombetzki (26.4.) stehen an, die Ferienspassaktionen müssen geplant und angemeldet werden, das Maibaumfest steht bevor und am 5.5.2019 ist der 3. Tarper Kaufrausch. Im Haus an der Treene treten auf: Sylvia Wieland, am 27.9., mit „erotische



Märchen“ und am 11.10. Ceilidh Projekt (Schottischer Folk und Tanz). Weitere Projekte sind in Planung. Jedes Jahr stimmen die Mitglieder ab, ob noch ein Weihnachtsmarkt gemeinsam durchgeführt werden kann. Und auch dieses Jahr war die Abstimmung einstimmig. Das erste Planungstreffen zum 10 Tarper Weihnachtsmarkt wird am 23.04 stattfinden.

Am Ende der JHV dankt der Bürgermeister, Peter Hopfstock, ganz besonders den Mitgliedern der IG Tarp für den unermüdlchen, ehrenamtlichen Einsatz bei den vielfältigen Aktionen und dem Tarper Weihnachtsmarkt, der über die Gemeindegrenze hinaus bekannt ist. So weit zur Jahreshauptversammlung.

Wenn auch Sie sich nun berufen fühlen für Tarp und die Kinder in Tarp ehrenamtlich tätig zu werden, entweder als Helfer bei einer Ferienspassaktion, beim Kaufrausch, beim Maifest, beim Weihnachtsmarkt oder wenn sie Lust haben liebenswerte, verrückte Menschen kennen zu lernen, oder organisatorisch mitwirken möchten (Internetseite, Fotobegleitung, Archiv etc.) dann melden Sie sich einfach bei einem der 4 Vorstandmitglieder oder über unsere Homepage: [www.igtarp.de](http://www.igtarp.de). Wir freuen uns auf Sie!!!

Etwa 60 Bürger hatten sich zur Aktion „Unsere Gemeinde soll sauber werden“ am Bürgerhaus eingefunden.

## Bücherei Tarp



Unsere aktuellen  
Öffnungszeiten:  
Dienstag und Freitag:  
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr  
Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr  
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr  
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

### Die Bücherei Tarp hat neue Medien

#### Romane:

Marly, Michelle: Madame Piaf und das Lied der Liebe. (Biografie)

Kepler, Lars: Lazarus. (Schweden-Krimi)

Herrmann, Elisabeth: Schatten der Toten. (Krimi)

Grisham, John: Das Bekenntnis. (Thriller)

#### Medien:

Bohemian Rhapsody. (DVD)

Feuerwehrmann Sam – Plötzlich Filmheld. (Kinderhörbuch)

Pettersson und Findus – Findus zieht um. (Kinder-DVD)

A star is born. (DVD)

Klassentreffen 1.0. (DVD)

#### Sachbücher:

Fleck, Anne: Ran an das Fett.

Klimawandel – Strategien gegen die weltweite Bedrohung.

Crispy Rob: Meine Top 50 Rezepte.

Befort, Oana: Zeichenschule Wildtiere.

Europa Camping + Caravaning 2019 – 5500 Campingplätze in ganz Europa.

Rasch, Sylvie: CraSy Oberteile & Kleider aus Jersey nähen.

Wrede, Laura: Laura von Arabien – als Frau allein unter Beduinen.

#### Kinder- und Jugendbücher:

Lyne, Charlotte: Jim Knopf im Land der Pyramiden. (Bilderbuch)

Habersack, Charlotte: Der Schusch und der Bär. (Bilderbuch)

Schubert, Ulli: Auf der Baustelle.

Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter [www.buecherei-tarp.de](http://www.buecherei-tarp.de)

**Maurer- und Betonarbeiten  
Neubau - Anbau - Umbau  
Sanierungen**

Westerhöhe 13 | 24988 Oeversee  
Tel.: 04630 / 9374525  
info@dethlefsen-bau.de

[www.dethlefsen-bau.de](http://www.dethlefsen-bau.de)



## Benefizkonzert der Hornblower

Auch in diesem Jahr begann der Shantychor der Marinekameradschaft MFG 2 Tarp e.V. DIE HORNBLOWER seine Konzertreihe mit einem Benefizkonzert zugunsten des Vereins zur Förderung des Garden of Hope Children Home in Kenia in Harrislee. Diesmal fand das Konzert in der Mensa der Zentralschule Harrislee statt, was den Erfolg keineswegs schmälerte. Ganz im Gegenteil! Die Mensa war bis auf den letzten Platz besetzt und DIE HORNBLOWER verstanden es einmal mehr, ihr Publikum zu begeistern und mitzunehmen. Die sehr zahlreich erschienen Gäste gingen begeistert mit und der 1. Steuermann, Peter Nommensen, tat ein Übriges, um sie aufzuheitern. Alle Shantys wurden auf heitere Art angekündigt und die Sänger und Musiker gaben ein Konzert der Extraklasse. Auch nach Zweieinhalb Stunden wurde begeistert eine Zugabe verlangt, was der Shantychor natürlich gern tat. Ein rundherum gelungener Abend wurde durch eine Abordnung der 10 Genießer aus Tarp abgerundet, die für das leibliche Wohl sorgten. Am 28. Februar konnte der 1. Vorsitzende des Vereins zur Förderung des Garden of Hope Children Home, Dr. Fred Fulde, aus der Hand des 1. Vorsitzenden der Marinekameradschaft Tarp, Peter Nommensen, einen Scheck in Höhe von 874,- Euro in der Seekiste in Tarp entgegen nehmen. Diese Spende kommt ausschließlich dem privaten Kinderheim in Likoni- Mombasa-Kenia zugute, welches der Verein seit Jahren betreut und betreibt.



**KFZ-SERVICE**  
und  
**Abschleppdienst**  
**Edgar Lehmann**

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeu gen

Telefon  
**04606-225**  
Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

**Frische Angebote**

Der Fachmann in Ihrer Nähe macht Ihnen ein gutes Angebot, wenn Sie kompetente Hilfe brauchen. Sie finden ihn in den Anzeigen dieser Ausgabe.

**Bernd Carstensen**



**Fleischerfachgeschäft  
Tarp, Dorfstraße  
Tel. 04638-4 51**

**Spargel-Zeit**  
**Landrauchschinken**  
aus eigenem Rauch 100g € **1,79**

Wir schlachten selbst! vom Fachmann

### Gemeinde Oeversee

Der Bürgermeister

#### Stellenausschreibung

Zum **nächstmöglichen Termin** stellt die Gemeinde Oeversee zur Unterstützung des Küchenpersonals in der Mensa der Grundschule Oeversee eine

### Küchenhilfe (w/m/d)

ein.

Gesucht wird eine freundliche, zuverlässige und tüchtige Unterstützungskraft für eine sozialversicherungspflichtige Teilzeitbeschäftigung. Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit beträgt wöchentlich 11,5 Stunden verteilt auf zwei Arbeitstage während der Schultage.

In den Schulferien beträgt die Arbeitszeit während der Ferienbetreuung der Offenen Ganztagschule (4 Wochen im Jahr) 25 Wochenstunden von Montag bis Freitag.

In den verbleibenden Ferienzeiten wird Erholungsurlaub gewährt. Die Bezahlung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie interessiert sind, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung **bis zum 15. Mai 2019** an den Bürgermeister der Gemeinde Oeversee, Tornschaer Str. 3-5, 24963 Tarp.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ralf Bölcke gerne telefonisch zur Verfügung, Telefon: 0151/56339159. Eingangsschreiben werden nicht versandt.



Fair Play for Fair Life

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

**Brot für die Welt**  
www.brot-fuer-die-welt.de



## Weniger Müll an Straßenrändern

Auch die Gemeinde Oeversee hatte sich in diesem Jahr an der landesweiten Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ teilgenommen. An der vom Sozial-, Sport- und Kulturausschuss in der Gemeinde Oeversee initiierte Aktion hatten insgesamt etwa 120 Jugendliche, Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der Wehren teilgenommen. Bei optimalen Wetterbedingungen hatten sich die Helfer an den Feuerwehrgerätehäusern in Barderup, Munkwolstrup und Oeversee getroffen. Danach wurden ihnen Suchgebiete zugewiesen. Ausgerüstet mit Plastikbeuteln und Greifgerät ging es danach in die zugeteilten Suchgebiete, um sich dort mit den Hinterlassenschaften unserer Gesellschaft auseinander zu setzen. Die Sammelergebnisse waren sehr unterschiedlich. An besonders hochfrequentierten Strecken fand man mehr Hinterlassenschaften in der Natur als an Strecken, an denen nur selten jemand vorbeikommt.

Dort, wo man viele „Flachmänner“ fand, durfte man auf die „Durstigen“ schließen. Schwarze, verschlossene Abfallbeutel am Straßenrand, deuteten eher auf „Gassigeher“ hin. Ein hinterlassenes Fahrrad auf zu viel Geld im Portomane oder auf ein völliges Desinteresse an Fragen des Naturschutzes. Diese Aufzählung ließe sich beliebig erweitern und wäre am Ende dennoch nicht vollzählig. Was man fand waren alles Dinge die nicht in die Natur, den Straßenrand oder an den Spazierweg gehören, sondern in die häusliche Restmülltonne oder sind ein Fall für die Sperrmüllabfuhr.

„Obwohl, gefühlt, diesmal weniger Müll gesammelt wurde als im Vorjahr, ist dies kein Hinweis darauf, dass die Situation besser geworden ist. Wir werden auch im nächsten Jahr wieder sammeln müssen“, so die Prognose eines Teilnehmers.

Als Dank, für die zum Teil frustrierende Arbeit, gab es auf Einladung der Gemeinde am Schluss der Aktion für alle Teilnehmer in den Feuerwehrgerätehäusern Erbsensuppe, Kartoffelsalat und Würstchen

## Ein kurzweiliger Nachmittag

Die Gemeinde Oeversee hatte ihre Senioren zu einem Verspielen nach Barderup eingeladen.

Verantwortlich für Planung und Durchführung des Verspielens war der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde unter dem Vorsitz von Heidi Gülich. Um es vorweg zu nehmen, es war eine gelungene Veranstaltung, bei der alle Teilnehmer auf ihre Kosten kamen.

Eingeleitet wurde der Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Käsebrot, langen Gesprächen und „Klönchnack“. War es bis hierher noch recht geräuschvoll im vollbesetzten Saal, änderte sich die Geräuschkulisse schlagartig, als die erste Zahl gezogen war und mit dem „ole Mann“ das Verspielen eröffnet wurde. Danach Konzentration auf die aufgerufenen Zahlen und die Abdeckung der Zahlen auf den eigenen Spielkarten bis zum erlösenden

„Pott“. Gefolgt von der Kontrolle der Gewinnzahlen und der Entgegennahme des verspielten Preises. Hin und wieder wurden die Akteure am Spielbrett durch Zuruf aufgefordert, endlich die richtigen Zahlen zu ziehen oder den Beutel etwas kräftiger zu schütteln, allerdings ohne erkennbares Ergebnis. Besonders positiv wurde die „Gewinne“ beurteilt. Da gab es ein Frühstück- und ein Abendbrotpaket, etwas zum Mittagessen und einen großen Korb voller Trostpreise. „Gut“, „ausgesucht“, „zusammengestellt und verpackt“, war zu hören.

Mit ins Boot geholt hatte sich Heidi Gülich die Seniorenvertreter der Gemeinde. Hans-Peter Thomsen und Willi Hansen saßen am Spielbrett, während Uwe Ketelsen und Klaus Brettschneider den „Pott“ kontrollierten.



Heidi Gülich begrüßt Seniorinnen und Senioren zum Verspielen in Barderup

## „Aus alt mach‘ neu“

Wer hat sie nicht in einer Schublade, die Schmuckteilchen, die kaum mehr getragen werden. Sei es, weil es sich dabei um defekten Schmuck handelt oder um Erbstücke, die man aber selbst nicht trägt, so bringt man es doch nicht übers Herz die Stücke einfach zu entsorgen.

Gute Möglichkeiten stellte Bente Kühl, Goldschmiedemeisterin und staatl. geprüfte Gestalterin, den Landfrauen in Sankelmark vor. Die nicht (mehr) getragenen Schmuckstücke bestehen aus Materialien, die wiederverwendet werden können. Kunden bringen ihre Stücke in die Werkstatt in der Kompagniestraße mit und lassen sich nach eigenen Vorstellungen oder Ideen der Goldschmiedemeisterin Neues fertigen, das sie dann gerne „anziehen“. Dabei spielt das persönliche Gespräch eine große Rolle, um festzustellen, ob z.B. ein modernes, klassisches oder verspieltes Schmuckstück entstehen soll, das zu der Trägerin passt. Auch Edelsteine, Perlen sowie Silberbestecke finden neue Verwendung. Am besten zu verarbeiten ist hierbei 835er Silber. Daraus entstehen zum Beispiel Ringe und Anhänger für Ketten. Frau Kühl, die seit 2011 in Flensburg selbstständig tätig ist, hatte einige Exemplare als Anschauungsobjekte mitgebracht, die die Runde machten. Außerdem konnten die Landfrauen sich anhand der auf der Leinwand gezeigten Bilder inspirieren lassen. Schmuck unterliegt auch einer Mode. Während es früher nicht üblich war Gold und Silber zu kombinieren, ist es heute geradezu modern zweifarbigen Schmuck zu tragen. Für die Umarbeitung werden mindestens 3 Stunden Arbeitsaufwand benötigt. Es werden sogar Kurse angeboten, in denen man selbst unter Anleitung handwerklich kreativ werden kann. Der Vortrag war sehr interessant und die eine oder andere Landfrau kann sich sicher vorstellen ein neues Schmuckstück fertigen zu lassen.

Ingrid Fehlau

**Nächste Veranstaltungen: 15.05.2019  
LandFrauenTag in Neumünster und am  
22.05.2019 Tagesfahrt zum Dorfmuseum in  
Goldebek mit weiteren Programmpunkten**



### Mai

Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, Akademie Sankelmark, „Frühstück zum Muttertag“

Anmeldung bis 06. Mai bei Bernd Rabe, Tel.: 04638-898888 od. Klaus Dieter Helle Tel.: 04630-376

### Vorschau Juni

Samstag, 15. Juni, Barderup 15.00 Uhr, Spargelessen

### Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49

24837 Schleswig

Tel.: 04621-48123-00 Fax: 04621-4812310

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Neu** Büro Flensburg, Jägerweg 16, Flensburg

Tel.: 0461-22827

Beratungszeiten: Montag, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 09.00 - 12.00 Uhr

Erreichbar mit der Linie 12 vom ZOB, Abfahrt alle 20 Minuten

Bau- und Möbeltischlerei

**Volker Jöns**

24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4  
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de



Mitgliedsbeitrag der Tischlerei

## 50 Jahre Mitglied im Gemischten Chor Oeversee

Am 26. März fand im Gemeindehaus in Oeversee die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chor Oeversee statt. Nach der Begrüßung der 35 aktiven und passiven Mitglieder durch die 1. Vorsitzende, Meike Claus, stärkten sich erst mal alle mit leckeren Schnittchen. Danach ging es zügig durch die Tagesordnung. Neben den turnusmäßigen Wahlen und dem Kassenbericht, der ein leichtes Plus aufzeigte, sind vor allem zwei Punkte besonders



Der Vorstand und die geehrten Mitglieder Elsa Buchmüller und Detlef Nissen

hervorzuheben. Der Bericht über die Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr zeigte auf, dass es mit insgesamt 22 Auftritten ein sehr aktives Jahr gewesen war. Chorleiterin Sanita Igaunis betonte in diesem Zusammenhang, dass es auch an der guten Qualität der 4 Stimmen liegt, dass der Chor so gerne gehört und oft gebucht wird. Ein weiterer herausragender Punkt auf der Tagesordnung war an diesem Abend die Ehrung langjähriger aktiver Mitglieder. Geehrt wird stets eine 10, 25, 40 oder 50jährige Mitgliedschaft. In diesem Jahr erhielt Elsa Buchmüller eine Urkunde und eine silberne Anstecknadel, weil sie seit 10 Jahren im Chor singt. Die überraschte Elsa konnte es kaum glauben, dass sie schon so lange dabei ist. Doch als die nächste Ehrung vorgenom-

men wurde, ging ein Raunen durch die ganze Versammlung. Für 50jährige (!) Mitgliedschaft wurde Detlef Nissen geehrt. 50 Jahre im selben Chor, das ist schon eine Seltenheit. Der 2. Vorsitzende, Herbert Thrö, überreichte Detlef neben Urkunde und Anstecknadel eine Tasse als Präsent und alle applaudierten anerkennend. Am Ende der Jahreshauptversammlung wurde unter anderem beschlossen, wieder Werbung für neue Mitglieder zu machen. Vor allem die Männer benötigen Verstärkung. Doch auch der Sopran und der Alt können Nachwuchs gebrauchen. Ein Hinweis für alle Interessierte: Geprobt wird jeden Dienstag außerhalb der Ferien um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee..

## Meine Gedanken zum Verlust von Hanna Petersen-Nissen

### Versuch einer Würdigung

Fast 50 Jahre kannten Hanna und ich uns, seit etwa 40 Jahren waren wir Nachbarinnen. Ganz entscheidende Dinge wie eine pädagogische Ausbildung und die Freude, mit Kindern im ländlichen Raum zu arbeiten, verbanden uns.

Auch waren wir Mütter gleichaltriger Söhne. Beide hatten wir schon berufliche Vorerfahrungen, doch ab 1968 den Wunsch, in Oeversee familiär und beruflich Fuß zu fassen. Wir waren jung und überzeugt davon, dass wir unser Leben hier packen würden.

Hoherfreut war ich, dass für das Ende der 1960er Jahre der Bau eines neuen evangelischen Kindergartens in Oeversee geplant war. Im Mai 1970 wurde er dann mit Hanna Petersen-Nissen als Leiterin eingeweiht. Diese Aufgabe konnte Hanna über 20 Jahre unter nicht immer einfachen Bedingungen wahrnehmen.

Unsere beiden damals 2jährigen Söhne „hospitieren“ schon ab und zu dort, bevor sie ihrem Alter entsprechend – damals mit 3 Jahren - „echte“ Kindergartenkinder wurden.

Es zeigte sich dann für uns Mütter, dass das Leben einer voll berufstätigen Frau mit einem kleinen Kind damals nicht so ganz einfach war. Zu jener Zeit gab es noch recht rigide Öffnungszeiten des Kindergartens, was sich in der Praxis für Familien als schwierig erweisen konnte. Wurde ein Kind nicht bis 12 Uhr mittags abgeholt, bekamen

wir deutlich den Unmut der Kindergärtnerinnen zu spüren. Doch in meinem Fall konnte eine liebevolle und lebenspraktische Tagesmutter manche Hürden auffangen.

Auch die Rollenverteilung innerhalb der Familie war zu der Zeit eine andere. Die Hauptlast hatte durchweg – wie auch heute noch in manchen Familien - größtenteils die Mutter zu tragen.

Welch ein Paradies für heutige berufstätige Mütter: variable Öffnungszeiten der Kita, sogar mit Essensangeboten!

Hanna war eine stets sehr aufmerksame und hilfsbereite Nachbarin mit unendlich viel Geduld, besonders für Kinder. Ihr lag es eher, ihre Hilfe anzubieten als selbst um Hilfe zu bitten. Beide erlebten wir Phasen mit Sorgen und Problemen in unseren Familien, doch hier war Hanna diejenige, die signalisierte: Ich komme allein damit zurecht!

In ihrer Arbeit wirkte Hanna auf mich sehr engagiert. Einblicke in die Kindergartenarbeit bekamen wir durch die „Kindergartenmaus“, die sich in einer Kolumne des „Treenespiegels“ regelmäßig zu Wort meldete und von besonderen Geschehnissen im Kindergarten erzählte.

Hier pflegte Hanna ihr Talent, kreativ mit Sprache umzugehen. Mit dieser besonderen Gabe – ihren „Riemels“ erfreute sie auch gern Jubilare im Freundes- und Familienkreis. Immer lagen Papier und Stifte auf ihrem Tisch, so dass wertvolle Einfälle gleich festgehalten werden konnten.

Und dann natürlich ihre Liebe zum Plattdeutschen! Hanna sorgte dafür, dass die „Großen“ der Oeverseer Speeldeel einen Ableger bekamen – nämlich „De Lütt Speeldeel“.

## Im Mai ist wieder Blutspenden in Oeversee

Am 3.5.2019 findet wieder der Blutspendedienst vom DRK im neuen Feuerwehr Gerätehaus Oeversee statt. Von 16.00 bis 19.30 Uhr.

Hanna war sehr begabt darin, Texte selbst zu gestalten, aber auch, Geschichten und Märchen ins Plattdeutsche zu „übersetzen“, die dann bühnenreif aufgeführt wurden. Um das zu ermöglichen, konnte Hanna eine ganze Crew von Helfern zur Mitarbeit gewinnen. Das Bühnenbild ihrer Theaterstücke war bis ins kleinste Detail einfach zauberhaft gestaltet! Bei den Aufführungen selbst war Hanna immer etwas abseits mit leiser, aber deutlicher Stimme als Souffleuse zu erleben.

Und das war für mich auch ein Markenzeichen Hannas: sich nicht in den Vordergrund drängen zu wollen, sich manchmal auch zu schnell zurückzunehmen, sich jedoch im entscheidenden Augenblick auch zu Wort melden zu können. Jedoch zeigte Hanna nach meinem Empfinden während der letzten Jahre die Tendenz, vehementer für ihre eigenen Rechte einzutreten. Hatte sie den Eindruck, es geschehe ihr Unrecht, konnte sie schimpfen wie ein Rohrspatz!

Den Kontakt zu „ihren“ Kindergartenkindern hielt Hanna mit Freuden und gewissenhaft aufrecht. Sie hatte ein phänomenales Namensgedächtnis dafür, wer einmal ihren Kindergarten besucht hatte. So bekamen alle Ehemaligen anlässlich ihrer Konfirmation einen ganz individuellen Gruß.

Und wenn Hanna Gäste einlud, war alles perfekt gestaltet: Von der liebevoll bestickten Tischdecke, über das feine Porzellan bis zum üppigen Kuchenbuffet. Da, wo mir ein Kuchen genug gewesen wäre, hatte Hanna für ihre Gäste 3 oder 4 gebacken und anschließend noch eine Käseplatte angeboten! Durch eine Reihe von Krankheiten wurden Hannas Aktivitäten eingeschränkt. Mehr und mehr Zeit musste sie für Arztbesuche und für ihre Gesundheit aufwenden, so dass es für mich schon schwierig wurde, einen privaten Termin von Hanna zu ergattern.

Sie verließ ihr großes Haus in Oeversee und zog in eine Wohnung der Seniorenwohnanlage nach Eggebek in die Nähe ihrer ursprünglichen Heimat Langstedt, wo auch ihre Schwester wohnt. Schnell gelang es Hanna, in ihrer neuen Heimat Fuß zu fassen und in die neue Nachbarschaft hineinzuwachsen.

Doch weiterhin hielt Hanna den Kontakt zu ihren früheren Bekannten in Oeversee, die sie gern mit selbst gestalteten Mitbringenseln beschenkte. In meinem Haus gibt es ein Gästetuch mit einer von Hanna gestickten Bordüre „För Besöök“. Doch leider kommt sie selbst nicht mehr „to Besöök“.

Hab Dank, liebe Hanna, für all Deine Fürsorge sowohl den Kindern als auch uns Erwachsenen gegenüber!

Tschütüs sagt Deine Nachbarin  
Doris Blad

## Handballerfolg für Schule Teil 3

Am 22. März war der spannendste Tag für die Handballmädchen der Grundschule Oeversee. Nachdem sie den Kreiseentscheid und den Bezirkswettkampf für sich entscheiden konnten, ging es nun zum Landesentscheid nach Lübeck. Gemeinsam mit den Jungen der Siegfried-Lenz-Schule Handewitt starteten wir wegen der weiten Anreise schon um halb sieben mit dem Bus. Das Land ist in vier Bezirke eingeteilt, und die Besten aus jedem Bezirk traten an diesem Morgen gegeneinander an. Für unsere Oeverseer ging es gleich mit dem ersten Spiel gegen Eutin los. Mit einer sehr guten Leistung gewannen sie das Spiel mit 9 zu 3. Auch die Mannschaft aus Meldorf war keine große Herausforderung, so dass auch dieses Spiel mit gutem Ergebnis für Oeversee zählte. Das entscheidende Spiel war nun das gegen die Heimmannschaft aus Lübeck. Die Lübecker Mädchen waren ebenfalls stark und erkämpften sich erfolgreich einen knappen Sieg mit 6:4. Unsere Mädchen waren zunächst enttäuscht, konnten sich dann aber doch bald über ihre Silbermedaillen freuen, ein Erfolg, der an der Oeverseer Schule noch nie erzielt wurde: Zweitbeste der Schulmannschaft des ganzen Landes! Großartig war auch die Unterstützung durch die Eltern, von denen viele die Mannschaft bis Lübeck begleiteten, und die auch noch die Jungen der 4a zum Anfeuern zum Wettkampf mitnahmen. Maßgeblich Anteil an diesem Erfolg hatte auch Frau Voß, die viele der Mädchen in ihrer Handballmannschaft trainiert und die während der Wettbewerbe die Betreuung übernahm. Nach der Ankunft hatten die Eltern noch eine Überraschung organisiert: für jede der 12 Spielerinnen gab es ein persönliches T-Shirt mit der Auflistung der Erfolge. An diesen besonderen Tag werden sich alle gerne zurück erinnern. ^



## Schule nimmt an Turnwettbewerb teil

Für den Kreiswettbewerb im Gerätturnen 2019 hatte die Oeverseer Schule jeweils eine Mannschaft aus den beiden vierten Klassen gemeldet. Anders als in den vergangenen Jahren waren diesmal keine Leistungsturner dabei, so dass die Voraussetzungen schwieriger waren. Durch eine intensive Vorbereitung im Sportunterricht gelang es aber, in dem großen Feld von 16 gemeldeten Mannschaften Plätze im Mittelfeld zu erzielen, die 4a belegte den achten und die 4b den siebten Platz. Das sind beachtliche Ergebnisse für reine Schulsportmannschaften. Die Handewitter Schule trug den Wettbewerb aus und hatte für die Wartezeit einen attraktiven Parcours zusammengestellt, so dass die Veranstaltung den Kindern großen Spaß machte.



Nach der Veröffentlichung der Dorf-Chronik Oeversee 2008 sieht die Arbeitsgruppe Gemeinde-Chronik Oeversee ihre Aufgabe darin, die Entwicklung des Dorfes weiterhin zu erfassen, um bestimmte Kapitel aus der Dorfchronik zu aktualisieren. Weitere Aufgaben sind die Förderung von Heimatpflege und Heimatkunde. „Material und Anregungen sind willkommen“. Wir freuen uns über jeden, der uns anspricht oder sich per E-Mail: Gem-ChroOev@gmx.de bei uns meldet.

## Der Jägerkrug (könnte auch Reiterkrug heißen)

Der Jägerkrug, Wanderer Weg 30, wurde laut Chronik der Gemeinde Oeversee 1864 errichtet. Der erste Eigentümer war Nicolai Jordt. Er war Parzellist und Pferdehändler.

Im Jägerkrug trafen sich Jäger, und hier endeten viele Treibjagden. Das Land gehörte teilweise zur Kolonistenstelle „Bernstorhoff“. In der Folgezeit wechselten häufig die Besitzer und der Landbesitz wurde durch Zukauf erweitert. Der Jägerkrug war im Umland gut bekannt und hier feierten die Bewohner der umliegenden Dörfer ihre Feste und Bälle, auch das Ringreiterfest fand hier im Wechsel statt. Die Ringreiterfeste waren damals mit die größten Vergnügungen und Feste des Dorfes. Mitglied im Ringreiterverein Oeversee konnte nur werden, wer in Oeversee, Frörup oder

Augaard wohnte. Das Ringreiten und das Ringreiterfest fanden meistens am 2. Pfingsttag statt. Die Wettkämpfe wurden auf der Koppel hinter dem Krug ausgetragen.

Wegen der geringen Zahl von Pferden, die durch Konfiszierung während der Kriegszeit und durch die knappen Nachkriegsjahre arg geschrumpft waren, schloss man sich 1949 dem Gesangsverein an. 1971 kaufte der Schornsteinfeger Franz G. Mühlenbeck die Gaststätte Jägerkrug. Durch Umbau entstand ein Betrieb für Kaminbau und Großhandel für Spezialbaustoffe.

Seine Berufung aber waren die Pferde, so wurde im Laufe der Zeit aus den ehemaligen Schweine- und Kuhställen Pferdeställe für seine eigenen Zuchtstuten. Seine beiden Kinder sahen ebenfalls in den Pferden ihre Berufung.

1980 wurde eine Reithalle gebaut, die von vielen Pferdebesitzern gern angenommen wurde.

1982 gründete eine pferdebegeisterte Gruppe den

Ringreiter in Frörup, Jägerkrug ca. 1920



Reitverein Pferdesportgemeinschaft Jägerkrug.  
1996 vergrößerte man das Areal des Jägerkrugs mit  
den Kauf der Horstmann-Busgaragen.

Durch Brandstiftung vernichtete ein Feuer 1999  
einen Pferdestall, die Wirtschaftsgebäude und das  
Wohnhaus der Mühlenbecks fast vollständig. Zum  
Glück fielen dem Feuer weder Mensch noch Tier  
zum Opfer.

Der Wiederaufbau des Wohngebäudes begann  
2005. Bei der Planung des Hauses wurde das Aussehen  
des alten Jägerkruges vorrangig berücksichtigt.  
Hier schließt sich der Kreis. Im Jägerkrug sind heute  
wie damals wieder Pferde zu Hause. Reiterfeste  
und Turniere finden hier regelmäßig statt. Bei Pferdesportlern  
ist der Jägerkrug im weiten Umland beliebt  
und bekannt, nur die Jäger sind auf der Strecke  
geblieben, aber der Name Jägerkrug lebt weiter.

## Veranstaltungen

2019 Do.,02.05. Blasorchester „Uggelharde“,  
Übungsabend, 20.00Uhr, Jugendtreff, Oeversee

So., 05.05. Ortskulturring Oeversee : Musical-  
Fahrt, 11.00Uhr

Di., 07.05. Gemischter Chor Oeversee: Chorprobe,  
Gemeindehaus Oeversee, 19.30Uhr

Mi., 08.05. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frö-  
rup: Atemschutz, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Mi., 08.05. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Atem-  
schutztraining in Oeversee, Gerätehaus, 19.15Uhr

Do.,09.05. Blasorchester „Uggelharde“, Übungs-  
abend, 20.00Uhr, Jugendtreff, Oeversee

So., 12.05. Sozialverband Oeversee: Muttertags-  
frühstück, Akademie Sankelmark, 10.00Uhr

Mo.,13.05.. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feu-  
erwehrdienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Mo.,13.05. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup:  
Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Di., 14.05. Ulla Johansen/UllaThomsen: Karten-  
spielen am Nachmittag, Bilschau-Krug, 14:30Uhr

Di., 14.05. Gemischter Chor Oeversee: Chorprobe,  
Gemeindehaus Oeversee, 19.30Uhr

Mi., 15.05. L a n d f r a u e n v e r e i n  
Sankelmark: Landfrauentag in Neumünster

Mi., 15.05. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frö-  
rup: Maschinisten-Dienst, Gerätehaus, 19:30 Uhr

Mi., 15.05. Ev. Kirchengemeinde Oeversee - Jarp-  
lund: Gemeindenachmittag, Gemeindehaus 15:00  
- 17:00 Uhr

Do.,16.05. Blasorchester „Uggelharde“, Übungs-  
abend, 20.00Uhr, Jugendtreff, Oeversee

Di., 21.05. Gemischter Chor Oeversee: Chorprobe,  
Gemeindehaus Oeversee, 19.30Uhr

Mi., 22.05. Landfrauenverein Sankelmark: Ausflug,  
Dorfmuseum Goldebek, Bratkartoffelbuffet in Im-  
menstedt, Nordsee, Kaffee trinken in Jonny's Cafe

Do.,23.05. Blasorchester „Uggelharde“, Übungs-  
abend, 20.00Uhr, Jugendtreff, Oeversee

Sa.,25.05. TSV Oeversee, Turnschau, Eekboom-  
halle, nachmittags

Sa.,25.05. Sydslesvigsk Forening Oeversee: Jah-  
restreffen, Dänische Schule, 14.00Uhr

Sa.,25.05. Ortskulturring Oeversee : Kräuterwan-  
derung am Winderatter See, 9.00Uhr

Mo.,27.05. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Preis-  
skat, Gasthaus Henningsen, Barderup 19.30Uhr

Di., 28.05. Gemischter Chor Oeversee: Chorprobe,  
Gemeindehaus Oeversee, 19.30Uhr

Do.,30.05. Blasorchester „Uggelharde“, Übungs-  
abend, 20.00Uhr, Jugendtreff, Oeversee

Do.,30.05. Freiwillige Feuerwehr Oeversee- Frö-  
rup: Fahrradtour, Gerätehaus, 10.00Uhr



## Gemeinde Sieverstedt

### Tag der E-Mobilität

Immer strenger werdende Richtwerte für den Ausstoß an Schadstoffen bei Fahrzeugen lassen die Suche nach Alternativen dringender werden. Dabei rückt die Beschäftigung mit der E-Mobilität immer mehr in den Vordergrund.

So nahm sich auch der Sozialausschuss der Sieverstedter Gemeindevertretung dieses Themas an und berief für Anfang April eine Sitzung ein. Nach der Information und Diskussion über angedachte und konkrete Fortschritte im Allgemeinen und im Besonderen in den umliegenden Gemeinden beschloss man, an dem schon im Vorfeld angesetzten Termin festzuhalten. Die Gemeindevertretung lädt also die Bürger und Bürgerinnen Sieverstedts zu einer Informationsveranstaltung „Tag der Mobilität“ ein.

#### Tag der Mobilität

**Tag: Sonnabend, 11. Mai 2019**

**Ort: Gemeinschaftsraum des Sportvereins und Parkplatz der Sporthalle davor**

**Zeit: 10.00 – 14.00 Uhr**

Über das Thema E-Mobilität werden mehrere Vorträge gehalten. Für die praktische Vorführung und Einweisung stehen verschiedene durch Elektrizität betriebene Fahrzeuge bereit: E-Auto, E-Bike, E-Roller.

Da die Veranstaltung um die Mittagszeit herum stattfindet, wird für ein gastronomisches Angebot gesorgt. Die Mitglieder des Sozialausschusses und der Gemeindevertretung würden sich freuen, wenn sie an diesem Tag viele Bürgerinnen, Bürger und Gäste begrüßen könnten.



*Sitzung der Mitglieder des Sozialausschusses mit Gästen am 3. April im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup Foto: Angelika O'Brien*

### Aktion „Sauberes Dorf“

Wie in den vielen Jahren zuvor hatte die Gemeinde Sieverstedt zur Teilnahme an der Aktion „Sauberes Dorf“ aufgerufen. Am Freitag, dem 5. April 2019, fanden sich am späten Nachmittag etwa 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein, um bei bestem Wetter achtlos weggeworfenen Unrat an den Wegen zwischen Feldern und Wäldern einzusammeln. Zur Aufnahme des Mülls begleiteten sie zehn Schlep-  
pergespanne in allen Ortsteilen.

Es kam wieder eine erstaunliche Menge zusammen:

Letztlich waren es acht Kubikmeter, die den Container füllten. Bürgermeister Finn Petersen belohnte diese Anstrengung mit Gutscheinen und Getränken. Er dankte den verständigen und fleißigen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und der Sieverstedt-Stenderuper Feuerwehr zusätzlich für die Bewirtung an dem herrlich sonnigen Frühlingsabend. Trotz des guten Ergebnisses bleibt man jedoch nachdenklich zurück: Eigentlich müsste es in der Natur doch sauberer werden, aber jedes Jahr beginnt man von neuem. Und die Frage „Warum?“ bleibt unbeantwortet.



*Nach dem Einsatz gab es am Sieverstedt-Stenderuper Gerätehaus die verdiente Belohnung: Grillwurst und Getränke.*

**Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe ist am 13. Mai 2019**

## Bürgerbeteiligung am Windpark von großem Interesse

22 Interessierte waren jüngst zur Sitzung der Gemeindevertretung erschienen. Das Interesse galt wohl der Windparkvorstellung durch die Fa. Nadeva Wind, welche über den geplanten Windpark HeligbekPoppholz berichtete. Insgesamt sollen 8 Windkraftanlagen entstehen. Je 4 auf Gemeindegebiet Sieverstedt und 4 auf dem Gemeindegebiet Stolk. Es werden 2 Anlagentypen zum Einsatz kommen. Eine mit einer Gesamthöhe von 178 m und den andere mit 200 m Gesamthöhe. Die unterschiedlichen Höhen seien dem Artenschutz geschuldet, so Christina Schönbeck für die Fa. Nadeva, damit der Uhu drunter durch fliegen kann.

Im Weiteren referierte Achim Keßler von der Firma über den aktuellen Zeitplan. Man werde demnächst die Anträge einreichen, um anschließend in das Ausschreibungsverfahren gehen zu können. Man erhofft sich eine Genehmigung im Laufe des Jahres um zügig mit dem Aufbauen der Anlagen beginnen zu können.

Bei der anschließenden Aussprache war die Frage der Bürgerbeteiligung am Windpark von größtem Interesse. Dieses sei zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen. Auf ausdrücklichen Wunsch der Gemeinde wollte er dieses aber mitnehmen und an-

sprechen.

Nach dieser Vorstellung handelte Bürgermeister Finn Petersen die weitere Tagesordnung ab. Neben der Auftragsvergabe für die Sanierung der WC-Anlage in der Schule, welche einstimmig beschlossen wurde und wofür die Gemeinde eine Landesförderung erhält, war der Haushalt für das laufende Jahr Thema. Finanzausschussvorsitzender Carsten Steffensen, informierte die Zuhörer und Gemeinderatsmitglieder darüber, dass der Haushalt 2019 mit einem Fehlbetrag von 269.700 € schließt. Neben den gestiegenen Umlagezahlungen an den Kreis und das Amt sind auch die Kostenanteile für Kindergarten und die Schulkostenbeiträge stark angestiegen. Darüber hinaus sind für eventuelle Verbesserungen der Breitbandversorgung 800.000 € an Investitionen vorgesehen. Die Gemeindevertretung stimmte dem Haushaltsentwurf letztlich zu.

Weiteres in Kürze:

- die Straße Jalm wird in der südlichen Zufahrt – nach der Schadensbehebung - zukünftig als Einbahnstraße ausgewiesen
- im Finanzausschuss soll das Thema Dorfentwicklung aufgegriffen werden
- am 11.05.2019 ist ein Tag der E- Mobilität geplant



Eröffnung der Kreisjugendfeuerwehrversammlung in der Sieverstedter Sporthalle Foto: Sönke Simonsen

## Versammlung der Kreisjugendfeuerwehr in Sieverstedt

Alle zwei Jahre lädt die Kreisjugendfeuerwehr an unterschiedlichen Orten zu ihrer großen Gesamtversammlung ein. In diesem Jahr fiel die Wahl auf Sieverstedt. Im Februar kamen Vertreter aus 33 Jugendfeuerwehren und 2 Kinderfeuerwehren in der Sieverstedter Sporthalle zusammen, um hier den neuen Kreisjugendfeuerwehrausschuss zu wählen. Das Bild zeigt die wichtige Versammlung mit ungefähr 150 Teilnehmern und Gästen, die nach einer umfangreichen Tagesordnung erst nach dreieinhalb Stunden endete. Insgesamt gibt es im Kreis 35 Jugendfeuerwehren und 2 Kinderfeuerwehren, die über 1000 Mitglieder aufweisen.

(Bericht in der April-Ausgabe des Treenespiegels Nr. 517)

## Gemeindefahrt für Teilnehmer zwischen 0 und 99 Jahren

Termin: 15. Juni 2019

Abfahrt: 10.00 Uhr HaGe Stenderupau; 10.15 Uhr Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Süderschmedby

Ziel: Tierpark Arche Warder,

Rückkehr: ab 16.00 Uhr vom Tierpark

Kosten: Erwachsene 10 Euro, Kinder 5 Euro

Anmeldungen bis zum 8. Juni bei:

Gudrun Heldt 04603-9494

Finn Petersen 0172-7831552

Bente Petersen 0160-4580344

## Dierk „Pitus“ Petersen 21 Jahre lang Vorsitzender des Fördervereins für den Gemeinschafts- und Sportstättenbau

## Neuer Vorsitzender Sönke Andresen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins für den Gemeinschafts- und Sportstättenbau fand am 15. März im Gemeinschaftsraum der Sporthalle statt. Auf der Tagesordnung waren neben den Berichten des Vorsitzenden, des Kassenwarts, der Kassenprüfer und der obligatorischen Wahlen keine außergewöhnlichen Punkte vorgesehen.

Gleichwohl darf diese Jahreshauptversammlung als durchaus außergewöhnlich angesehen werden. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass der langjährige Vorsitzende und Gründer des Vereins Dierk „Pitus“ Petersen sein Amt als Vorsitzender zur Verfügung gestellt hat. Dierk Petersen ist mittlerweile als Präsident des Schleswig-Holsteinischen Handballverbands so stark zeitlich eingebunden, dass der Spagat zwischen Ehrenamt im Förderverein und dem Ehrenamt im Handballverband nicht mehr zufriedenstellend zu erledigen ist. Pitus hat deshalb schon frühzeitig signalisiert, dass der Förderverein sich personell neu aufstellen muss. In seinem Bericht ging der Vorsitzende darauf explizit ein. Das Jahr 2018 war dann auch von einer Art „Findungsphase“ geprägt. Das 20-jährige Vereinsjubiläum musste aus verschiedenen Gründen bis auf weiteres verschoben



WIR BRAUCHEN DICH, UM MENSCHEN IN NOT HELFEN ZU KÖNNEN.

SETZE EIN ZEICHEN UND SPENDE FÜR MENSCHEN IN NOT.

Informationen zum DRK bundesweit und kostenfrei: 08 000 365 000 | DRK.DE



SENIORENWOHNPAK

„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0  
Internet: [www.villa-carolath.de](http://www.villa-carolath.de) · E-mail: [info@villa-carolath.de](mailto:info@villa-carolath.de)

werden. Hierfür soll im Jahr 2019 eine Veranstaltung durchgeführt werden, die sowohl die Gründung des Fördervereins, aber auch das sportliche Ehrenamt insgesamt im Fokus hat.

Da der TSV Sieverstedt im Zuge der A-Jugend-Bundesliga die Ansprache und Betreuung der Sponsoren übernommen hat und man vor dem Hintergrund des Wechsels an der Spitze des Fördervereins stand, wurde auf den Vorstandssitzungen des Fördervereins im Lauf des Jahres 2018 auch die Möglichkeit einer Vereinsauflösung in Erwägung gezogen. In gemeinsamen Gesprächen mit dem TSV wurde dann aber eine Lösung gefunden, die auf der Jahreshauptversammlung auch so vorgeschlagen werden sollte: Der seit Gründung des Vereins im Amt befindliche 2. Vorsitzende Sönke Andresen wechselt in das Amt des 1. Vorsitzenden. Als 2. Vorsitzender wurde Marc Albertsen vorgeschlagen. Hierdurch ist eine enge Verzahnung zwischen den beiden Vereinen gewährleistet. Gemeinsam mit den weiterhin zur Verfügung stehenden Vorstandsmitgliedern steht so weiterhin ein kompletter Vorstand zur Verfügung. Bei den anschließenden Wahlen wurde der vom Vorstand eingebrachte Vorschlag einstimmig angenommen. Aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung am Tag der Jahreshauptversammlung konnte Sönke Andresen nicht an der Versammlung teilnehmen. Seinen Wunsch, das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen, hatte er jedoch ausdrücklich erklärt, so dass Sönke in Abwesenheit gewählt werden konnte. Ein weiterer Punkt, weshalb diese Jahreshauptversammlung durchaus außergewöhnlich war. Als Schriftwart wurde turnusgemäß Jan Andresen in seinem Amt bestätigt, genauso wie die Beisitzer Bianca Chrzanowski, Frank Wriedt Andresen und Michael Kreutz.

Der Kassenwart André Sell präsentierte den finanziellen Jahresbericht für 2018. Neben den festen Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und den Werbebanden gestalteten sich insbesondere die Einnahmen aus der Bewirtschaftung des Gemeinschaftsraums sehr erfreulich. Der sportliche Erfolg des TSV Sieverstedt hat hier auch zu gesteigerten Einnahmen durch die zahlreichen Zuschauer geführt. Feste Absprachen und eine hohe Konstanz im Offenhalten des Raums von der männlichen Jugend F bis zur männlichen Jugend A führten hier zu einem Einnahmewachstum und auch zu einem besseren Verhältnis der Ausgaben zu den Einnahmen. Insgesamt wies das Konto des Fördervereins mit Stand vom 31.12.2018 ein Guthaben in Höhe von 10465,29 Euro aus, was einen Überschuss von 5182,59 Euro für das Jahr bedeutet. Für das kommende Jahr soll vor diesem Hintergrund die Technik im Gemeinschaftsraum erneuert werden und die sachliche Ausstattung und Pflege der Sporthalle mehr in den Vordergrund rücken. Die Kassenprüfer Kay-Stefan Harms und Lutz Jahn bescheinigten dem Kassenwart eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass der Vorstand auf Vorschlag der Kassenprüfer einstimmig entlastet werden konnte.

Die Grußworte der Gemeinde überbrachte Kay-Stefan Harms stellvertretend für den Bürgermeister. Er bedankte sich beim Gesamtvorstand und hier natürlich insbesondere bei Dierk Petersen für seinen dauerhaften Einsatz für die Sporthalle und den Sport in der Gemeinde. Dies betonten auch Carsten Steffensen und Marc Albertsen in ihren Grußworten als Vorsitzende des Freundeskreises Freibad und des TSV Sieverstedt. Marc Albertsen wies auch darauf hin, dass Pietus im Rahmen der nachzuholenden Jubiläumsveranstaltung gebührend verabschiedet und

seine Arbeit für den Förderverein und den Sport in der Gemeinde entsprechend gewürdigt werden wird.

Zusammenfassend betonte der Vorstand, dass der Fortbestand des Fördervereins weiterhin wichtig ist. Die Bewirtschaftung des Gemeinschaftsraums durch den Förderverein und die feste finanzielle Basis sind das Fundament für die nächsten Jahre und die anstehenden Aufgaben. Es gilt nun die Ausrichtung des Fördervereins für die kommenden Jahre so zu gestalten, dass der Sportverein und die Gemeinde einen starken Partner an ihrer Seite wissen. Dies ist vor dem Hintergrund einer mittlerweile auch schon zehn Jahre „alten“ Halle mit anstehenden großen und kleineren Arbeiten enorm wichtig. Die enge - auch personelle - Verzahnung zwischen dem Förderverein und dem Sportverein und dadurch auch mit der politischen Gemeinde ist hierfür sehr hilfreich.

## Frühstück, auch fürs Auge

Seit Jahren ist es ein gern wahrgenommener Termin im Veranstaltungskalender der SoVD-Ortsgruppe Sieverstedt: das Frühstück im Gasthaus Thomsen in Eggebek. Etwa 80 Teilnehmer hatten sich eingefunden, die vom stellvertretenden Vorsitzenden Finn Petersen begrüßt wurden. Ebenso herzlich begrüßt wurde auch der Profi-Fotograf und Redner Gunnar Green aus Sollerup, der nach dem reichhaltigen Frühstück für sein Referat nicht ein Thema von seinen vielen Reisen rund um die Welt, sondern ganz bewusst den Bildervortrag „Unser schönes Schleswig-Holstein“ ausgewählt hatte.

Vieles konnten die Frühstücksgäste von eigenen Fahrten auf den eindrucksvollen Fotos auf der Großbildleinwand wiederentdecken. Der Vortragende schlug in seinen Ausführungen einen weiten Bogen von der Entstehung Schleswig-Holsteins über den Wandel in der Landwirtschaft bis hin zu Natur- und Kulturlandschaften mit seiner reichen Tierwelt: Eider-Treene-Sorge-Niederung, Lusangeln und Angeln. Dabei ging er auch auf die besondere geschichtliche Bedeutung der Orte und Stätten ein: Haithabu, Dannewerk, Schleswig, Schloss Gottorf, Friedrichstadt, Idstedt und Arnis als kleinste Stadt Deutschlands. Dabei fehlten auch nicht die alten Verkehrswege zu Lande und zu Wasser: Ochsenweg, Angelboweg, Eider, Treene und Schlei. Besondere Grüße kamen vom Poppstein als wichtigem Ort für die Ausbreitung des Christentums im Norden und aus dem alten eisenzeitlichen Schmiedeort Süderschmedeby mit seinem Kunsthandwerkermarkt. Ein Ausflug ins Holsteinische wurde ebenfalls unternommen: Holsteinische Schweiz mit der reichen Seenlandschaft, Wattolimpiade in Brunsbüttel an der Mündung der Elbe in die Nordsee und Wacken, Austragungsort für das Heavy-Metal-Festival.

Nach einer Stunde endete der kurzweilige Vortrag. Finn Petersen dankte dem Referenten Gunnar Green, dessen herrliche Landschaftsaufnahmen die Schönheiten des Landes Schleswig-Holstein eindeutig aufgezeigt hätten. Ein unterhaltsamer Vormittag ging viel zu schnell zu Ende, war die einhellige Meinung aller und man äußerte die Hoffnung, dass dies sicher nicht die letzte Veranstaltung dieser Art gewesen ist

## Veranstaltungen

### Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 24. Mai 2019 + Freitag, 28. Juni 2019

### Mai:

04.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

05.05. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Kinder-Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in der Kirche – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

07.05. FF Süderschmedeby – Gemeinsame Übung in Keelbek – Abfahrtsort: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – Abfahrtszeit: 19.30 Uhr

08.05. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Halbtagsfahrt zur Schokoladenküche in Kappeln – Abfahrtsort: NN – Abfahrtszeit: NN

08.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

09.05. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

11.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Ver-

schönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

11.05. Sozialausschuss Gemeinde Sieverstedt – Tag der Mobilität – Gemeinschaftsraum des Sportvereins und Parkplatz der Sporthalle davor – 10.00-14.00 Uhr

12.05. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Konfirmation – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

15.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr

17.05. DRK Sieverstedt – Blutspenden – OGS Sieverstedt – 16.00-19.30 Uhr

17.05. TSV Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Gemeinschaftsraum der Sporthalle Sieverstedt – 19.30 Uhr

18.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Kreisjugendfeuerwehrtag in Tetenhusen 8.00-16.00 Uhr – Abfahrtsort: NN – Abfahrtszeit: NN

18.05. Freundeskreis Freibad Sieverstedt und DLRG Sieverstedt – Schwimmbaderöffnung –

Schwimmbad Sieverstedt – 13.00 Uhr

19.05. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Gottesdienst – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr

20.05. Evangelische Frauenhilfe Sieverstedt – Halbtagsfahrt nach Kappeln zur Schokoladenküche und Brodersby zum Kuchenhaus – Abfahrt: 12.00 Uhr Westerstenderup, 12.05 Uhr Stenderup, 12.10 Uhr Sieverstedt Kirchenweg, 12.15 Uhr Stenderupau Raiffeisenstraße, 12.20 Uhr Süderschmedeby Bushaltestelle Feuerwehr und 12.25 Uhr Süderschmedeby Helga Lööck; Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

22.05. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

24.05. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr

27.05 bis 29.05. vormittags Schule im Aotal – Verkehrs- und Mobilitätswoche – Schule im Aotal – 30.05. bis Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Fahrt nach Grünefeld zum Jubiläum „20

02.06. Jahre Jugendfeuerwehr Grünefeld“ – Grünefeld – Abfahrtsort: NN – Abfahrtszeit: 8.00 Uhr ,

Rückkehr am 02.06.2019 um 15.00 Uhr  
 31.05. Schule im Aural – Beweglicher Ferientag nach Himmelfahrt  
 montags alle 14 Tage: Senioren-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und  
 montags alle 14 Tage: Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins  
 Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr:  
 Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446  
 dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr  
 dienstags jeden Dienstag: DRK Sieverstedt – Fahrradtour am Dienstagabend – Treffpunkt: ATS – 17.00 Uhr  
 donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben am 02.05., 09.05., 16.05. und 23.05.2019 (Schnackabend) – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-

1291  
 TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: [www.tsv-sieverstedt.de](http://www.tsv-sieverstedt.de)

**Juni:**  
 01.06. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr  
 02.06. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Kinder-Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in der Kirche – St.-Petri-Kirche Sieverstedt – 10.00 Uhr  
 03.06. Atemschutzgeräteträger FF Sieverstedt-Stenderup – Atemschutzübung mit der FF Süderschmedeby – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr  
 04.06. Schule im Aural – Radfahrprüfung – Schule im Aural - vormittags  
 05.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 18.15 Uhr

## Vollversammlung der Sportjugend Schleswig-Holstein in Schleswig

### Stellvertretende Vorsitzende Marion Blasig aus Tarp einstimmig wiedergewählt

Matthias Hansen führt weitere zwei Jahre als Vorsitzender die Sportjugend Schleswig-Holstein im Landessportverband. Die Delegierten bestätigten den 50-jährigen Sozialfachwirt aus Hattstedt (Kreis Nordfriesland) und Vorsitzenden des Kreissportverbandes Nordfriesland am vergangenen Sonnabend (23. März) auf ihrer Vollversammlung in Schleswig einstimmig in seinem Amt.

Bei den weiteren Wahlen des mit rund 345.000 Mitgliedern größten Jugendverbandes in Schleswig-Holstein wurden Marion Blasig (Tarp), Dagmar Schlink (Molfsee) und Dietmar Rohlf (Neumünster) als stellvertretende Vorsitzende jeweils wiedergewählt. Marion Blasigs Themenschwerpunkt ist die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“.

In ihrem Themenschwerpunkt „Jugendarbeit sportlich FAIReint“ beschäftigten sich die Delegierten der Jugendvertretungen der Kreissport- und Landesfachverbände mit aktuellen Themen und Herausforderungen für das ehrenamtliche Engagement im Sport. Passend zum Tagungsort in der A.P. Møller-Skolen, dem dänischen Gymnasium in Schleswig, unterstrich der Vorsitzende Matthias Hansen die Vorbildfunktion der dänischen und deutschen Minderheiten auf beiden Seiten der Grenze für ein friedliches Zusammenleben in einem geeinten Europa. Er kündigte für das Jahr 2020 eine aktive Beteiligung des Sports an den Aktivitäten zum 100jährigen Bestehen des Grenzverlaufs zwischen Deutschland und Dänemark an.

Die Sportjugend Schleswig-Holstein ist der eigenständige Jugendverband im Landessportverband Schleswig-Holstein e.V. Sie vertritt die Interessen von rund 345.000 Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen in den über 2.600 Sportvereinen und -verbänden des Landes. Die Tätigkeitsfelder der Sportjugend Schleswig-Holstein sind insbesondere die außerschulische, freiwillige Jugendarbeit und die Jugendbildung im Sport.

## Sportmeldungen



Rolf-Günter Nagel ist neuer 2. Vorsitzender im Förderkreis für den Reha- und Präventionssport

geboten, die häufig mit einer ärztlichen Verordnung oder aus eigenem Antrieb Bewegung suchen. Wichtig ist dabei, dass immer ein Arzt dabei ist. Da für diese Sparte höhere Kosten anfallen, hat sich vor 22 Jahren der „Förderkreis für den Reha- und Präventionssport im TSV Tarp“ gegründet. Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde mit Rolf-Günter Nagel ein neuer 2. Vorsitzender gewählt. Es löst Hans Peter Paysen ab, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kandidierte. Erster Vorsitzender ist in all den Jahren der Sportlehrer Peter Doose. „Wir sind dankbar und freuen uns sehr, dass mit Dr. Rainald Pohl, Dr. Hajo Haupt, Dr. Karl-Heinz Gründemann, Isabell Silberbach, Volker Mantzel, Ralf Ting und Jes Riemann immer bei den Übungsstunden dabei sind. Aber nicht nur den gesunden Sport gibt es in der Reha-Gruppe. Bei der letzten Weihnachtsfeier konnte der Vorsitzende mehr als 100 Teilnehmer begrüßen. Bei einer Versteigerung und Spendensammlung wurden 699,30 Euro eingenommen. Diesen Betrag erhöhte der Förderkreis auf 5 000 Euro. Das Geld wird an Prof. Dr. Cramer für die Kinderherzklinte Kiel übergeben. Der teilnehmende Bürgermeister Peter Hopfstock lobte die Verantwortlichen in der Rehasparte für ihren Einsatz. „Ihr seid ein Aushängeschild unserer Gemeinde“, sagte er.

## „Förderkreis für den Reha- und Präventionssport im TSV Tarp“

Ein ganz wichtiges Angebot im TSV Tarp bietet die Rehabilitationssparte, kurz Reha genannt. Seit vielen Jahren wird unter der Anleitung von besonders ausgebildeten Übungsleitern Sport für Personen an-

## Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37  
 24963 Tarp  
 Tel. 0 46 38-79 32  
 Mobil 0171 3837263

**Kostenlose Entsorgung von**  
 Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher  
 Fahrräder · Waschmaschinen  
 Schrott usw. usw.

**Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche**

Nahversorgung ist Lebensqualität. Damit es so bleibt, unterstützen Sie mit Ihren Einkäufen das örtliche Gewerbe!

LEBENSQUALITÄT DURCH NÄHE

**Zimmerei & Bauunternehmen**  
**CLAUSEN**

- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Dachsanierung
- Trockenbau
- Energetische Sanierung
- Maurer- und Betonarbeiten
- Einblasdämmung

Meisterhaft  
 Deutsche Bauqualität

Zimmerei & Bauunternehmen Volker Clausen  
 Grönholm 17 · 24991 Freienwill  
 Tel. (0 46 02) 96 79 07 · Fax (0 46 02) 96 79 08  
 Mobil 0160 - 98 74 07 86  
 E-Mail: [info@v-clausen.de](mailto:info@v-clausen.de) · [www.v-clausen.de](http://www.v-clausen.de)

## Jahreshauptversammlung beim TSV Tarp

„Am heutigen Tag hat der TSV Tarp 1344 Mitglieder“, das verkündete der Vorsitzende Horst Lorenzen mit großer Freude bei der Jahreshauptversammlung (JHV). Das ist der höchste je erreichte Mitgliederbestand. Kommt es durch das Neubaugebiet Schellenpark, ist es die Attraktivität des Sportangebotes, ist es das Bedürfnis vieler, sich sportlich zu betätigen? In jedem Fall ist



V. l.: 2. Vorsitzender Ralf Windzio, Technischer Leiter Gerd Autzen, Jugendwart Jonas Windzio, Vorsitzender Horst Lorenzen, 3. Vorsitzende Marion Blasig, Kassenwart Werner Geertz.

das Sportangebot attraktiv und ausgewogen. Zwei Sportlehrer, etwa 100 Übungsleiter und durchgehend zwei das „Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)“ Leistende bringen die 652 Jugendlichen und 692 Erwachsenen in sportliche Stimmung und Schweiß. Insgesamt werden im Jahr etwa 280 000 Euro bewegt. Allerdings war die Beteiligung an der JHV mit 35 Anwesenden überschaubar.

Es ist schon erstaunlich, was im TSV für Jung und Alt angeboten und geleistet wird. Ob es die „Integration durch Sport mit Flüchtlingen“, betreut von Peter Petersen, die drei Kindergartengruppen, diese werden durch Yvonne Hubert betreut, die Aktionen „Kinderwohlgefährdung“, Ansprechpartner der Jugendwart Jonas Windzio oder „Kein Kind ohne Sport“ sind, es wird niemand ausgeschlossen, jeder kann etwas für sich finden, wird fachkundig betreut.

Bei zahlreichen Großveranstaltungen werden immer wieder zahlreiche Sportler, Zuschauer und Besucher in die Trenehallen oder auf die gepflegten Sportanlagen gelockt. Der Eulen-Cup der Handballer, das Nikolausturnier der Judokämpfer oder die Norddeutsche Meisterschaft der Turner, diese Veranstaltungen mit je mehr als 1 000 teilnehmenden Sportlern machen Tarp in ganz Deutschland bekannt. „All denen, die dafür ihre Freizeit opfern und alles tatkräftig und fachkundig unterstützen sollten wir Danke sagen“, so Horst Lorenzen.

Der Dank ging auch an die Gemeinde Tarp und dem Schulausschuss. Vier Sporthallen und Außensportanlagen stehen den Sportlern zu Verfügung. Ab Mitte Mai wird die Trenehalle eins (mit Tribüne) bis nach den Ferien geschlossen sein. Es gibt einen neuen Fußboden, die Wände werden neu verkleidet.

Alle Nassräume werden renoviert. Die Trenehalle II wird in 2020 einer Verjüngungskur unterzogen. Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock dankte den zahlreichen ehrenamtlichen Übungsleitern, Trainern und Funktionären. „Wir als Gemeinde wissen, was wir am TSV haben“, sagte er. Er versprach, dass die Gemeinde auch weiterhin einen Zuschuss wie in der Vergangenheit zahlen wird. Mit dem Geld wird überwiegend die Kinder- und Jugendarbeit unterstützt. Der Haushalt ist knapp ausgeglichen. Der Antrag auf Beitragserhöhung um monatlich einen Euro für Jugendliche (nun 10 Euro) und Erwachsene (nun 15 Euro) und drei Euro (nun 32 Euro) für Familien (ohne Kinderzahlbegrenzung) wurde einstimmig angenommen. Der Vorsitzende des „Gemeindlichen Schulausschusses“ Claus-Hermann Hansen bedankte sich beim TSV-Vorsitzenden, dass Probleme immer auf dem kurzen Dienstweg einvernehmlich geregelt werden konnten. Er stellte die zu erwartenden Maßnahmen in den Hallen und im Umfeld vor.

Im kommenden Jahr kann der TSV Tarp sein 100jähriges Jubiläum feiern, die Vorbereitungen laufen. Mit „Hobby Horsing“ ist ein neues Sportangebot aufgenommen. Es ist sehr verwandt mit dem Reiten auf einem Steckenpferd. Beim Maibaumfest soll es vorgeführt werden. Der TSV bietet immer für zwei FSJler einen Platz. Die Wahlen verliefen unter der Leitung von Lorenz Hesse schnell und problemlos. Alter und neuer 2. Vorsitzender ist Ralf Windzio, Kassenwart bleibt Werner Geertz im 29. Jahr. Unbesetzt bleibt weiterhin die Position des Schriftführers. Ehrenrat sind Aribert Reimann, Rüdiger Schmidt-Branding und Hans-Joachim Casper. Jonas Windzio wurde als Jugendwart bestätigt.



## Bogenschützen laden ein

Am Himmelfahrtstag öffnen die Jerrishoer Bogenschützen ab 10 Uhr die Pforten ihrer neuen Bogensportanlage. Interessierte können sich unter Anleitung durch Trainer und erfahrene Schützen auch selbst mit dem Sportbogen versuchen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Anfahrt über Norderstraße zum Norderholzweg 1. Bitte den Parkplatz am JUZ nutzen. /fh

## Viel los beim 1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt

Der Verein ist breit aufgestellt, so konnte zur Jahreshauptversammlung am 1. März 2019 die Jugendwartin Rabea Schade von etlichen Turniererfolgen beim Reiten, Voltigieren und Mounted-Games-Turnieren berichten.

Nicht nur Turnierreiter gibt es im Verein, auch die Freizeitreiter und -fahrer kamen im vergangenen Jahr auf ihre Kosten. Beim GHP- und Fahr-Training von Petra Jahnke oder bei den zahlreichen Veranstaltungen wie Ringstechen, Leistungspflügen oder Pflingstausfahrt war für jeden etwas dabei.

An und um die Halle herum gab es größere Veränderungen. So wurde ein breites Lichtband in die Nordseite der Halle eingebaut und der Parkplatz großzügig erweitert.

Große Investitionen, welche der Verein gut verkraften konnte. Was nicht zuletzt der leicht steigenden Mitgliederzahl zu verdanken ist, berichtete Kassenwartin Karen Wieken.

Zur Wahl standen in diesem Jahr die 1. Vorsitzende, der Schriftführer, die Breitensportbeauftragte und ein zweiter Kassenprüfer.

Melanie Held bleibt dem Verein treu und startet in ihr neuntes Jahr als erste Vorsitzende. Auch Jessica Kruppa ließ sich erneut zum Breitensportbeauftragten wählen. Beiden wurde ein Blumenstrauß als Dank überreicht. Für die Schriftführung konnte Cindy Petersen neu gewonnen werden. Zweiter Kassenprüfer wurde Henning Bothmann.

Das Jahr 2019 ist auch schon wieder gut bestückt. Termine und kurzfristige Veranstaltungen können der Homepage entnommen werden.

Der erste in diesem Jahr war der Basispasslehrgang vom 17. Februar – 10. März 2019. Dieser Lehrgang vermittelt das Basiswissen rund um Pferd, Haltung, Fütterung, Verhalten und Bedürfnisse der Tiere. Insgesamt haben 16 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus verschiedenen Bereichen wie Voltigieren, Reiten und Fahren unter der Leitung von Petra Jahnke teilgenommen. Unterstützt wurde sie dabei von Beate und Anna Zalewski und von Gerd Jahnke sowie den Pferden/

Ponys Nico, Jan, Georgio, Benito, Lex, Chrischan und Kashly.

Am 10. März 2019 wurden die Teilnehmer von Michaéle Gatzweiler auf Herz und Nieren geprüft. Von der Kenntnis, wie man ein Pferd von der Weide holt, bis hin zum Wissen, wie man ein Pferd vorführt, aber auch von der Art der richtigen Fütterung bis hin zum Nachweis, wie der Körper eines Pferdes aufgebaut ist, wurde alles abgefragt. Am Ende hatten alle Teilnehmer diese Prüfung bestanden und eine Urkunde erhalten.

Und damit es uns nicht langweilig wird, hatten wir am 24. März 2019 noch einen Reitertag organisiert. Dieser ist für Kinder und Jugendliche gedacht, die entweder am Anfang ihrer Turnierlaufbahn stehen oder einfach mal an einer Prüfung mit ihrem Pony teilnehmen wollen. Profis sind hier fehl am Platz.

So hatten sich knapp 40 Teilnehmer zu den verschiedensten Prüfungen angemeldet: von GHP über Jugendreiterwettbewerb bis hin zur kleinen Springprüfung. Mehrfachnennungen waren auch möglich. Und so sah man den einen oder anderen auch ein zweites Mal. Bei besten Wetterverhältnissen konnten die Kinder und Jugendlichen im Alter von 7-16 Jahren sich miteinander messen. Auch wenn das ein oder andere Pferd/Pony seinen eigenen Kopf hatte, lief alles unfallfrei, entspannt und ruhig ab. Bei Kaffee und Kuchen konnten Eltern und Verwandte zuschauen. Die Richterin Michaéle Gatzweiler bewertete gut und fair und dank der vielen Sachspenden konnte fast jedes Kind nicht nur eine Schleife,



Während der Basispass-Prüfung: Führen eines Pferdes durch den Tunnel

sondern auch ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen.

Der April ist jetzt etwas ruhiger und wir machen erst am 27. und 28. April 2019 weiter mit den Paarmeisterschaften der Mounted Games in Jübek.

Melanie Held, 1. Vorsitzende

## Aus den Kindertagesstätten

### ADS-Kindergarten Schellenpark Tarp

#### Eine Yoga- Geschichte

Unsere Einrichtung strebt die Zertifizierung zum Kneipp- Kindergarten an.

Um diese zu erlangen, arbeiten wir nach den 5 Säulen der Kneipp- Lehre von Sebastian Kneipp, die da lauten: Wasser, Kräuter, Bewegung, Ernährung und Lebensordnung.

Und gerade die Lebensordnung hat in unserem oft hektischen und verplanten Alltag einen hohen Stellenwert für unsere Kinder in der Einrichtung.

Vor einiger Zeit begannen wir aus diesem Grund Yoga in unseren Kindergartenalltag zu integrieren. Die Kinder sind mit einer solchen Freude und Begeisterung dabei, dass daraus ganz viele neue Ideen entstanden, u. a. eine Yoga- Geschichte.

*Ein kleiner Baum steht in der Erde und wartet, dass er größer werde.*

*Durch Regen und durch Sonnenschein wächst er stets jahraus, jahrein.*

*Größer als der längste Riese steht er stolz auf unserer Wiese. (Die Kinder stellen sich in die Yoga- Position: Baum)*

*Auf dem Boden lag eine kleine schwarze Katze und schlief.*

*Während die Vögel um sie herum zwitscherten, öffnete sie langsam die Augen und wurde wach. (Yoga- Position: Katze, die sich streckt)*

*Sie treckt und streckt sich, ist ganz munter.*

*Das rechte Bein, die linke Hand, jetzt andersherum, ach wie galant. So streckt sie ihre Glieder immer wieder, immer wieder.*

*Nun ist die Katze richtig wach. Sie schleicht um den Baum herum und sieht in der Ferne ein Haus. Vor dem Haus steht ein Topf mit Milch.*

*Das Kätzchen kommt auf alle Vieren, will die leckere*

*re Milch probieren. Dazu senkt es seinen Kopf und schlabbert geradewegs aus dem Topf. (Yoga- Position: die Katze)*

*So begegnet unsere kleine Katze auf ihrem Weg durch den Garten noch einem Hund und entdeckt die strahlende Sonne, die die Kinder dazu animieren weitere Positionen einzunehmen.*

*Am Ende liegen alle Kinder auf ihren Matten und stellen sich vor wie eine kleine Feder über ihre Ohren streicht. Dann fährt sie langsam über die Wange, das Kinn und über die Nase zu den Augen hin.*

*Auf Stirn und Hals tanzt sie auch, dann springt sie zu unserem Bauch.*

*Plötzlich kitzelt sie noch unsere Füße und sendet den Händen schöne Grüße.*

So gestärkt sind unsere Kinder bestens für unseren hektischen Alltag gerüstet und für uns ist es eine Freude zu sehen mit welcher Begeisterung sie Neues entdecken und annehmen. Nicole Jürgensen

### Ev. Kindertagesstätte Tarp Clausenplatz

#### Besuch im Schafstall

„Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt“, so habe ich vor kurzem gelesen und kann dem nur lächelnd zustimmen. Und außerdem ist Frühling, wenn auf der Weide wieder die vielen, kleinen Lämmer zu sehen sind. Ein richtig schönes Erlebnis ist es, wenn es überall blökt und die neugeborenen Lämmer vor Lebensfreude durch die Gegend hupen. Und einige unserer Kinder durften dieses hautnah im Fröruper Schafstall miterleben. Mit Begleitung der Umweltpädagogin Andrea Thomes, vom Naturschutzverein Obere Treenelandschaft, gab es viele Schafe und Lämmer zu entdecken, sogar Ziegen und ein Esel kamen zur Begrüßung. Der Höhepunkt war natürlich, dass einige der Lämmer von

den Kindern mit der Flasche gefüttert werden durften. Hautnah bei etwas dabei zu sein, etwas selbst zu erleben, etwas fühlen, riechen, mit eigenen Augen sehen und mit allen Sinnen etwas zu erleben ist wichtig für jede Kindheit und eine großartige Gegendenerfahrung zu unserer mediengeprägten, schnelllebigen Zeit. Solche „Schätze“ bleiben im Herzen bewahrt bis wir erwachsen und irgendwann alt und grau werden. Ein großes „Dankeschön“ an Frau Thomes und die Schäferin, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben.

Für die ev. Kita Clausenplatz Simone Born



### ADS-Sportkindergarten Oeversee

#### Eltern-Kind-Nachmittag in der Marienhölung

Bei schönstem Frühlingwetter fand am 19. März der Eltern-Kind-Nachmittag der Krippengruppe statt. Er führte in die Marienhölung, dafür haben die Eltern im Vorfeld bei einer Umfrage abgestimmt. An diesem Nachmittag wurden aus den kleinen Krippenkindern große Forscher und Sammler. Fleißig und mit großer Begeisterung wurden von ihnen Äste, Moos, Steine und Blätter gesammelt, ganz genau betrachtet und untersucht. Durch kleine, von den Erzieherinnen vorbereitete Aufgaben, wurde dieser Ausflug zu einem unvergesslichen Abenteuer, das von Liedern am Wegesrand, Spielen und Spaß begleitet wurde. Zwischendurch wurde im Sonnenschein ein Picknick gemacht, danach haben die Kinder, gestärkt und ausgeruht, die besonderen Waldbewohner entdeckt. Der Besuch der Wildschweine war der Höhepunkt des Ausflugs: die Kinder haben sie sehr genau beobachtet, freundlich begrüßt und mit Nudeln, Brot und Eicheln gefüttert.

Als Abschluss des Nachmittages haben die Kinder alles Gesammelte noch einmal gemeinsam ausgelegt und betrachtet. Voll bepackt mit tollen Naturmaterialien und tollen Erlebnissen ging ein schöner Eltern-Kind-Nachmittag viel zu schnell zu Ende.

SCHENKE  
LEBEN,  
SPENDE  
BLUT.

SPENDE  
BLUT +

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11



## Geistliches Wort

Nachdem sich die Einbrecher gewaltsam Zugang zum Gemeindehaus Jarplund verschafft hatten, waren sie in den Schränken auf der Suche nach Schätzen: Nach Wertvollem, vor allem nach Geld. Endlich fanden sie in einem der Schränke eine abgeschlossene Geldkassette. Da musste doch etwas Bedeutsames drin sein! Sie öffneten die Kassette mit brachialer Gewalt – und staunten nicht schlecht: Drin war nur selbst gemaltes Spielgeld, mit dem die Kinder der Gruppe „Kinder, Kirche, Spiel und Spaß“ spielten. Damit konnten die Diebe nun überhaupt nichts anfangen und ließen „die Beute“ liegen. Immerhin waren sie (so hofft man doch jedenfalls) um eine wertvolle Einsicht reicher: Was für den einen besonders wertvoll ist, muss es für den anderen nicht unbedingt sein. Was für den einen ein großer Schatz ist, ist für den anderen schlichtweg Plunder.

Von Schätzen erzählt auch die Bibel. Zum Beispiel die vom „Schatz im Acker“: Das Himmelreich gleicht einem Schatz, der im Acker vergraben ist: Ein Mann entdeckte ihn und vergrub ihn wieder. Voller Freude ging er los und verkaufte alles, was er hatte. Dann kaufte er diesen Acker (Mt 13,44f). Schatz und Himmelreich – das passt gut zusammen, finde ich: Beiden haftet etwas Verborgenes und Geheimnisvolles an. Zu sehen sind Schatz und Himmelreich erst einmal nicht. Sie sind versteckt: Im Acker, im Dreck, im Alltag, manchmal auch in schwierigen Situationen und Verhältnissen. Wenn dieser Schatz aber aufblitzt, dann funkelt und strahlt es. Dann schlägt es einen in seinen Bann und man kann die Finger nicht mehr davonlassen. Und wie der Fund eines Schatzes alles ändern könnte, die Lebensweise, die eigene Einstellung und Sichtweise auf das Leben – ebenso das Himmelreich. Liebe Einbrecher, die ihr so viel Schaden und Aufre-

gung im Gemeindehaus Jarplund und in unserer Gemeinde angerichtet habt: Geld werdet ihr im Gemeindehaus Jarplund auch in Zukunft nicht finden. Speichert dies bitte in euren Köpfen ab, damit ihr es nicht nochmals versucht und wieder Schaden anrichtet und unnötige Arbeit verursacht. Doch auf die Suche nach den wahren Schätzen im Leben, auf die Suche nach dem Himmelreich könnt ihr euch dort natürlich auf jeden Fall begeben. Gerne mit uns zusammen!  
Pastorin Ulrike Joos, Oeversee-Jarplund



## Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Mi. 01. Mai Maifeiertag	—	—	—	—	—	10.30 Ökum. Andacht beim Maibaumfest	10 P. Engel u. Konfir- manden Festzelt
Sa. 04. Mai	—	—	—	—	—	—	14 P. Engel Konfirmation
So. 05. Mai	siehe Kleinjörl	10 P. Jeske Konfirmation	siehe Jarplund	10 Pn. Joos Abschluss Kinderfreiz.	10 P. v. Fleischbein	17 P. Engel	10 P. Engel
Sa. 11. Mai	14 Pn. Schildt Konfirmation	siehe Eggebek	—	10 Pn. Joos Konfirmation	—	14 Konfirmation	—
So. 12. Mai	10 Pn. Schildt Konfirmation	—	10 Pn. Joos Konfirmation	siehe Oeversee	10 P. v. Fleischbein Konfirmation	10 Konfirmation	10 P. Engel
Sa. 18. Mai	—	—	14 Pn. Joos Konfirmation	—	—	—	—
So. 19. Mai	siehe Kleinjörl	10 P. Jeske Konfirmation	10 Pn. Joos Konfirmation	siehe Oeversee	10 P. v. Fleischbein	10 Pn. Löwenstrom	10 Pn. Strelowl Dän. Gottesdienst
So. 26. Mai	10 Pn. Schildt 11 Kindergottesdienst	siehe Eggebek	18 Pn. Joos Musikal. Andacht	siehe Oeversee	—	11 Familienkirche Pn. Löwenstrom	10 P. Engel
Do. 30. Mai Christi Himmelf.	—	—	—	—	—	—	—
So. 02. Juni	siehe Kleinjörl	10. P. Fritsche 11 Taufgottesdienst	siehe Jarplund	11 Pn. Joos Musikal. Andacht	10 P. v. Fleischbein Vorst. neue Konfirm.	17 P. Engel	—

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

*Wir sind uns unserer  
Verantwortung bewusst.*

**Einfühlsame und erfahrene  
Hilfe im Trauerfall.**

Hauptstraße 26 b · Eggebek  
Tel. 04609/363  
Ferdinand-Porsche-Ring 15 · Tarp  
Tel. 04638/213 53 63  
www.bestattungen-timm.de



## Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



**sven höch**  
GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg  
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19



## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 • Tel. 04638-441, Fax 04638-80067

e-mail: buero@kirchengemeinde-tarp.de

Internet: www.kirchengemeinde-tarp.de

Pastorin Kristina Löwenstrom, Tel. 04638-2136839,

e-mail: pastorin@kirchengemeinde-tarp.de

Kirchenbüro geöffnet Mo. + Di. 10-12 Uhr und Do. 16-18 Uhr

Liebe Gottesdienstbesucher! Ab sofort gibt es diese Möglichkeit:

### Mit dem Taxi zum Gottesdienst\*

Rufen Sie an bei „Taxi Clausen“ Tel.: 04638 374.

Die Kosten übernimmt die Kirchengemeinde. Für die Rückfahrt wird gesorgt. Dies gilt auch für die Gottesdienste in der Sternregion.

### Gottesdienste

Mi. 1. Mai 10:30 Uhr

Ökumenische Andacht auf dem Maibaumfest

So. 5. Mai 17.00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel

Sa. 11. Mai 14:00 Uhr

Konfirmationsgottesdienst

So. 12. Mai 10:30 Uhr

Konfirmationsgottesdienst

So. 19. Mai 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastorin Kristina Löwenstrom

So. 26. Mai 11:00 Uhr

Familienkirche mit Pastorin Kristina Löwenstrom

So. 2. Juni 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel

### Unsere Konfirmand\*Innen 2019

**Am Samstag, dem 11. Mai, werden folgende Jugendliche konfirmiert:**

Nele Louisa Abegg, Thore Andersen, Jana-Sophie Blasig, Jan Momme Carstensen, Thore Christophersen, Hannah Marie Dreesen, Noah Hauenstein, Pepe Haupthoff, Tamara Hauschildt, Mara Sophie Jürgensen, Jona Sarina Kiefer, Johanna Manikus, Svea Pedersen, Finn Rossen, Oke Marvin Stuller, Emma Heleen Winter

**Am Sonntag, dem 12. Mai, werden folgende Jugendliche konfirmiert:**

Thorge Dircks, Finn Fleddermann, Kian Nik Freudenstein, Jessica Hanisch, Jendrik Minkowski, Artur Schröder, Phillip Steinweller, Jette Wildfang

### Neues für unseren Waldfriedhof

Wie wünschen Sie sich unseren Friedhof?

Welche Ideen und Vorschläge haben Sie für neue Grabanlagen?

Der Friedhof geht uns alle an!

Deswegen laden wir Sie herzlich ein zu einem Abend, an dem wir (der KGR) uns mit der Einrichtung eines neuen Grabfeldes beschäftigen wollen.

Wir führen in die Begebenheiten unseres Friedhofes ein und wollen uns konkrete Schritte für die Neugestaltung eines Grabfeldes überlegen.

Je mehr Menschen sich für unseren Friedhof engagieren, umso besser!

Also seien Sie dabei:

Am Mittwoch, 8. Mai, um 18:30 Uhr in den Räumen Im Wiesengrund 1.

### Aus dem Gemeindeleben

Alle Angebote der Kirchengemeinde Tarp sind „offene Kreise“. Wir freuen uns über jeden Anfänger, Wiedereinsteiger oder Gast.

#### Hausbibelkreis

Leitung: Ursula Gesk

Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel.: 04638 - 441

Treffen: Jeden 1. Montag im Monat (außer in den Schulferien), 19.00 Uhr, Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp, nächstes Treffen am 06.05.2019

Austausch und offene Diskussion; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

### Kirchenmusikalische Angebote

#### Chorgemeinschaft Sörup-Tarp

Chorleiter: Wilhelm Tatzig

Kontakt: Tel.: 0461 - 97 92 30 E-Mail: kirchenchor@kirchenmusik-tarp.de

#### Termine:

Die Chorgemeinschaft Sörup-Tarp probt immer abwechselnd in den geraden Kalenderwochen in der Seniorentagesstätte Tarp und in den ungeraden Wochen im Bürgerhaus Sörup

Mi. 01.05.2019 Feiertag

Mi. 08.05.2019 19:30 Uhr Chorprobe im Bürgerhaus Sörup

Mi. 15.05.2019 19:30 Uhr Chorprobe Seniorentagesstätte Tarp

Mi. 22.05.2019 19:30 Uhr Chorprobe im Bürgerhaus Sörup

Mi. 29.05.2019 19:30 Uhr Chorprobe Seniorentagesstätte Tarp

...immer auf der Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern

#### Posaunenchor Tarp

Chorleiter: Martin Seemann

Kontakt: Tel.: 04626 18 10 31, E-Mail: posaunenchor@kirchenmusik-tarp.de

Proben: Jeden Freitag (außer in den Schulferien) 19.30 - 21.00 Uhr, Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp - Anfänger: Herzlich willkommen -

auch ohne Instrument

Auftritte: in Tarp, in der Sternregion und an vielen Orten auch außerhalb der Kirchengebäude

### Aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“:

#### Essen in Gemeinschaft

für die Mitarbeiter: Bianca Christiansen

Kontakt: Mittwochs und freitags 8.00-12.30 Uhr, Tel.: 04638 - 79 28

Schmackhafter Mittagstisch mittwochs ab 12:00 Uhr und freitags ab 11:30 Uhr (nicht an Feiertagen), Kostenbeitrag 4,00 €.

#### Unterhaltungsnachmittag

Leitung: Christa Kapp

Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel. 04638 - 441

Treffen: Jeden (1.+2.+4.+5.) Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr, Kostenbeitrag 2,00 €

Kaffee und Kuchen/Brot bei geselligem Spiel

#### tGanzheitliches Gedächtnistraining

Leitung: Klaus Günther

Kontakt: Über Kirchenbüro, Tel.: 04638 - 441

Treffen: Mittwochs in den geraden Wochen (außer Schulferien), 13.15 Uhr, Kostenbeitrag 1,00 € pro Teilnahme, nächstes Treffen am 15.05.2019

Übungen und Spiele zur Stärkung der „grauen Zellen“

#### Sitzgymnastik für Senioren

Leitung: Brigitte Kraußhaar

Kontakt: Tel. 04638 - 21 05 29

Treffen: Bis auf weiteres finden die Treffen jeden Mittwoch von 9.15 - 10.15 Uhr statt.

Leichte Bewegungsübungen unter fachlicher Anleitung, Kostenbeitrag 1,00 € pro Teilnahme

#### Ausgleichsgymnastik DRK-Ortsverband

Leitung: Esther Feil Kontakt: 04638 - 387

Treffen: Jeden Donnerstag (außer Schulferien) von 9.30 - 10.30 Uhr und von 16.30 - 17.30 Uhr in fröhlicher Runde „fit bis ins hohe Alter“

#### Treffpunkt des Vereins zur Betreuung von Multiple Sklerose-Betroffenen in Flensburg und Umgebung e.V.

Leitung: Monika Schaal

Kontakt: Tel.: 04638 - 76 55

Treffen: Jeden 2. Montag im Monat, 14.30 Uhr

Das nächste Treffen findet am 13. Mai statt.

Kaffee- und Plauderrunde, Gesellschaftsspiele

#### Migrationsberatung:

Leitung: Jesse Kowald von der Diakonie Rendsburg

Kontakt: Tel.: 04621 - 38 11 54 oder E-Mail: j.kowald@diakonie-slfl.de

Treffen: Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 9.00 - 12.00 Uhr

Beratung für Migranten und Flüchtlinge

**Jörg Lange**

- BAGGERARBEITEN
- DEMONTAGEN ALLER ART
- Abbruch • Rückbau • Räumung

Tel. 0171/4764165

Bestattungsinstitut  
**Rathjen**  
Klaus-Groth-Str. 5 · 24963 Tarp | www.bestattungsinstitut-rathjen.de  
☎ 04638/89 85 00

Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns an erster Stelle – und bleiben es auch, in allen Belangen.



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29,  
 Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236  
 kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de  
 Öffnungszeiten Kirchenbüro: Montag + Freitag von  
 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

## Gottesdienste

Sonntag 05. Mai 11 Uhr Jarplund Gottesdienst zum Abschluss der Kinderfreizeit Pastorin Joos  
 Freitag 10. Mai 18 Uhr Jarplund Abendmahlsgottesdienst Konfis Pastorin Joos  
 Samstag 11. Mai 13 Uhr Jarplund Konfirmation Pastorin Joos  
 Sonntag 12. Mai 10 Uhr Oeversee Konfirmation Pastorin Joos  
 Freitag 17. Mai 18 Uhr Oeversee Abendmahlsgottesdienst Konfis Pastorin Joos  
 Samstag 18. Mai 13 Uhr Oeversee Konfirmation Pastorin Joos  
 Sonntag 19. Mai 10 Uhr Oeversee Konfirmation Pastorin Joos  
 Sonntag 19. Mai 18 Uhr Jarplund Gottesdienst Pastor von Fleischbein  
 Samstag 25. Mai 10 Uhr Oeversee Kindergottesdienst Im Gemeindehaus Pastorin Joos und Team  
 Sonntag 26. Mai 18 Uhr Oeversee Musikalische Abendandacht Pastorin Joos  
 Sonntag 2. Juni 11 Uhr Jarplund Musikalische Abendandacht Pastorin Joos  
 Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion.  
**Seniorentanzgruppe „Frohsinn“**  
 Leitung Anke Gellert  
 Am 6., 20. und 27. Mai um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

## Sträkelcafé

Im Mai jeden Dienstag von 13.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

## Offener Eltern-Kind-Treff

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee für Kinder von 0 bis 3 Jahren.  
 Bitte vorher bei Barbara Dethlefs melden, Tel. 01724792244.

## Spieleabend

Am Donnerstag, d. 9. Mai um 19 Uhr im Gemeindehaus.

## Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 16. Mai um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

## Wir laden herzlich ein zu den Gemeindenachmittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee  
 1. Mai entfällt (Feiertag)  
 15. Mai Enkeltrick, falsche Polizisten & Co – die

Polizei informiert. Referentin : Frau Stachera

## Essen in Gemeinschaft am 5. Mai um 12 Uhr in Jarplund

Bitte melden Sie sich bis zum Donnerstag vor dem Essen im Kirchenbüro an, damit wir die Mengen planen können.

Am 5. Mai wird nach dem Gottesdienst zum Abschluss der Kinderfreizeit ein Hot-Dog-Essen geben. Preis pro Hot-Dog: 1€.  
 (+ Foto „Pro Chor“ von Dörte Seiler)

## Musikalische Abendandachten

26. Mai um 18 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee  
 2. Juni um 11 Uhr, D. Bonhoeffer Kirche Jarplund mit dem Frauen Projektchor  
 Nach seiner Premiere im letzten Advent tritt nun ein zweites Mal unser neuer Frauenprojektchor unter der Leitung von Hakima Seidel auf. Mit im Gepäck ist ein bunter Strauß an Besinnlichem, Fröhlichem und Witzigem, aber auch Kanons und Abendlieder sind mit dabei.

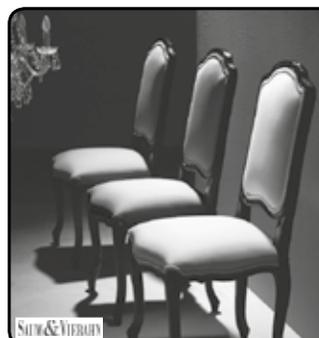
## Konfirmationen

**Am 11. Mai werden in Jarplund konfirmiert:**  
 v.l.n.r.: Laura Brix, Europastraße Jarplund, Jolina Dahl, Ferd.-Scheel-Ring Jarplund, Malte Petersen, Kirchenweg Jarplund, Luca Matthiesen, Husumer Str. Flensburg, Dustin Krause, Westerhöhe Oeversee. Es fehlt: Hannah Peper, Westerhöhe Oeversee - Foto ganz oben

**Am 12. Mai werden in Oeversee konfirmiert:**  
 hinten v.l.n.r.: Nico Nikulka, Pumpstraße Munkwolstrup, Leon Andresen, Dorfstr. Munkwolstrup, Leon Fynn Andresen, Kallehoe Frörup, Kelvin Jansohn, Westerreihe Barderup, Milan Schilling, Wiesengrund Jarplund - vorn v.l.n.r.: Peer Vollmer, Talweg Jarplund, Leon Koberg, Waldweg Jarplund. Es fehlt: Mathis Probst, Birkenweg Oeversee

**Am 18. Mai werden in Oeversee konfirmiert:**  
 hinten v.l.n.r.: Melvin Kraft, Am Dorfplatz Barderup, Janes Christiansen, Süderfeld Munkwolstrup, Jan Kretschmer, Ferd.-Scheel-Ring Jarplund, Tewe Thomsen, Am Sportplatz Jarplund, Amelie Stahlbusch, Stapelholmer Weg Oeversee, Mariella Körner, Ulmenweg Frörup, vorn v.l.n.r.: Bjarne Wegener, Norderlück Munkwolstrup, Bjarne Lüttke, Ferd.-Scheel-Ring Jarplund - Foto ganz oben

**Am 19. Mai werden in Oeversee konfirmiert:**  
 v.l.n.r.: Levke Hensen, Heidefelder Weg Munkwolstrup, Toni Thomsen, Pommernstr. Tarp, Nele



## Wir möbeln sie auf!

Polsterei-Meisterbetrieb  
 Bezugsstoffe-Möbelleder

**mende**

raumausstattung

seit über 100 Jahren  
 24392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57  
 Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052

Fußböden  
 Gardinen  
 Polsterei  
 Sonnenschutz  
 Plissée  
 Jalousien  
 Markisen  
 Insektenschutz  
 Rollläden  
 Seit 1897

www.mende-raumausstattung.de



## BESTATTUNGEN

Erd- und Feuerbestattungen  
 in allen Kirchengemeinden

Oeversee · Treeneblick 2b  
 Tel. 04630-9 38 99 36  
 Mobil 0173 2406000



Hahn, Frörup-Westerfeld, Merle Nissen, Kallehoe Frörup, Ronja Bäbler, Hackelsmay Frörup - Foto ganz unten - alle Fotos Ulrike Joos

## Rückblick: Jugendgottesdienst in Jarplund zum Thema Klimawandel

Fridays for Future lässt grüßen: Als das Team vom Jugendgottesdienst unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden befragte, zu welchem Thema sie einen Gottesdienst gestalten wollten, war schnell klar: Klimawandel. In Anspielen, Texten und Gebeten zog sich wie ein roter Faden folgende Aufforderung durch den Gottesdienst hindurch: Einfach mal damit anfangen, besser mit unseren Ressourcen umzugehen! Nicht immer darauf warten, dass andere den ersten Schritt tun. Jeder und jede kann etwas in seinem persönlichen Leben dazu beitragen durch Müllvermeidung, Fahrrad fahren, recyceln. Kreative Ideen sind gefragt. Ein Lob an die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die diesen Gottesdienst so lebendig gestaltet haben. Aber auch ein Lob und ein dickes Dankeschön an die Teamer des JuGo Teams und Jugendwart Olaf Peters: „Es hat richtig viel Spaß mit den Teamern und Olaf gemacht! Gerne noch einmal!“ meldeten die Konfis ihnen zurück. „*Und Jesus nahm die Kinder in die Arme, legte ihnen die Hände auf und segnete sie.*“  
Markus 10, 16

*Die Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund nimmt dankbar Abschied von*

## Hanna Petersen-Nissen

*23 Jahre leitete sie den Evangelischen Kindergarten Oeversee. Mit viel Herz, Freude und Einsatz ist sie Kindergärtnerin gewesen. Wir befehlen sie der Liebe Gottes an.  
Der Kirchengemeinderat*



## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags + freitags 9.30-11.30 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

## Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai 2019  
10.00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor v. Fleischbein im Anschluss - Kirchenkaffee  
Sonntag, 12. Mai 2019  
10.00 Uhr – Konfirmation, Pastor v. Fleischbein  
Sonntag, 19. Mai 2019  
10.00 Uhr – Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein  
Sonntag, 02.06.2019  
10.00 Uhr – Gottesdienst im Pastoratsgarten, mit Vorstellung der neuen Konfirmanden, Pastor von Fleischbein - Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.  
Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

## Termine

Montag, 6. Mai 2019  
Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.  
Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.  
Montag, 20. Mai 2019  
Evangelische Frauenhilfe: Wir fahren nach Kappeln in die Schokoladenküche und anschließend zum Kaffeetrinken in das Landhaus-Café nach Brodersby. Der Kostenbeitrag pro Person beträgt 25,00 Euro. Abfahrt ab 12.00 Uhr an den bekannten Haltestellen.  
Anmeldungen bitte bis zum 15. Mai 2019 bei den Bezirksdamen bzw. Hildegard Laumann (04603-1287) und Beate Jessen (04603-1399) Bei der Anmeldung bitte den Kuchenwunsch (auf den Flyern vermerkt) mit angeben!  
Dienstag, 14. Mai 2019  
Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

## Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs  
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

## Berichte und Mitteilung

Folgende Mädchen und Jungen werden am 12. Mai 2019 in der Sieverstedter St.-Petri-Kirche konfirmiert:  
Tine Harms, Grüner Weg 6, 24885 Sieverstedt  
Levke Marie Köpke, Oberdorf 12, 24885 Sieverstedt  
Lisa Simon, Achter de Schmee 1a, 24899 Oeversee  
Hannah Wriedt Andresen, Schmedebyer Str. 14b, 24885 Sieverstedt  
Thore Albertsen, Ulmenallee 2b, 24885 Sieverstedt  
Niklas Clausen, Angelboweg 8, 24885 Sieverstedt  
Marvin Friedhoff, Schleswiger Str. 12a, 24885 Sieverstedt  
André Johannsen, Norderstr. 2, 24885 Sieverstedt  
Jeremy Linka, Sieverstedter Str. 22, 24885 Sieverstedt

## Neuer Konfirmandenjahrgang

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die bis Mai 2020 vierzehn Jahre alt geworden sind. Meldet Euch bitte im Kirchenbüro (04603/347) oder bei Pastor v. Fleischbein (04603/962949) an. Am Sonntag, den 2. Juni 2019, begrüßen wir alle neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden um 10.00 Uhr in einem besonderen Gottesdienst. Für nähere Informationen zum Unterrichtskonzept unserer Kirchengemeinde und zum Konfi-Camp findet ein Elternabend für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und deren Eltern / Erziehungsberechtigte am Mittwoch, den 5. Juni 2019, um 19.00 Uhr in der ATS, Kirchenweg 2, Sieverstedt statt. Der Konfirmandenunterricht (KU) dauert ein Jahr. Hierzu gehört das Konfi-Camp vom 14. - 19. Oktober 2019, eine Freizeit im Frühjahr 2020, einige Sonnabende und in Blöcken wöchentlicher Unterricht mittwochs von 16.30 Uhr - 18.00 Uhr. Die ersten KU-Termine sind am Mittwoch, den 12. + 19. Juni. Ich freue mich auf unser Kennenlernen spätestens am 2. Juni 2019. Ihr/Euer Pastor Theo v. Fleischbein

## KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



## Heilige Messe

Samstags um 16.30 Uhr mit anschließendem Treffen in der Klausur zum gemütlichen Beisammensein. Pfarrbriefe liegen in der Kirche und in der Touristinformation aus.

## Dänische Kirchengemeinden zu Jarplund, Wanderup und Tarp

Sonntag, 05. Mai 11.00 Pn. Alena Strelow Dän. Kirche Jarplund, Jarplunder Weg 14  
Sonntag, 12. Mai 10.00 P. Morten Mortensen Dän. Kirche Tarp, Harkielweg 2  
Sonntag, 19. Mai 15.00 Pn. Alena Strelow Ev. Kirche Wanderup, Tarper Str. 6  
Sonntag, 26. Mai 10.00 P. Morten Mortensen Dän. Kirche Jarplund, Jarplunder Weg 14  
Dän. Jahrestreffen-Gottesdienst  
Christi Himmelfahrt 10.00 P. Morten Mortensen Dän. Kirche Tarp, Harkielweg 2  
Donnerstag, 30. Mai



# Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl



Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Sprechstunden Dienstag 14.30-16.30 Uhr und Mittwoch und Donnerstag 10.00 Uhr-12.00 Uhr Petra Blaas und Ines Matho  
Tel. 0 46 09-312 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirchenbuero@eggebek-joerl.kksflf.de  
Pastoren: Pastorin Susanne Schildt für Eggebek, Tel. 04609-1545 - Pastorin Birgitta Gnade für Jörl, Mobil: 0151 – 52093218 - Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Mobil: 0151 10403502 · Friedhof Kleinjörl: Reiner Albertsen, Mobil: 0171 1746932

## Liebe Gemeindeglieder!

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste:

05.05. 10.00 Uhr Kleinjörl Konfirmation  
Pastor Jeske  
11.05. 14.00 Uhr Eggebek Konfirmation  
Pastorin Schildt  
12.05. 10.00 Uhr Eggebek Konfirmation  
Pastorin Schildt  
19.05. 10.00 Uhr Kleinjörl Konfirmation  
Pastor Jeske  
26.05. 10.00 Uhr Eggebek Gottesdienst  
Pastorin Schildt  
26.05. 11.00 Uhr Eggebek Kindergottesdienst  
Pastorin Schildt  
02.06. 10.00 Uhr Kleinjörl Gottesdienst  
Pastorin Gnade  
02.06. 11.00 Uhr Kleinjörl Taufgottesdienst  
Pastorin Gnade  
Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

## Die nächsten Tauftermine

2. Juni – 11 Uhr in Kleinjörl  
9. Juni – 11 Uhr in Eggebek im Pastoratgarten  
23. Juni – 10 Uhr in Bollingstedt am Teich  
21. Juli – 11 Uhr Treenetaufe in Hünning

## Amtshandlungen

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir nur die Amtshandlungen, für die uns eine Einverständniserklärung vorliegt.)

### Taufen

Alina Tams - Mia-Lynn Steinberg - Jolina Ohlson

### Trauerfeiern

Gretchen Haß - Anni Wiese - Günter Pens - Waltraud Schimmer - Inge Caspersen

## Kinder und Jugend

**Kinderkreis** für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl mit Sonja und Helga.

**Kindergottesdienst** für die Kleinsten findet statt am 6. Mai um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörl mit Pastorin Gnade.

## Mitteilungen

### Die Kirche kommt ins Dorf

Klönsschnack über Gott und die Welt! Die mobile Kirche kommt nun in die Dörfer! Mit diesem Bus komme ich, Pa-

storin Susanne Schildt, für eine Stunde in Ihr Dorf! Er bietet Platz zum Sitzen, Kaffee trinken und Schnacken.

### Termine:

Bollingstedt 10.00 Uhr beim Dauerflohmkt: 23. Mai  
Langstedt 15.30 Uhr bei Bäckerei Hansen: 23. Mai  
Keelbek 16.30 Uhr hinter der Gaststätte: 23. Mai  
Kommen Sie doch mal vorbei!

## „Unterwegs im Namen des Herrn“ - Kaffee, Klönsschnack, Gebet und Ausfahrt –

einmal im Monat am Samstag treffen sich christliche Motorradfahrer und -fahrerinnen, Trikefahrer und -fahrerinnen um 10.00 Uhr beim Pastorat in Eggebek, Hauptstraße 52a, gegenüber vom SKY-Markt, trinken kurz einen Kaffee, lernen uns dabei kennen, informieren über die Tagestour, sprechen ein Gebet und starten die Motoren, um einen wunderschönen Tag in Gottes wunderbarer Schöpfung zu erleben. Wer Fragen hat oder Ideen für eine schöne Tour, kann mich gerne anrufen (04609-1545). Wir sind im Namen des Herrn unterwegs am: 25. Mai. Die linke Hand zum Gruß! Susanne Schildt

## Innehalten – Zur Ruhe kommen – Den Weg fortsetzen

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek am 9. Mai von 18.30 bis ca. 20 Uhr.

Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin.

Das Angebot ist kostenlos.

## Lasst uns miteinander singen

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52, hinterer Eingang, Treppe hoch und links. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christliche Lieder kennenlernen. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbeikommen.

## Senioren

### Club der älteren Generation

Liebe Clubmitglieder, wie schnell sind schon wieder die ersten Monate des Jahres vergangen. Deshalb wollen wir am Mittwoch, d. 8. Mai

um 15 Uhr in Sollerup bei Kohls den schönen Monat Mai, in dem die Natur richtig erwacht und alles grünt und blüht, mit unseren Mailiedern begrüßen. Nach einer kurzen Andacht und unserer gemütlichen Kaffeetafel wird unser Christian Hansen mit seinem Akkordeon beim Singen kräftig unterstützen. Wir hoffen, dass viele mit Schwung und Freude dabei sein werden!

Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 2. Mai 12 Uhr im Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder bei den Vorstandsmitgliedern: Hannelore Feddersen Tel. 04607-896, Christa Beck Tel 04609-5117, Christa Fries Tel. 04607-834. Wer eine Mitfahrgelegenheit nutzen möchte, bitte bei der Anmeldung Bescheid sagen.

## Voranzeige:

Am Mittwoch, d. 12. Juni machen wir in diesem Jahr unsere erste Halbtagesfahrt. Es geht zu Jonny's Café nach Norstedt. Wir werden nach einer geführten Busfahrt an die Nordsee in Norstedt Kaffee trinken und bei musikalischer Unterhaltung mit humorvollen Beiträgen den Nachmittag ausklingen lassen. Anmeldungen bitte bis Dienstag, 28. Mai 16.30 Uhr im Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder bei den Vorstandsmitgliedern: Hannelore Feddersen Tel. 04607-896, Christa Beck Tel 04609-5117, Christa Fries Tel. 04607-834. Die Teilnehmerzahl ist auf 52 Personen begrenzt. Der Fahrplan für diese Tour erscheint in der nächsten Ausgabe. Es grüßt herzlich im Namen des Vorstandes Hannelore Feddersen

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.  
Jesaja 43, 1

## Anni Wiese

Wir mussten Abschied nehmen von unserer ehemaligen Kirchenvorsteherin, die im Alter von 86 Jahren nach einem erfüllten Leben verstorben ist. Wir werden uns gern an sie erinnern als einen freundlichen Menschen, der sich über lange Jahre mit viel Herzblut für das Wohl ihrer Heimatkirchengemeinde eingesetzt hat.

Wir bitten Gott um Trost und Kraft für alle, die um sie trauern.

Im Namen des Kirchengemeinderates:

Hanse-Hermann Husing, Vorsitzender  
Suanne Schild



# Diakoniestation im Amt Oeversee GmbH

## Wochenenddienst der Gemeindegemeinschaften im Mai

01.05 — Sr. Ina Albrecht und Sr. Claudia Asmussen  
03./04.05. Sr. Steffi Bartsch und Sr. Anke Gall  
10./11.05. Sr. Anke Gall und Sr. Steffi Bartsch  
17./18.05. Sr. Claudia Seeland und Sr. Franziska Flehsig  
24./25.05. Sr. Roswitha Vogt und Sr. Anke Gall

Wir informieren an dieser Stelle nochmals, dass der Kaffeenachmittag -  
bedingt durch den Umzug - bis auf weiteres ausfällt!

Die Schwestern sind zu erreichen über die Diakoniestation im Amt Oeversee.  
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-45 45 285.

Tarp, Zum Wasserstern 1

## Ärztlicher Notdienst

### Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen Rufnummer **116117** erreichbar:

**Montag, Dienstag und Donnerstag 18.00-8.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag 13.00-8.00 Uhr**

**Samstag, Sonntag und Feiertag ganztags**

**Anlaufpraxis/ Kinderanlaufpraxis der Kassenärztlichen  
Verbindung Schleswig-Holstein**

HELIOS-Klinikum Schleswig

St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

**Öffnungszeiten:** Allgemeinärztliche Anlaufpraxis

Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr

Sa., So. Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis

Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

**Anlaufpraxis Flensburg:**

**Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr**

**mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr**

**samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr**

**Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:**

**freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und**

**feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr**

**Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:**

**mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-**

**18.00 Uhr, samstags, sonntags + feiertags 10.00-**

**12.00 Uhr.**

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der  
kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notruf-  
nummer 112.

### Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle  
Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99  
27 07. Info auch im Internet unter [www.zahnaerz-  
teverein SL-FL.de](http://www.zahnaerz-<br/>teverein SL-FL.de)

Offene Sprechstunde der

## Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Stra-  
ße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

## Hilfe für Suchtkranke

**Der Freundeskreis für Suchtkranke und An-  
gehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30  
Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.:  
04636/2520023 oder 04609/253.**

## Suchtzentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wö-  
chentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder  
indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Me-  
dikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und  
anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist  
kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.  
**Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 –  
18.30 Uhr und freitags 9.00 – 10.00 Uhr, Suadicanistraße 45.**  
**Offene Sprechstunden in Satrup: mittwochs 16.00 – 17.00  
Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum  
202. Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder [www.  
suchtzentrum-sl.de](http://www.<br/>suchtzentrum-sl.de).**

## Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp  
Tel. 0461/180531

## Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

## Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit

Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informatio-  
nen kostenlos freiwillig vertraulich

**Ansprechpartnerinnen:** Barbara Finger, Fachärztin für

Psychiatrie u. Psychotherapie

**für Menschen mit psychischen Erkrankungen**

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Mon-  
tag im Monat von 10.00-11.00 Uhr

**für Menschen mit Suchterkrankungen**

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung

**Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzei-  
ten des Fachdienstes Gesundheit**

## Fragen in

## Rentenangelegenheiten:

Rentenberatung Flensburg, Karlstraße 4,  
24937 Flensburg, Tel.: 0461-14483-0

Rentenberatung Schleswig, Königstraße 35,  
24837 Schleswig, Tel.: 04621-9673-0

## Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter anderem

- persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Er-  
wachsenen, Angehörigen und Freunden

- Vermittlung von Hilfsangeboten

- Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesund-  
heits- und Bildungswesens

- Präventionsveranstaltungen

- Beratung im Chat unter [www.suchtonline.de](http://www.suchtonline.de) (montags  
17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr)

Kontakt und weitere Informationen unter Tel. 046 21 –  
48 61 0 und [www.suchthilfezentrum-sl.de](http://www.suchthilfezentrum-sl.de) (Projekte)

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia, Mail: An-  
gela.Dronia@fknf.de

## Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freun-  
de von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Alten-  
tagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

## HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787
Angelika Artz, Tarp	0170 2136497

## Apotheken- Notdienst

**Apotheken  
Notdienstfinder**  
Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:  
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833  
(kostenlos vom Festnetz)

22833  
(Sollt'Wen aus Mobilfunk)

SMS an 22833  
App oder \*PL\* per SMS  
(Sollt'Wen, pro SMS)

22833.mobil  
(PC-Website oder Mobile Web)

[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, © 0 46 38- 8 80 - E-mail: [info@amt-oeversee.de](mailto:info@amt-oeversee.de)

Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - [amt@treenespiegel.de](mailto:amt@treenespiegel.de)

Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - [oeversee@treenespiegel.de](mailto:oeversee@treenespiegel.de)

Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - [sieverstedt@treenespiegel.de](mailto:sieverstedt@treenespiegel.de)

Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - [tarp@treenespiegel.de](mailto:tarp@treenespiegel.de)

Für die Jugend: Gerd Bohmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschaer Str. 3-5, © 0 4638-898743

Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - [kirche@treenespiegel.de](mailto:kirche@treenespiegel.de)

**Satz u. Gestaltung: Eckhard Lange GrafikDesign, 24882 Schaalby, e-mail: [info@lange-grafikdesign.de](mailto:info@lange-grafikdesign.de)**

**Verlag, Druck, Anzeigen-Beratung, Anzeigenverwaltung,** Indra Heuer, Förde-Druck GmbH - Verlag, Büro Neu-  
münster, Rungestraße 4, 24537 Neumünster, Tel. 0 43 21 / 906 - 612, e-mail: [verlag@foerde-druck.de](mailto:verlag@foerde-druck.de), [www.foerde-druck.de](http://www.foerde-druck.de)

gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.  
Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

# Wir bleiben als moderner Finanzpartner vor Ort.

Claus-Hermann Hansen, Schulverbands-Vorsteher  
und Geschäftsführer der HSG Tarp-Wanderup,  
mit Gudrun Heldt, Kundenbetreuerin

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir sind und bleiben Ihre Bank  
in der Region – wo ein Wort  
noch ein Wort ist und wir mit  
beiden Beinen fest auf dem  
Boden stehen.

**[vrbanknord.de](http://vrbanknord.de)**



**VR Bank  
Nord eG**